Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Anzeigenpreise des Umschlages für Mitglieder:
Eine viertel Seite 20 ℳ, eine halbe Seite 38 ℳ, eine ganze Seite 72 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 100 ℳ.

Anzeigenpreise des Umschlages für Nichtmitglieder:
Eine viertel Seite 30 ℳ, eine halbe Seite 58 ℳ, eine ganze Seite 112 ℳ, die erste Seite (nur ungeteilt) 150 ℳ.

Umschlag zu Nr. 82. Leipzig, Montag den 11. April 1904. **71. Jahrgang.**

Frauen-Rundschau

Illustrierte Wochenschrift für die gesamte Kultur der Frau.

Mit Heft 13 beginnt das neue (II.) Quartal. Bitte um erneute Verwendung. Jede fortschrittliche, bildungsbedürftige Frau kann als dauernde Abonnentin gewonnen werden.

Preis:

pro Quartal (12 Hefte) Mk. 2.—,
pro Jahr (48 Hefte) Mk. 8.—.

Bezugsbedingungen:

25% in Rechnung, 40% bar,
Freiexemplare 11/10.

Für Abonnement kommen in Betracht: Frauen der gebildeten Stände, alle auf eigenen Erwerb angewiesenen Frauen und Mädchen, Lehrerinnen, Ärztinnen, weiblich Studierende, Schauspielerinnen, Schriftstellerinnen und Künstlerinnen.

Inhalt von Heft 13.

Bismarck und die Frauen. Von Dr. Ella Mensch.
Der Beruf der Frau im Lichte einer französischen Schriftstellerin. Von Tony Kellen.
Der Vater als Erzieher. Von Malvi Fuchs.
Die Frauen und die Kaufmannsgerichte. Von Elsbeth Krukenberg.

Rechtsschutz der Frau (Beilage):

Was wir wollen. Von Dr. jur. Marie Raschke. (Neues Programm der Rechtsbeilage.)
Das Vormundschaftsrecht. Von Dr. jur. Thiesing.
Rundschau. — Juristischer Briefkasten.

Poesie und Literatur:

Kleinigkeiten vom grossen Manne. Von Carmen Teja.
Neue Ziele — neue Wege. Novelle von Gisela Kamilaar.
Meine Reise in Bulgarien. Von Marie Fürstin zu Erbach-Schönberg (geb. Prinzessin von Battenberg, mit Portrait).

Die Welt des Kindes (Beilage):

Nervosität im Kindesalter. Von Adele Schreiber.
Kindertränen. Erzählung.
Die Kunst im — Pfefferkuchen. Von Minx. (Mit 12 Bildern.)

Berufsleben der Frau (Beilage):

Neue Frauenberufe: Die Blumenbinderei. Von Auguste Roth.
Die Bibliothekarin. Von Ida Dingeldein.
Zur Reformkleiderbewegung. Von Marg. N. Jepler.

Wir bitten von dem der No. 79 beiliegenden Verlangzettel Gebrauch zu machen und zeichnen

hochachtungsvoll

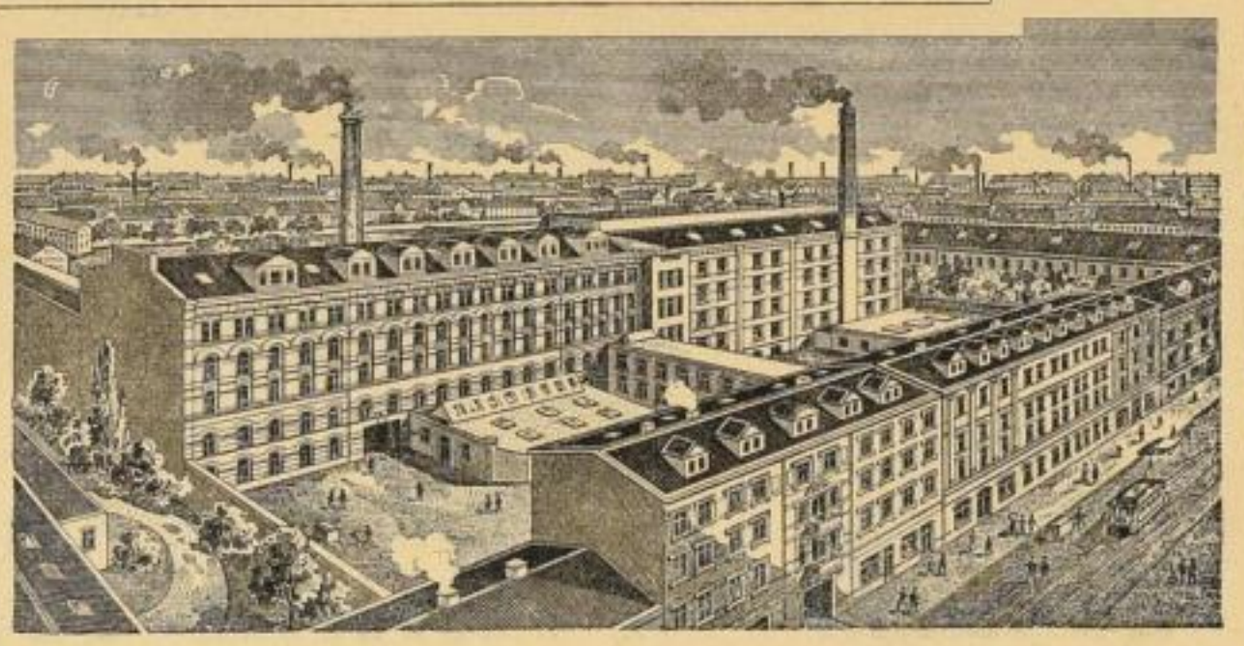
Berlin und **Leipzig,**
1. April 1904.

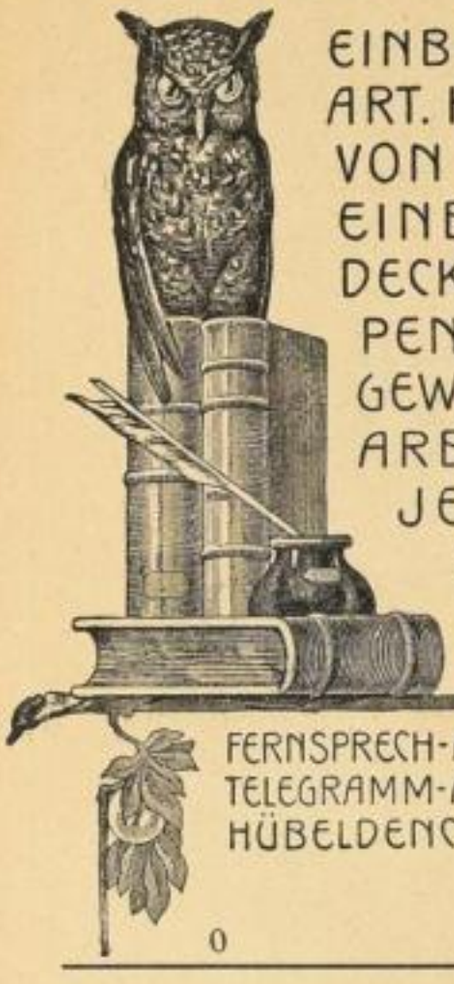
Verlag der „Frauen-Rundschau“
Schweizer & Co., G. m. b. H.

0

HÜBEL & DENCK

KÖNIGLICH BAYERISCHE HOFBUCHBINDEREI
UND EINBAND=
DECKEN-FABRIK





EINBÄNDE JEDER ART. HERSTELLUNG VON PRACHT= EINBÄNDEN, DECKEN, MAP= PEN, KUNST= GEWERBLICHE ARBEITEN JEDEN GENRES.

PRÄMIIERT: LEIPZIG WIEN
FRANKFURT A/M HALLE A/S
AMSTERDAM PARIS

FERNSPRECH-ANSCHLUSS No 357.
TELEGRAMM-ADRESSE
HÜBELDENCK LEIPZIG.

LEIPZIG

0

Wichtige beachtenswerte Mitteilung für rührige Sortimenter.

Für eine eigenartige, in Vierteljahrs-Heften erscheinende Kunstzeitschrift, die ihre Leser in den feineren und in den kunstsinnigen Mittelstandskreisen sucht und bereits gefunden hat, sollen in nachfolgenden Städten:

Basel, Berlin, Braunschweig, Bremen, Breslau, Danzig, Dresden, Düsseldorf, Erfurt, Frankfurt a. M., Freiburg i. B., Halle a. S., Hamburg, Hannover, Karlsruhe i. B., Köln a. Rh., Königsberg i. Pr., Leipzig, Lübeck, Magdeburg, Mainz, Mannheim, München, Nürnberg, Posen, Stettin, Strassburg i. E., Stuttgart, Wiesbaden, Zürich

Separat-Ausgaben mit örtlichen Inseratenanhang veranstaltet werden.

In beiden Richtungen, bezügl. des Vertriebs und der Inserat-Aquisition, ist vorgearbeitet. Vertrieb und Inseratwesen, welche ansehnlichen Gewinn abwerfen, sollen in eine Hand vergeben werden.

Es eignen sich hierfür Sortimente, die ihr Geschäft in moderner Richtung betreiben, Stadtreisende zur Verfügung haben und auch feine Aquisiteure heranzuziehen gewillt sind. Die Propaganda wird von der Zentrale aus geleitet. Die betr. Handlungen hätten die Briefe nur zu unterzeichnen, um denselben den örtlichen Anstrich zu geben und auch die Kontrolle etc. zu übernehmen.

Gefl. Offerten erbeten unter 1133 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

☛ **Von oben nicht genannten Städten, die ebenfalls über ein vornehmes Publikum verfügen, wird gleichfalls, mindestens für den Vertrieb, Offerte erbeten. Ebenso eignet sich das Angebot auch für solche Firmen, welche grosse Journal-Kontinuationen haben.**

0

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 ℳ, für Nichtmitglieder 20 ℳ.
Beilagen werden nicht angenommen.

Anzeigen: die dreigespaltene Petitzeile oder deren Raum 30 Pfg.: Mitglieder des Börsenvereins zahlen für eigene Anzeigen 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegesuche.
Rabatt wird nicht gewährt.

Nr. 82. Leipzig, Montag den 11. April 1904. 71. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Die diesjährige ordentliche

Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig,

findet statt

am Sonntag Kantate, den 1. Mai 1904, vormittags 10½ Uhr,

im Deutschen Buchhändlerhause zu **Leipzig** (Eingang Portal III).

Tagesordnung.

1. **Geschäftsbericht** über das Vereinsjahr 1903/04.
2. Bericht des Rechnungs-Ausschusses über die **Rechnung** 1903.
3. Bericht des Rechnungs-Ausschusses über den **Voranschlag** 1904.
4. Antrag des **Vorstandes:**

   Die Hauptversammlung wolle beschließen: Der Vorstand des Börsenvereins wird beauftragt, unter Mitwirkung des Außerordentlichen Ausschusses für Urheber- und Verlagsrecht alle ihm zweckdienlich erscheinenden Schritte zu tun, um auf den Anschluß der Vereinigten Staaten von Nordamerika an die Berner Konvention hinzuwirken.

5. Antrag des Herrn Dr. **Gustav Fischer** in Jena und Genossen:

   Die Hauptversammlung wolle beschließen, zur Abänderung der §§ 29 Ziffer 4 und 30 Absatz 2 der Satzungen des Börsenvereins einen außerordentlichen Ausschuß einzusetzen, dessen Mitglieder vom Vorstande in Gemeinschaft mit dem Wahlausschuß zu berufen sind.

6. Antrag des Herrn **Robert von Boettticher** in Danzig und Genossen auf Änderung der §§ 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 11, 12, 16, 17, 23, 33, 35 und Hinzufügung eines § 36 der Buchhändlerischen Verkehrsordnung. (Die ausführliche Begründung und die Motive zu diesem Antrage sind abgedruckt im Börsenblatt Nr. 81 vom 9. April 1904.)

7. Neuwahlen:

Es sind zu wählen:

Vorstand: Der erste Vorsteher an Stelle des Herrn Albert Brockhaus-Leipzig; der zweite Vorsteher an Stelle des Herrn Dr. Ernst Vollert-Berlin.

Rechnungs-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Max Müller-Breslau und Artur Seemann-Leipzig.

Wahl-Ausschuß: Zwei Mitglieder an Stelle der Herren Adolf Rost-Leipzig und Franz Deuticke-Wien.

Verwaltungs-Ausschuß: Fünf Mitglieder an Stelle der Herren Rudolf Brockhaus-Leipzig, Otto Engert-Leipzig, Ferdinand Lomnitz-Leipzig, Dr. Jos. Petersmann-Leipzig, und Hans Heinrich Reclam-Leipzig.

Mitglieder der vom Vorstande des Börsenvereins als Organe des Börsenvereins anerkannten Vereine können sowohl bei den Wahlen, als bei allen auf der Tagesordnung der Hauptversammlung stehenden Gegenständen mit Ausnahme der Beschlußfassung über Änderung der Satzungen ihre Stimmen auf ein Mitglied desselben Vereins übertragen. Niemand kann mehr als sechs Abwesende vertreten, und am Orte der Hauptversammlung anwesende Börsenvereins-Mitglieder können nur in Krankheitsfällen ihre Stimme übertragen. Die Vollmachten müssen lt. § 17 der Satzungen spätestens am Tage vor der Hauptversammlung bei der Geschäftsstelle eingegangen und nach den Bestimmungen der Geschäfts-Ordnung für den Wahl-Ausschuß ausgefertigt sein (vgl. Börsenblatt Nr. 51 vom 3. März d. J.).

Die für die Hauptversammlung erforderlichen Drucksachen: Eintrittskarten, Ausweiskarten zur Stimmstellvertretung, Stimmzettel für geheime Abstimmung und Wahlzettel, sind möglichst am Tage vor der Hauptversammlung, Sonnabend den 30. April 1904, nachmittags von 3—5 Uhr (sonst am Sonntag Kantate, vormittags von 9½—10½ Uhr) im Ausschußzimmer, Portal I, parterre links, vom Wahl-Ausschuß in Empfang zu nehmen. Den Leipziger Mitgliedern werden die Drucksachen durch die Bestellanstalt zugesandt.

In das alljährlich auszugebende Fremdenverzeichnis werden alle diejenigen auswärtigen Mitglieder aufgenommen, welche spätestens bis Freitag den 29. April 1904, nachmittags 3 Uhr, mittels besonderen Anmeldezettels der Geschäftsstelle angezeigt haben, daß sie zur Buchhändlermesse selbst in Leipzig anwesend oder durch einen Angestellten vertreten sein, ob sie selbst oder durch ihren Kommissionär abrechnen und wo sie in Leipzig wohnen werden. Das Fremdenverzeichnis steht von Sonnabend den 30. April 1904, vormittags 9 Uhr, an in der Geschäftsstelle zur Verfügung der Mitglieder.

Leipzig, den 10. April 1904.

Der Vorstand
des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Albert Brockhaus. Dr. Wilhelm Ruprecht. Rudolf Winkler.
Dr. Ernst Vollert. Alexander Francke. Bernhard Hartmann.

Bekanntmachung
der
Amtlichen Stelle
für den deutschen Buch-, Kunst- und Musikverlag
(Breitkopf & Härtel)
in **New York**, 11 E. 16th St.

Amerikanisches Interims-Copyright-Gesetz für Aussteller in der St. Louis-Weltausstellung 1904,

Bücher, Karten, Pläne, dramatische und musikalische Kompositionen, Gravüren, Schnitte, Chromos, lithographische Werke und Photographien betreffend.

Am 7. Januar 1904 wurde vom Kongreß der Vereinigten Staaten ein Interimsgesetz erlassen, welches die Aussteller fremder Länder für zwei Jahre gegen Nachdruck der oben angeführten Verlags- und Kunst-Werke schützen soll.

§ 1 bestimmt, daß der Autor oder Eigentümer eines der obigen Artikel, welcher vor dem 30. November 1904 erschienen ist, resp. erscheinen wird, aber nicht in dem Copyright-Register der Vereinigten Staaten eingetragen ist, jedoch in St. Louis ausgestellt wird, das alleinige Recht zu Druck, Veröffentlichung und Verkauf des Artikels unter den in nachstehenden Paragraphen angegebenen Bedingungen und in der vorgeschriebenen Zeit hat.

§ 2 sagt, daß ein Exemplar eines solchen Werkes in der Bibliothek des Kongresses, Copyright-Bureau, in Washington deponiert werden muß und ein Antrag auf Schutz unter dem Hinweis, daß das Werk in St. Louis ausgestellt sein wird, einzureichen ist.

§ 3 schreibt vor, daß der Copyright-Registrer ein spezielles Buch für diese Interims-Copyrights zu führen, ferner über jede derartige Eintragung ein gestempeltes Zertifikat auszustellen hat und daß diese Eintragungen auch im »Catalogue of Title Entries« zu veröffentlichen sind.

§ 4 setzt eine Gebühr von 1 $ 50 Cts. = 6 ℳ 30 ₰ für jede Eintragung fest und bestimmt gleichzeitig, daß bei Werken, die in mehr als einem Bande bestehen, für jeden Band der obige Betrag bezahlt werden muß.

§ 5 bestimmt, daß der Schutz sich auf zwei Jahre vom Tag der Eintragung erstreckt.

§ 6 sagt wörtlich: Wenn zu irgend einer Zeit innerhalb dieser Schutzfrist (2 Jahre) zwei Exemplare des

Original-Textes eines solchen Buches oder eine englische Übersetzung hiervon, gedruckt von einem innerhalb der Vereinigten Staaten hergestellten Satz, oder gedruckt von Platten hiervon, oder zwei Exemplare einer solchen Photographie, Chromo- oder Lithographie, gedruckt von Negativen oder Zeichnungen auf Stein hergestellt innerhalb der Vereinigten Staaten oder gedruckt von Übertragungen hiervon, in dem Copyright-Amt der Bibliothek des Kongreß in Washington, District of Columbia, deponiert werden, wird diese Deponierung angenommen zur Verlängerung des Copyright-Schutzes für ein solches Buch, Photographie, Chromo- oder lithographischen Druck für die ganze Zeitdauer (28 Jahre), vorgesehen in Titel 60, Kapitel 3 der revidierten Statuten der Vereinigten Staaten, gerechnet vom Tage des Empfanges und von der Registrierung des Buches, Photographie, Chromo- oder lithographischen Druckes.

§ 7 betrifft Original-Kunstwerke (Gemälde, Zeichnungen, Statuen, Bildhauerei und Modelle oder Zeichnungen vorgesehen zur Ausführung als Kunstwerke), die außerhalb der Vereinigten Staaten hergestellt wurden, und bestimmt, daß auch hierfür ein zweijähriger Interimsschutz gewährt wird, wenn ein Antrag auf Eintragung unter Einsendung einer Photographie (unaufgezogen, Kabinett-Format genügt), sowie Beschreibung des Werks mit der Begründung, daß das Original für die Weltausstellung bestimmt ist, eingereicht wird.

§ 8 bestimmt, daß dies eine Ausnahmegesetzgebung für den speziellen Zweck ist und in keiner Weise als Änderung oder Aufhebung der revidierten Copyright-Statuten aufzufassen sei. Ferner, daß unter diesem Ausnahmegesetz nach dem 30. November 1904 keine Registrierung mehr stattfindet.

Zur nähern Aufklärung möchten wir dem einiges hinzufügen. Das »Interims-Copyright-Gesetz« für die Weltausstellung bezieht sich nur auf Verlagsartikel, die in St. Louis ausgestellt werden. Diese Interimsbestimmungen geben eine Schutzfrist von zwei Jahren für solche Artikel, die hier bisher nicht geschützt werden konnten, das sind:

1. Bücher, Musikalien, Karten, Pläne, dramatische Werke, Gravüren, Schnitte, Farbendrucke, lithographische Drucke und Gemälde, Zeichnungen, Statuen, Modelle von Autoren oder Verlegern aus Nichtvertragsländern (Österreich, Rußland, Schweden und Norwegen).

2. Dieselben Gattungen von Werken, wenn sie in Vertragsländern vor 1891 erschienen und daher schutzlos waren, oder auch später erschienen und daher schutzfähig waren, aber nicht zum Schutz eingetragen wurden.

Ferner für

3. Bücher, Photographien, Farbendrucke und lithographische Drucke, die nicht in den Vereinigten Staaten hergestellt wurden.

Dabei ist besonders hervorzuheben, daß nach eingezogenen Erkundigungen für diese interimistisch geschützten Werke kein Einfuhrverbot besteht; dieselben sind also während der zweijährigen Schutzfrist nicht nur gegen Nachdruck gesichert, sondern können auch tatsächlich importiert und verkauft werden.

Die unter Abteilung 1 und 2 angeführten Artikel können nur den zweijährigen Schutz genießen, sofern dieselben nicht schon nachgedruckt sind, in letzterem Falle wäre auch der zweijährige Schutz illusorisch.

Die unter Abteilung 3 genannten vier Artikel können, wenn bereits früher veröffentlicht, nur für die zwei Jahre Schutz erhalten; wenn sie noch nicht publiziert waren, zunächst für zwei Jahre und, dafern sie innerhalb dieser zwei Jahre hier gedruckt werden, für eine weitere Zeit von 26 Jahren, im ganzen also 28 Jahre, vorausgesetzt, daß der Autor des betreffenden Werkes ein Untertan eines der folgenden Staaten ist: Belgien, Chile, Costa Rica, Dänemark, Frankreich, Deutschland, England und Kolonien, Italien, Mexiko, Holland, Portugal, Spanien, Schweiz.

Die in § 6 genannte Verlängerung der Interims-Schutzfrist zur vollen Zeit von 28 Jahren ist also nur dann möglich, wenn das Werk erstens neu, und zweitens von einem Autor aus einem Vertragsstaate ist. Alte Werke oder Werke von Autoren aus Nichtsvertragsländern sind zu diesen Begünstigungen nicht zugelassen, weil dieser Punkt zum eigentlichen Copyright-Gesetz zurückführt.

Die Amtliche Stelle ist gern bereit, die in Washington nötigen Formalitäten zu erfüllen und Eintragungen und Veröffentlichungen zu überwachen. Als Gebühr inklusive Porti berechnen wir 8 ℳ 50 ₰ pro Eintragung. Von Büchern, Musik, Dramen ꝛc., Karten, Gravüren, Chromos oder lithographischen Drucken ist je ein Exemplar und von Gemälden, Zeichnungen, Statuen oder Modellen je eine unaufgezogene Photographie zu senden mit der ausdrücklichen Angabe »für Interims-Copyrigth«. Gedruckte Antragsformulare stehen zur Verfügung. Um Zollschwierigkeiten zu vermeiden, bitten wir alle Pakete zu adressieren:

An die Amtliche Stelle
für den deutschen Buch-, Kunst- und Musikverlag
Breitkopf & Härtel
11 East 16th Street
New York. U. S. A.

For Copyright Purposes
Interims-Copyright.

Die Werke, welche eingetragen werden, sollen den Vermerk »Interims-Copyright 1904« tragen.

New York, 12. März 1904.

Amtliche Stelle
für den deutschen Buch-, Kunst- und Musikverlag
(Breitkopf & Härtel).

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Bekanntmachung.

Infolge schwerer Erkrankung sieht sich Herr Paul Hempel leider genötigt, den Vorsitz im Vorstande niederzulegen. An seine Stelle tritt mit heute der bisherige zweite Vorsitzende

Herr Otto Carlsohn
(Wohnung: Leipzig, Moltkestr. 66, I)
im Hause S. Hirzel, Leipzig, Königsstr. 2.

Zum zweiten Vorsitzenden wurde

Herr Max Hellmund
im Hause F. A. Brockhaus, Leipzig

gewählt.

Bei dieser Gelegenheit bitten wir, alle für den Vorstand bestimmten Zuschriften ꝛc. an die

Geschäftsstelle des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes, Leipzig, Dolzstraße 1,

ohne Hinzufügung eines Namens richten zu wollen.

Leipzig, 9. April 1904.

Der Vorstand.

Paul Hempel. Otto Carlsohn. Georg Tzscheutschler.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Bei den mit n.n. u. n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.

Preise in Mark und Pfennigen.

J. C. C. Bruns' Verlag in Minden.

Meredith, George: Richard Feverels Prüfung. Die Geschichte e. Vaters u. e. Sohnes. Deutsch v. Fel. Paul Greve. 2 Tle. in 1 Bd. (316, 328 u. III S.) 8°. ('04.) 4. —; geb. 5. —

C. Brünslow'sche Hofbuchh. in Neubrandenburg.

Neve, Jul.: Rechenbuch. Heft 3, 4 u. 5 A. 8°. n.n. —. 65

3. Multiplikation u. Division bis 1000 u. im unbegrenzten Zahlenkreis m. gleichmäßiger Berücksicht. des Kopf- u. Tafelrechnens. (Resolvieren u. Reduzieren.) Das Rechnen m. Dezimalen. 11. Ster.-Aufl. (36 S.) '04. —.20. — 4. Einführung in die Bruchrechnung. Die einfachsten Übgn. aller vier Grundrechnungsarten m. den gebräuchlichsten Bruchzahlen. Das Rechnen m. mehrfach benannten Zahlen unter gleichmäß. Berücksicht. des Kopf- u. Tafelrechnens. Zeitrechnung. Einfache Regeldetri. Durchschnittsrechnung. Invaliditäts- u. Altersversicherung. 11. Ster.-Aufl. (40 S.) '04. —.20 — 5 A. Das Rechnen m. gemeinen Brüchen. Die Elemente der Geometrie. 2. Aufl. (53 S.) '04. n.n. —.25.

Stolte, K.: Geschichtsauszüge, verbunden m. geographischen Belehrungen, zum Gebrauch beim Geschichtsunterricht in Stadtschulen in 3 konzentr. Kursen bearb. I. Kurs. f. Unterklassen. (Einjährig.) 4. Aufl. (45 S.) gr. 8°. '04. —. 45

— Praktischer Lehrgang f. den Unterricht in der deutschen Sprache, in 5 Stufen u. e. Vorstufe bearb. I. Stufe, Mittelstufe od. Stufe II a u. III. Stufe. gr. 8°. 1. 90

I. 45. Aufl., besorgt v. Oberschulr. Dr. L. Stolte. (IV, 44 S.) '04. Kart. —.40. — Mittelstufe od. Stufe II a. 3. Aufl., nach der neuen Rechtschreibg. (96 S.) '04. Kart. —.70. — III. Als Ergänzg.: Stilübungen 2. Tl. 25. Aufl., nach der neuen Rechtschreibg. (128 S.) '04. —.80; kart. 1.—

Volkslieder, 130. Mit e. Anh. Verm. u. durchgeseh. Aufl. der vom Seminarlehrer-Kollegium in Ludwigslust ausgewählten 100 Volkslieder. (Neue Aufl.) (96 S.) 8°. '04. —. 30

Craz & Gerlach in Freiberg.

Bergakademie, die königl. sächsische, zu Freiberg u. die königl. geologische Landesanstalt, nebst Mitteilgn. üb. die Entwickelg. u. den Stand des Berg- u. Hüttenwesens u. der Bergpolizei im Königr. Sachsen. Hrsg. v. der königl. Bergakademie. (VI, 81 u. XVI S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 4°. '04. 4. —; geb. bar 5. —

Schnelle, Ingen. **Frdr. O.:** Die neuesten Fortschritte auf dem Gebiete der magnetischen Aufbereitung. Vortrag. [Aus: »Verhandlg. d. Ver. z. Beförderg. d. Gewerbfleisses«.] (15 S. m. Abbildgn.) gr. 4°. '03. 1. —

R. v. Decker's Verlag in Berlin.

Beiträge, Berliner juristische, zum Civilrecht, Handelsrecht, Strafrecht u. Strafprozeß u. zur vergleichenden Rechtswissenschaft, hrsg. v. Prof. Dr. J. Kohler. 3. Heft. gr. 8°. 1. 50

3. Kohler, Jos.: Handelsverträge zwischen Genua u. Narbonne im 12. u. 13. Jahrh. (III, 28 S.) '03. 1.50.

Dienstanweisung, allgemeine, f. Post u. Telegraphie. Abschn. V, 2. Postbetriebsdienst. (XIV, 288 S.) Lex.-8°. '04. Geb. in Leinw. 2. 50

Ordnung f. die Verwaltung der Arbeitskassen bei den Gefängnissen der Justizverwaltung vom 3. III. 1904. Amtliche Ausg. (IV, 103 S.) gr. 8°. '04. 1. 50

Warenverzeichniß, amtliches, zum Zolltarif vom 1. I. 1896. 6. Nachtrag. (11 S.) gr. 8°. In Komm. '04. bar —. 20

Deutscher Automobil-Verlag F. Walloch in Berlin.

Adressbuch der Automobil- u. Motoren-Industrie v. Deutschland. 3. Ausg. 1904. (323 S.) gr. 8°. Geb. in Leinw. bar 4. —

Deutschlands Großloge II des J. O. G. T. in Flensburg.

Juliusburger, Dr. **Otto:** Zur Alkoholfrage. Kritische Waffengänge. (28 S.) gr. 8°. ('04.) —. 20

Felix Dietrich, Verlag in Leipzig.

Fortschritt, sozialer. Hefte u. Flugschriften f. Volkswirtschaft u. Sozialpolitik. Eingeleitet v. Prof. Dr. W. Sombart u. unter Mitwirkg. erster Sachkenner f. Gebildete aller Kreise geschrieben. Nr. 1—4 u. 10. gr. 8°. Je —. 15; f. die Reihe v. 10 Heften 1. 20

1. Sombart, Prof. Wern.: Warum interessiert sich heute jedermann f. Fragen der Volkswirtschaft u. Sozialpolitik? (16 S.) '04. — 2. Schulz, Gewerbeger.-Vors. M. v.: Koalitionsrecht! 2. Taus. (15 S.) '04. — 3. Timmermann, W.: Was will die Bodenreform? Wodurch erstrebt sie e. Besserg. der Wohnungsverhältnisse? (Mit Vorwort v. A. Damaschke.) 3. Taus. (15 S.) '04. — 4. Agahd, K.: Kinderarbeit u. Kinderschutz. (Mit Text des Kinderschutzgesetzes.) 2. Taus. (15 S.) '04. — 10. Leixner, Otto v.: Zum Kampfe gegen den Schmutz in Wort u. Bild. Ein Mahnwort u. e. Aufruf. (20 S.) '04.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Roth, Rechngs.-R. i. P. **Geo.:** Die europäischen Laubmoose. I. Bd. Kleistokarpische u. akrokarp. Moose bis zu den Bryaceen. (XIII, 598 S. m. 52 Taf.) gr. 8°. '04. 20. —: geb. in Halbfrz. 23. —

Fabersche Buchdruckerei in Magdeburg.

Aufrecht, Oberarzt Geh. San.-R. Dr. **E.:** Über die Lungenschwindsucht. (30 S.) gr. 8°. '04. n.n. —. 50

Helwingsche Verlagsbuchh. in Hannover.

Brunotte, Karl, u. **Aug. Tecklenburg,** Lehrer: Die Schulaufsicht. Universität u. Volksschullehrer. 2 Vorträge. (30 S.) gr. 8°. '04. —. 20

Lohmeyer, Prof. Dr. **Thdr.:** Kleine deutsche Sprach- u. Aufsatzlehre. Unter besond. Berücksicht. der Schülerfehler u. Schwankgn. des Sprachgebrauches. Für höhere Lehranstalten (zunächst f. VI bis II B), namentlich auch f. Realgymnasien u. Realschulen. 5. erweit. Aufl. (XVI, 196 S.) gr. 8°. '04. Geb. 2. —

Max Hesse's Verlag in Leipzig.

Böhme, Ehrendirig. **Rhold.:** Handbüchlein zum Gebrauche beim Unterrichte in Gesangvereinen. 3. Aufl. (26 S.) 8°. ('04.) —. 25

Göhler, Geo.: Keine Konzert-Tantièmen! Ein Aufruf an alle Freunde der deutschen Musikpflege. (56 S.) gr. 8°. In Komm. ('04.) —. 75

Hesse's Max, illustrierte Katechismen. 1. u. 11. Bd. 8°. Je 1. 50; geb. bar je 1. 80

1. Riemann, Prof. Dr. Hugo: Katechismus der Musikinstrumente (kleine Instrumentationslehre). 3. Aufl. (VII, 124 S. m. Abbildgn.) ('04.) 1.50; geb. 1.80. — 11. Riemann, Prof. Dr. Hugo: Katechismus des Musik-Diktats (systematische Gehörsbildg.). 2. Aufl. (VIII, 131 S.) ('04.) 1.50; geb. 1.80.

Hoya, Konzertmstr. **Amadeo v. der:** Die Grundlagen der Technik des Violinspieles. Eine Darlegg. der Gesetze u. Mittel der techn. Schulg. 1. Tl. (XII, 130 S.) gr. 8°. ('04.) 3. —; geb. bar 4. —

Wüst, Karl: Die zusammengesetzten Instrumentalformen. Erläuterungen, f. Schüler höherer Lehranstalten u. jeden Musikfreund hrsg. (24 S.) 8°. ('04.) —. 40

Ferdinand Hirt in Breslau.

Kambly, Prof. Dr. **Ludw.:** Die Elementar-Mathematik, f. den Schulunterricht bearb. (In 4 Tln.) 2. Tl.: Planimetrie. 130.—133. Aufl. Mit 9 Taf., enth. 138 Fig. (112 S.) gr. 8°. '04. Geb. n.n. 1. 70

Nowack, Sem.-Lehr. **Hugo:** Sprachstoffe f. die Volksschule zur Übung im richtigen Sprechen u. Schreiben. Ausg. E. in 5 Heften: Im Anschluß an F. Hirts Lesebücher, Ausgaben B, D u. F bearb. 3. Heft. gr. 8°. —. 25

3. Mittelstufe, 1. Abtlg. (Lesebuch, IV. Tl.) 3., durchgeseh. (Ster.-) Aufl. (44 S.) '04. —.25.

Theodor Hofmann in Leipzig.

Tromnau, weil. Töchtersch.- u. Sem.-Lehr. **Adf.:** Heimatkunde der Prov. Ostpreußen. Durchgesehen vom Stadtschulinsp. F. Tromnau. Mit 2 Karten der Provv. Ost- u. Westpreußen. (16 S.) gr. 8°. ('04.) —. 20

Insel-Verlag in Leipzig.

Hofmannthal, Hugo v.: Der Tod des Tizian. Ein dramat. Fragment. (2. Aufl.) (33 S.) 8°. '04. 1. —; geb. 1. 50

In Memoriam Oscar Wilde. Hrsg. v. Frz. Blei. (100 S.) 8°. '04. 3. —; geb. 4. —

Jäger'sche Buchh. in Speyer.

Adreß-Buch f. Speyer u. Umgebung. Neueste Ausg. 1904. (XIX 208 S.) gr. 8°. Kart. 3. —

Baumann, Domvik. **Jak.:** Dr. Franz Xaver Remling. Eine Denkschrift zu seinem 100jähr. Geburtstag. (114 S.) 8°. '03. 1. 50

Matthäus-Passion, deutsch m. Chören, ein- od. mehrstimm. zu singen. Zum Gebrauch in der kathol. Kirche. 10. Aufl. (40 S.) 12°. '04. —. 50

Jaeger'sche Verlagsbuchh. in Leipzig.

Vedanta-Philosophie. Hrsg. v. E. A. Kernwart. 7—10. Heft. 8°. Je —. 60

7. Abhedânanda, Swâmi: Existiert die Seele nach dem Tode? Deutsche Übersetzg. (30 S.) ('04.) — 8. Abhedânanda, Swâmi: Göttliche Gemeinschaft. Deutsche Übersetzg. (24 S.) ('04.) — 9. Vivekânanda, Swâmi: Gibt es e. persönlichen Gott? Deutsche Übersetzg. (27 S.) ('04.) — 10. Vivekânanda, Swâmi: Du bist DAS, das Eine ohne e. Zweites. Deutsche Übersetzg. (35 S.) ('04.)

Otto Janke in Berlin.

Björnson, Björnstjerne: Das Fischermädchen. Erzählung. Aus dem Norweg. v. Emil J. Jonas. 3., durchgeseh. Aufl. (153 S.) 8°. ('04.) 1. —

— Das Haus Kurt. (Thomas Rendalen.) Dem Norweg. nacherzählt v. Emil Jonas. 2. Aufl. (7. Tauf.) (226 S.) 8°. ('04.) 1. —

— Magnhild. Erzählung. Dem Norweg. nacherzählt v. Emil J. Jonas. 3. Aufl. (7. Tauf.) (160 S.) 8°. ('04.) 1. —

Ernst Keil's Nachf. in Leipzig.

Gartenlaube, die. Vollständiges Generalregister vom 29. bis 50. Jahrg. (1881—1902). Bearb. v. J. Schmitt. (IV, 118 S.) Fol. '03. 2. —

Bernhard Lenz in Lechenich bei Cöln. (Nur direkt.)

Drathen, Lehr. **Jos.:** Geschichte der Griechen von der dorischen Wanderung bis zur Unterjochung durch die Römer, in leichtverständl. Weise dargestellt f. Rektoratsschulen, Mittelschulen, Präparanden-Anstalten u. die Quarta der Gymnasien u. Realschulen. (56 S.) 8°. ('04.) Geb. n.n. —. 80

Macklot'sche Buchh. in Karlsruhe.

Fleischbeschauer-Zeitung, badische. Organ der bad. Fleischbeschauer-Vereine. Hrsg. u. red. v. Schlachthofdir. Bayersdoerfer u. Veter.-Assess. Fehsenmeier unter Mitwirkg. v. Schlachthoftierarzt Dr. Carl u. Bez.-Tierarzt Römer. Verantwortlich: Fr. Bayersdoerfer. 1. Jahrg. April 1904—März 1905. 12 Nrn. (Nr. 1. 12 S.) 4°. 4 —

Carl Marhold in Halle.

Sammlung zwangloser Abhandlungen aus dem Gebiete der Nasen-, Ohren-, Mund- u. Hals-Krankheiten. Hrsg. v. Priv.-Doz. Dr. Gust. Heermann. VII. Bd. 8. Heft. gr. 8°. 1. 60

8. Bresgen, Dr. Max: Die hauptsächlichen kindlichen Erkrankungen der Nasenhöhlen, der Rachenhöhle u. der Ohren, sowie ihre Bedeutung f. Schule u. Gesundheit nebst grundsätzlichen Erörterungen üb. Untersuchung u. Behandlung solcher Kranken. (53 S.) '04. 1.60.

Chr. Fr. Müller'sche Hofbuchh. in Karlsruhe.

Nachweisungen, statistische, aus der Forstverwaltung des Großherzogth. Baden f. d. J. 1902. XXV. Jahrg. (127 S.) gr. 4°. '04. 3. —

Erwin Nägele in Stuttgart.

Bibliotheca botanica. Orig.-Abhandlgn. aus dem Gesamtgebiete der Botanik. Hrsg. v. Prof. Dr. Chr. Luerssen. 61. Heft. gr. 4°. 20. —

61. Freidenfelt, T.: Der anatomische Bau der Wurzel in seinem Zusammenhange m. dem Wassergehalt des Bodens. (Studien üb. die Wurzeln kraut. Pflanzen II.) (IV, 118 S. m. 7 Fig. u. 5 Taf.) '04. 20.—

Louis Oertel in Hannover.

Venzl, Kammermus. **Jos.:** Der Fingersatz auf der Violine u. die hieraus entspringenden Konsequenzen, sowie die aus langjähriger Lehrtätigkeit hervorgegangenen Erfahrungen auf dem Gebiete des Violin-Unterrichts. Gesammelt u. mitgeteilt f. Lernende u. Lehrende. (32 S.) schmal gr. 8°. '04. 1. 50

Gebrüder Paetel in Berlin.

Briefe, die ihn nicht erreichten. 61. Aufl. (269 S.) 8°. '04. 5. —; geb. in Leinw. bar 6. —

M. Poppelauer's Buchh. in Berlin.

Maybaum, Rabb. Prof. Dr. S.: Haggada f. den häuslichen Gottesdienst an den Vorabenden des Pessachfestes. (4. Tauf.) (18 u. 34 S.) gr. 8°. '04. Kart. n.n. —. 50

Reuther & Reichard in Berlin.

Kaftan, D. **Jul.:** Kant, der Philosoph des Protestantismus. Rede. (34 S.) gr. 8°. '04. —. 50

Römer, Dr. **A.:** Die Kunst des Krankenbesuchens. 2., erweit. u. verb. Aufl. (70 S.) gr. 8°. '04. 1. —

J. C. Schmidt in Erfurt.

Weichardt, Dr. **Osc.:** Neue Gesichtspunkte zur völligen Bekämpfung der Reblaus u. zur Erhaltung unseres heimischen Weinbaues. (38 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. In Komm. ('04.) —. 80

Schulausstellung in Augsburg.

Dämpfle, Kaufm. **Ferd.:** Das Wissenswerteste aus der Wechsellehre. Für Gewerbetreibende bearb. u. m. e. Anh. v. Beispielen u. Aufgaben versehen. (27 S. m. 2 Formularen.) gr. 8°. '04. n.n. —. 15

Radlkofer, Max: Die schriftstellerische Tätigkeit der augsburger Volksschullehrer im Jahrhundert der Reformation. (54 S.) gr. 8°. '03. —. 85

Rebele, Casimir: Lehrstoff f. Anschauungsunterricht u. Heimatkunde. 2. Aufl. Mit 25 Bildern, 2 Grundrissen, 3 Plänen, 1 Karte, 6 schemat. Darstellgn., 40 Zeichngn. u. 1 farb. Taf. zur Darstellg. der geograph. Grundbegriffe. Neubearb. v. mehreren Lehrern. (XV, 239 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. n.n. 3. 25

Franz Sturm & Co. in Dresden.

Sturm's Gustav-Adolf-Hefte. Nr. 5. gr. 8°. —. 10

5. Gemeinden, die neuen evangelischen, in Böhmen. Uebersicht üb. die Erfolge der Los v. Rom-Bewegg. nach dem Stande v. 1903. Dem deutsch-evangel. Volke gewidmet vom sächs. Gustav-Adolf-Boten. (16 S. m. Abbildgn.) ('04.) —.10.

Styria in Graz.

Sammlung zeitgemäßer Broschüren. Nr. 31—33. 12°. Je —. 20

31. Hamerle, P. Andr., C. Ss. R.: Der katholische Priester e. Volksmann. (25 S.) '04. —.20. — 32. Hamerle, P. Andr., C. Ss. R.: Der Schaden der gemischten Ehen. 2. Aufl. (31 S.) '04. —.20. — 33. Austriacus, Dr.: Rom u. die Universitäten. Ein Wort der Aufklärg. f. Gebildete. (32 S.) '04. —.20.

B. G. Teubner in Leipzig.

Bardey's, Dr. **E.,** Aufgabensammlung, methodisch geordnet, mehr als 8000 Aufgaben enth., üb. alle Teile der Elementar-Arithmetik, vorzugsweise f. Gymnasien, Realgymnasien u. Oberrealschulen, sowie f. Seminare u. Präparanden-Anstalten. In alter u. neuer Ausg. Neue Ausg., bearb. v. Gymn.-Prof. F. Pietzker u. Ober-Realsch.-Prof. O. Presler. 3. Aufl. (VIII, 395 S.) gr. 8°. '04. Geb. in Leinw. 3. 20

Boerner, Gymn.-Oberlehr. Dr. **Otto:** Lehrbuch der französischen Sprache. Mit besond. Berücksicht. der Übgn. im mündl. u. schriftl. freien Gebrauch der Sprache. (O. Boerner's neusprachl. Unterrichtswerk, nach den neuesten Lehrplänen bearb.) Ausg. A. 2. Abtlg. 7. Doppel-Aufl. in der neuen Rechtschreibg. (VIII u. S. 77—332.) gr. 8°. '03. Geb. in Leinw. 2. —

Erman, Wilh., u. **Ewald Horn:** Bibliographie der deutschen Universitäten. Systematisch geordnetes Verzeichnis der bis Ende 1899 gedruckten Bücher u. Aufsätze üb. das deutsche Universitätswesen. Im Auftrage des preuss. Unterrichts-Ministeriums bearb. 1., allgemeiner Tl., unter Mitwirkg. v. E. Horn bearb. v. W. Erman. (XX, 836 S.) gr. 8°. '04. 30. —

Ostermann's, Christian, lateinisches Übungsbuch. 1. Tl., Ausg. A u. B., 3. Tl., Ausg. B. u. 4. Tl., 1. Abtlg., neue Ausg., besorgt v. Gymn.-Dir. Prof. Dr. H. J. Müller. gr. 8°. Geb. in Leinw. 6. 40

1. Sexta. 12. Aufl. nach den Lehrplänen vom J. 1901 u. in der neuen deutschen Rechtschreibg. Ausg. A (m. Formenlehre). (XVI, 220 S.) '04. 1.60; Ausg. B (ohne Formenlehre). (XVI, 192 S.) '04. 1.60. — 3. Quarta. Mit 3 Karten. 9. Aufl. nach den Lehrplänen vom J. 1901 u. in der neuen deutschen Rechtschreibg. Ausg. B (ohne grammat. Anh.). (X, 323 S.) '04. 2.40. — 4, I. Unter-Tertia u. Ober-Tertia. (Tertia u. Unter-Sekunda der Realgymnasien.) Mit 1 Karte v. Gallien. 10. Aufl., nach den Lehrplänen v. 1901 u. in der neuen deutschen Rechtschreibg. (XVI, 324 S.) '04. 2.40.

Särchinger, E., u. V. Eftel, Proff. DD.: Aufgabensammlung f. den Rechenunterricht in den Unterklassen der Gymnasien, Realgymnasien u. Realschulen. 1. Heft. gr. 8°. Kart. 1. —

1. Die 4 Grundrechnungsarten m. ganzen einfach u. mehrfach benannten Zahlen. 3. Aufl. (VI, 92 S.) '04. 1. —

B. G. Teubner in **Leipzig** ferner:

Söhns, Frz.: Unsere Pflanzen. Ihre Namenserklärg. u. ihre Stellg. in der Mythologie u. im Volksaberglauben. 3. Aufl. m. Buchschmuck v. J. V. Cissarz. (VI, 178 S.) 8°. '04.
Geb. in Leinw. 2. 60

Teubner's Sammlung deutscher Dicht- u. Schriftwerke f. höhere Mädchenschulen, hrsg. v. Prof. Dr. G. Bornhak. 27. Bdchn. 12°.
In Leinw. kart. 1. —

27. Goethe, W. v.: Aus meinem Leben. Dichtung u. Wahrheit. Ausgewählt u. hrsg. v. Dir. Prof. Gust. Hofmeister. 4. Aufl. (204 S.) ('04.) 1.—

Viëtor, Wilh., u. **Frz. Dörr:** Englisches Lesebuch. Unterstufe. 7. Aufl. 18.—22. Taus. Mit 1 Karte v. England, 1 Plane v. London, 1 engl. Münztaf., zahlreichen Abbildgn. im Text u. 22 Vollbildern auf Taf. (XXIV, 294 S.) gr. 8°. '04.
Geb. in Leinw. 3. —

E. F. Thienemann in **Gotha.**

Girardet, Sem.-Dir. Dr. **F.,** Gymn.-Oberlehr. Dr. **A. Puls,** Präparandenanst.-Vorst. **H. Reling:** Deutsches Lesebuch f. Lehrerbildungsanstalten. Nach Maßgabe der Lehrpläne f. die königl. preuß. Präparandenanstalten u. Lehrerseminare vom 1. VII. 1901 hrsg. 2. Tl. gr. 8°.
Geb. in Leinw. 2. —

2. Gedichtsammlung f. Präparandenanstalten. 2., durchgesehn. Aufl. (XXIV, 238 u. 41 S.) '04. 2.—

Otto Weber's Verlag in **Heilbronn.**

Weber's moderne Bibliothek. Nr. 60. 8°. ('04.) —. 20

60. Teschner, Karl: Das rettende Geld. (Kriminal-Roman.) (127 S. m. Abbildgn.)

Fortsetzungen von Lieferungswerken und Zeitschriften.

Amthor'sche Verlagsbuchh. in **Leipzig.**

Cornelia vereinigt m. »Die deutsche Volksschule«. Monatsschrift f. Erziehg. u. Unterricht in Schule u. Haus. Begründet v. Dr. Carl Pilz. Schriftleitung: M. Schubert. 41. Jahrg. April 1904—März 1905. 12 Hefte. (1. Heft. 24 S.) 4°.
Vierteljährlich bar 1. —; einzelne Hefte —. 50

A. Benteli in **Bern.**

Bulletin, bibliographisches, der schweizerischen Landes-Bibliothek. — Bulletin bibliographique de la bibliothèque nationale suisse. 4. Jahrg. 1904. 12 Nrn. (Nr. 1 u. 2. 80 S.) gr. 8°.
bar 4. —; geschnitten 5. 40

Craz & Gerlach in **Freiberg.**

Vierteljahresbericht, kritischer, üb. die berg- u. hüttenmännische u. verwandte Literatur. Unter Mitwirkg. v. Fachmännern hrsg. 22. Jahrg. 1904. 4 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 4°. bar 2. —

A. Hartleben's Verlag in **Wien.**

Stein, der, der Weisen. Unterhaltung u. Belehrg. aus allen Gebieten des Wissens f. Haus u. Familie. Unter Red. von Amand Frhr. v. Schweiger-Lerchenfeld. 17. Jahrg. 1904/05. (April 1904—März 1905.) 24 Hefte. (33. Bd. 1. Heft. 36 S. m. Abbildgn. u. 2 Taf.) hoch 4°.
Je —. 50

Max Hesse's Verlag in **Leipzig.**

Riemann, Hugo: Musik-Lexikon. 6. Aufl. 3. u. 4. Lfg. (S. 129—240.) gr. 8°.
bar je —. 50

Wilhelm Knapp in **Halle.**

Atelier, das, des Photographen. Hrsg. v. A. Miethe u. F. Matthies-Masuren. 11. Bd. 1904. 4. Heft. (16 S. m. Abbildgn. u. 8 Taf. u. photograph. Chronik. 8 S.) hoch 4°.
Vierteljährlich 3. —

Bierbrauer, der. Red. v. E. Ehrich. Jahrg. 1904. Nr. 14. (12 S.) hoch 4°.
Vierteljährlich 2. 50

Braunkohle. Zeitschrift f. Gewinng. u. Verwertg. der Braunkohle. Hrsg. vom deutschen Braunkohlen-Industrie-Verein (Verband der Braunkohlen-Industriellen Deutschlands). Red. v. Bergingen. A. Scheele. 3. Jahrg. April 1904—März 1905. 52 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) hoch 4°. Vierteljährlich 4. —

Haarmann's, F. L., Zeitschrift f. Bauhandwerker. Hrsg. v. Ludw. Haarmann. 48. Jahrg. 1904. Nr. 7. (8 S. m. Abbildgn. u. 1 Taf.) gr. 4°.
Vierteljährlich 2. 50

Wilhelm Knapp in **Halle** ferner:

Journal, allgemeines, der Uhrmacherkunst. Red.: Ferd. Rosenkranz. 29. Jahrg. 1904. Nr. 7. (16 S. m. Abbildgn.) gr. 4°.
Vierteljährlich 1. 50

Töpfer- u. Ziegler-Zeitung, deutsche. Begründet v. A. Türrschmiedt u. F. Hoffmann. Red.: K. Dümmler. 35. Jahrg. 1904. Nr. 27. (20 S.) gr. 4°.
Vierteljährlich 3. —

Zeitschrift f. Elektrochemie u. angewandte physikalische Chemie. Hrsg. v. R. Abegg. 10. Jahrg. 1904. Nr. 14. (16 S.) hoch 4°.
Vierteljährlich 5. —

Carl Marhold in **Halle.**

Irrenpflege, die. Monatsschrift f. Irrenpflege u. Krankenpflege zur Belehrg. u. Fortbildg. des Pflegepersonals an Heil- u. Pflegeanstalten u. zur Vertretg. der Standesinteressen desselben. Red. v. Dir. Dr. Heinr. Schlöß. 8. Jahrg. April 1904—März 1905. 12 Nrn. (Nr. 1. 32 S.) gr. 8°.
Halbjährlich bar 3. —

Wochenschrift, psychiatrisch-neurologische. Sammelblatt zur Besprechg. aller Fragen des Irrenwesens u. der prakt. Psychiatrie einschliesslich der gerichtl., sowie der prakt. Nervenheilkunde. Red. v. Oberarzt Dr. Joh. Bresler. 6. Jahrg. April 1904—März 1905. 52 Nrn. (Nr. 1. 12 S. m. Abbildgn.) gr. 4°.
Vierteljährlich 4. —

E. H. Friedrich Reisner in **Leipzig.**

Zell-Thom, Pauline: Illustriertes Handbuch der Damenschneiderei, Putzmacherei u. Weißnäherei, der Wäscherei u. Bügelei, der Stick- u. Häkelkunst. Zum Selbst-Unterricht u. Unterricht-Erteilen m. 50 Modell- u. Schnitt-Taf., sowie e. illustr. Stickmuster- u. Häkelbuch m. 36 Vorlagetaf. v. Gertr. Triepel. 2.—24. Lfg. (II u. S. 9—235.) gr. 8°. '03.
Je —. 15
(Vollständig: Geb. in Leinw. 5. —)

B. G. Teubner in **Leipzig.**

Blätter, hessische, f. Volkskunde, hrsg. im Auftrage der hess. Vereinigg. f. Volkskunde v. Adf. Strack. 2. Bd. 3. Heft. (S. 177—248 u. 91—182.) gr. 8°. '03.
4. 60

W. Vobach & Co. in **Berlin.**

Im häuslichen Kreise. Illustrierte Zeitschrift f. Unterhaltg. u. geist. Anregg., Mode u. Handarbeit. Mit den Beilagen: Kunstbeilagen moderner Meister. — Moden-Zeitung fürs deutsche Haus. — Große Kinder-Modenwelt. — Album prakt. Handarbeiten. — Hauswirtschaftliche Beilage. — Schnittmusterbogen. Red.: Erich Petersson, Doris Kiesewetter, Hermine Steffahny, Frau Elsa Oelkers. Jahrg. 1904/1905. (April 1904—März 1905.) 26 Hefte. (1. Heft. 46 S. m. 1 Taf. u. 1 Schnittmusterbog.) Fol.
Vierteljährlich bar 1. 95; einzelne Hefte —. 30

Hugo Voigt in **Leipzig.**

Bindekunst, die. Erste Fachzeitschrift f. Blumenbinderei, Blumen- u. Pflanzen-Decoration. Hrsg. v. J. Olbertz. 8. Jahrg. April 1904—März 1905. 36 Nrn. (Nr. 1. 8 S. m. Abbildgn.) gr. 4°. In Komm.
Halbjährlich bar 4. —

Carl Winiker, Hofbuchh. in **Brünn.**

Zeitschrift des deutschen Vereines f. die Geschichte Mährens u. Schlesiens. Red. v. Dr. Karl Schober. 8. Jahrg. 1. u. 2. Heft. (238 S.) Lex.-8°. '04.
Je n.n. 2. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

(Zusammengestellt von der Redaktion des Börsenblatts.)

U=Umschlag.

Carl Freund in **Berlin.** U 4

Stinde, Emma das geheimnisvolle Dienstmädchen. 3 ℳ; geb. 4 ℳ.

Greiner & Pfeiffer in **Stuttgart.** 3223

v. Kretschman, Kriegsbriefe aus den Jahren 1870—1871. 2. Aufl. 5 ℳ; geb. 6 ℳ.

Martin Hager in **Bonn.** 3222

Czaplewski, Kurzes Lehrbuch der Desinfection. 2 ℳ 40 ₰.

Leo S. Olschki's Verlag in **Florenz.** 3218

Dictionnaire géographique et historique de l'imprimerie italienne dès son origine jusqu'à ces jours compilé par Fumagalli. 40 fr.

Franz Pietzcker in **Tübingen.** 3227
Dohrn, Geschichte der Geburtshülfe der Neuzeit. II. Abt. 7 ℳ; geb. in Leinen 8 ℳ; in Liebh.-Halbfr. 9 ℳ 60 ₰.

L. Schwann in **Düsseldorf.** 3225
Wandern und Reisen. Sonderheft: Weser. (Doppelheft 8/9.) 1 ℳ

Justus Perthes in **Gotha.** 3219
Geographen-Kalender. 2. Jahrgang 1904/1905. Geb. 4 ℳ.

E. Pierson's Verlag in **Dresden.** 3222
Balcke, Das rote Schloss. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.
Schulz, Gefesselte Liebe. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.
Friedrich, Wer hat recht? 2 ℳ; geb. 3 ℳ.

Carl Scholtze (W. Junghans) in **Leipzig.** 3225
Timpenfeld, Weichen- und Gleisberechnungen. 3 ℳ; geb. 3 ℳ 50 ₰.
Issel, Schlachthöfe, Viehmärkte, Markthallen. 6 ℳ.

Hans Schultze in **Dresden.** 3224
Mehner, Der Lehrplan der Fortbildungsschule zu Döbeln. 2 ℳ 40 ₰; geb. 3 ℳ.

Hermann Seemann Nachf. G. m. b. H. in **Berlin.** 3226
Janitschek, Mimikry. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.
— Maiblumen. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.
— Feuerlilie. 2 ℳ 50 ₰; geb. 3 ℳ 50 ₰.

Leonhard Simion Nf. in **Berlin.** 3218
Otto, Endzweck des Menschheits-Daseins. 1 ℳ.

Bernhard Tauchnitz in **Leipzig.** 3218
Gerard, Made of Money. (T. E. vol. 3728.)

Verlagsbuchhandlung Styria in **Graz.** 3221
Gutjahr, Die heiligen Evangelien nach Markus und nach Lukas. 1 ℳ 80 ₰.
Vivell, Der gregorianische Gesang. 3 ℳ 60 ₰.
Schlör, Lasset uns beten. 70 ₰.
Liguori, Besuchungen des allerheiligsten Altarssakramentes. Geb. 1 ℳ.
Zwerger, Die wahre Kirche Jesu Christi. 2. Aufl. 2 ℳ 40 ₰.
Handmann, Der Symbolismus des Herzens. 85 ₰.
Katheininger, Herz Jesu-Predigten. 60 ₰.
Sienkiewicz, Die Kreuzritter. Volksausg. 1 ℳ 80 ₰; geb. 2 ℳ 50 ₰.
Sattler, Die pseudo-augustinischen Soliloquien. 2 ℳ 40 ₰.

Nichtamtlicher Teil.

Auslegung von Verträgen, die die Übernahme von Verlagsbeständen mit oder ohne Verlagsrecht betreffen.

(Mit gleichzeitiger Begutachtung des im Börsenblatt 1904, Nr. 31, S. 1282 beschriebenen Rechtsfalls — den Tatbestand siehe dortselbst.)

I. In erster Linie handelt es sich um die Auslegung des zwischen der Witwe Z. mit den unmündigen Kindern Z. geschlossenen Übernahme-Vertrags. Hier ist auf § 157 u. § 242 des Bürgerlichen Gesetzbuchs Bezug zu nehmen, d. h. es entscheidet nicht allein der »Wortlaut« des Vertrags über Inhalt, Umfang und Tragweite der Übernahme, sondern auch die dem Vertrag zugrunde gelegte Absicht und der vermeintliche Wille der Parteien, ferner Treue und Glauben mit Rücksicht auf die »Verkehrssitte«. Ferner ist nach § 133 des Bürgerlichen Gesetzbuchs bei solchen Übernahme-Verträgen, was die einzelnen »Willenserklärungen« betrifft, stets der wirkliche Wille entscheidend und zu erforschen und »nicht an dem bloß buchstäblichen Sinn des Ausdrucks zu haften«. In Berücksichtigung dieser Gesetzesstellen läßt sich daher über die von dem zuständigen Gericht zu erkennen gegebene Rechts-Auffassung streiten, die dahin geht: es läge ein Übergang des Verlags mit allen Rechten dann nicht vor, wenn in dem betreffenden Übernahmevertrag nur von der Übernahme des »Verlags«, nicht aber des Verlags »mit Verlagsrechten« die Rede sei. Zivilrechtlich ließe sich indes die Frage, ob im gegebenen Fall nur ein »Kauf« von Verlagsbeständen vorliegt oder ein Verlagsgeschäft mit allen Rechten zur Ausübung übergegangen sei, auch ohne den ausdrücklichen Vermerk »mit Verlagsrechten« mittels einer »Feststellungsklage« (gegen die Witwe Z. unter Beiladung der Kinder Z.) nach § 256 der Zivilprozeßordnung zur Entscheidung bringen.

II. Das Ratsamste wäre, der jetzige Besitzer der Bestände (des Z.schen Verlags) würde sich mit den Vorbesitzern (Witwe Z. und deren Kindern) gütlich ins Benehmen setzen und einen Nachtrag zu dem geschlossenen Übernahmevertrag notariell protokollieren lassen dahin: daß bei der seinerzeitigen Übernahme der Verlagsbestände die Parteien willens gewesen seien, nicht bloß diese Bestände, sondern auch die mit ihnen verknüpften »Verlagsrechte« auf die Nachbesitzer (Witwe Z.) und diese wiederum auf den dermaligen Drittbesitzer käuflich zu übertragen und daß, sofern nach dem Wortlaut des Übernahmevertrags hierüber noch irgendwie ein Zweifel vorwalten sollte, die Kinder Z. als Erben ihres Vaters und die Witwe Z. als Käuferin des Verlags Z. dies hiermit in Form eines Nachtrags zum Übernahmevertrag notariell erklären, wie ebenso die Witwe Z. die gleiche Erklärung in Form eines ebensolchen Nachtrags dem Drittbesitzer des Verlags Z. urkundlich zu geben hätte. Sofern heute noch Kinder der Wittwe Z. als Minderjährige in Betracht kommen, müßte das Vormundschaftsgericht jenen Nachtrag zum Übernahmevertrag bestätigen. Alsdann wäre kein Zweifel mehr darüber, daß der derzeitige Besitzer des Z.schen Verlags auf Grund jeder zwischenzeitlich stattgefundenen Verbreitungshandlung von Nachdruckexemplaren seitens früherer Verlagsangestellter zur Stellung des Strafantrags, wie auch des Antrages auf Einziehung der Exemplare (§ 42, 46, 47, 52 des Urheberrechtsgesetzes) legitimiert wäre, und müßte alsdann der Nachdrucker verfolgt und verurteilt werden.

III. Ein weiterer sehr wichtiger Punkt in dem betreffenden Rechtsfall ist die Frage: ob die Witwe Z. beim Tode ihres Mannes, sei es zufolge Ehevertrags oder Testaments, sei es ohne solche auf Grund der gesetzlichen Bestimmung von § 1931 des Bürgerlichen Gesetzbuchs (oder des vor 1900 geltenden bürgerlichen Rechts), als »Erbin« bezw. Miterbin zur Erbschaft des Verlegers Z. berufen war und dieses Erbe angetreten hat. Wäre dies nachweislich der Fall, dann wäre die Witwe Z. heute neben den Kindern Z. an den Verlagsrechten ihres verstorbenen Mannes als Miteigentümerin beteiligt und hätte zu ihrem Anteil (½) bei Abschluß des seinerzeit mit ihren unmündigen Kindern geschlossenen Übernahmevertrags das Verlagsrecht an den betreffenden Beständen gar nicht mitzuerwerben brauchen. Sie stünde alsdann heute mit ihren Kindern noch in einer Verlagsgemeinschaft bezw. sie hätte das Verlagsrecht an den betreffenden Werken zu ihrem Anteil bereits an den jetzigen Besitzer des Z.schen Verlags weiter übertragen und dieser wäre, weil im rechtmäßigen Besitz des Verlagsrechtsanteils der Wittwe Z., eo ipso auch berechtigt, die an jenem Verlagsrechtsanteil haftenden Rechte kraft eignen Rechts auszuüben, mithin als Rechtsnachfolger in den Verlagsrechtsanteil der Witwe Z. selbständig Strafantrag und Antrag auf Einziehung von Nachdrucksexemplaren bei den Behörden zu stellen. Er müßte nur über die »Miterbenqualität« der Witwe Z. und über die bei ihm eingetretene Nachfolge in den Verlagsrechtsanteil der Witwe Z. der zuständigen Behörde (Staatsanwaltschaft, Strafkammer) die erforderlichen urkundlichen Nachweise in Vorlage bringen.

IV. Nach der jetzigen Prozeßlage erscheinen nur die Kinder Z. als gesetzliche Erben ihres Vaters im Besitz und Genuß der von diesem bei Lebzeiten erworbenen Verlagsrechte, daher auch nur diese zur Stellung des Strafantrags und des Antrags auf Einziehung der Nachdrucksexemplare berechtigt. Der jetzige Besitzer des Z.schen Verlags könnte sich aber — der Einfachheit halber — mit jenen Kindern Z. ins Benehmen setzen und sich durch schriftliche Vollmacht zur Ausübung von deren Verlagsrechten als »Stellvertreter« ermächtigen lassen. Alsdann würde derselbe Erfolg erreicht. Dies wäre — die Bereitwilligkeit der Kinder Z. und eventuell des Vormundschaftsgerichts zur Erteilung der Ermächtigung vorausgesetzt — am Ende noch der einfachste und billigste Weg für den jetzigen Inhaber der Z.schen Verlagsbestände, um zum Ziel zu kommen, d. h. die ihn schädigenden Nachdrucksexemplare zur Einziehung zu bringen und den Nachdrucker eventuell bestrafen zu lassen. (Das Nähere siehe hierüber: Dr. Philipp Allfeld, »Die Reichsgesetze betreffend das literarische Urheberrecht« Seite 182/183 zu § 27/28 altes Urheberrechtsgesetz.) Offenbar erscheint der Fall für die Z.schen Kinder, die Witwe und den dermaligen Besitzer der Z.schen Verlagsbestände auch insofern wichtig und nicht ohne materielles Interesse, als Schadens- oder Bußansprüche (§ 823 B. G.-B., § 40 Urh.-Ges.)

aus dem Nachdruck und der Verbreitung gegen den Nachdrucker zur Liquidierung von den »Berechtigten« gebracht werden können.

V. Endlich könnten noch, wenn es sich um urheberrechtlich im Deutschen Reich geschützte Übersetzungen einer Kriminalbibliothek handelt, auch die »Übersetzer«, durch den jetzigen Besitzer der Bestände des Z.schen Verlags auf die Verbreitung von verbotenen Nachdrucken ihrer Werke aufmerksam gemacht, selbst zur Stellung des Strafantrags usw. veranlaßt werden, oder es könnte auf dem Wege der urheberrechtlichen Ermächtigung des dermaligen Besitzers der Original-Übersetzungen die Strafverfolgung und Einziehung der Nachdrucks-Exemplare erreicht werden. Auch diese Übersetzer erscheinen strafverfolgungsberechtigt und materiell an der Frage interessiert, welch letzterer Umstand für sie jedoch nicht Bedingung zur Erhebung des Strafantrags und des Einziehungsantrags ist.

Übrigens kann ein Vertrag, durch den ein »Verlagsrecht« übertragen wird, in einen einfachen Kauf oder in ein anderes Rechtsgeschäft eingekleidet werden. Er kann auch, ohne daß es einer ausdrücklichen Erklärung, daß »Verlagsrechte« mit übertragen werden, bedarf, durch konkludente Handlungen geschlossen werden. Wenn nämlich aus den tatsächlichen Verhältnissen, wie sie bei Vornahme des Übernahmegeschäfts lagen, und den hinzukommenden Handlungen des Verlagsberechtigten (oder Rechtsnachfolgers, Erben) den Umständen nach auf den Willen, Verlagsrechte mit zu übertragen, neben dem Vertrag geschlossen werden muß, so ist die Übertragung des Verlagsrechts an den Beständen als miterfolgt zu betrachten. Es sind somit die einen Übernahme-Vertrag und die Vertragsabschluß- und Erfüllungshandlungen begleitenden Umstände für die Frage, ob Verlagsrechte mit den Beständen übergegangen sind oder nicht, von größter Wichtigkeit. Das richterliche Ermessen, das bekanntlich sehr verschieden urteilt, ist in solchen Fällen ausschlaggebend für die Entscheidung.

Dr. jur. Karl Schaefer.

Kleine Mitteilungen.

Dick-Druckpapier. — Im Ausland, namentlich in England und Nord-Amerika, haben die letzten Jahre einem neuen Druckpapier zu immer noch steigender Beliebtheit verholfen, das sich durch Dickgriffigkeit bei leichtem Gewicht und Billigkeit besonders auszeichnet. Auch unsre heimische Industrie ist hinter diesem neuen Fortschritt der Druckpapiererzeugung nicht zurückgeblieben. So hat die Firma Ferd. Flinsch, G. m. b. H., in Leipzig, Berlin und Hamburg, in einem gefälligen Karton an ihre Geschäftsfreunde zwanzig Probebogen der von ihr unter der Bezeichnung »Federleicht Dickdruck« auf den Markt gebrachten neuen Sorte versandt, die besonders in Verlegerkreisen günstige Aufnahme gefunden haben. Das Papier wird in den gangbarsten Formaten in drei Qualitäten auf Lager geführt und zeigt die oben erwähnten Vorteile in augenfälliger Weise. Ein beigefügtes Probebändchen in Sedez legt für die Leichtigkeit des Papiers bestens Zeugnis ab.

Verlag für Börsen- und Finanzliteratur, A.-G. in Leipzig. — In der unter dem Vorsitz des Herrn Rechtsanwalts Dr. Werthauer stattgehabten außerordentlichen Generalversammlung dieser Aktien-Gesellschaft waren 11 Aktionäre, die insgesamt 327 Stimmen vertraten, anwesend. Es wurden Geschäftsbericht und Bilanz für das Geschäftsjahr 1903 einstimmig genehmigt und dem Vorstand wie dem Aufsichtsrat Entlastung erteilt. Der Bruttogewinn des verflossenen Geschäftsjahres betrug 87084 ℳ, einschließlich des Gewinnvortrags von 11593 ℳ aus dem Vorjahr. Nach Vornahme von 9907 ℳ gesetzlichen Abschreibungen ergibt sich ein Reingewinn von 29390 ℳ. Während der Aufsichtsrat sowie der Vorstand der Gesellschaft, Herr Direktor H. Lehmann, es für wünschenswert hielten, den gesamten Reingewinn zu höherer Dotierung des statutarischen behufs Rücklage für Konto »Verlagsrechte« eingesetzten Amortisationsfonds zu benutzen, beschloß die Majorität der Generalversammlung, unter teilweiser Bewilligung erhöhter Abschreibungen auf obiges Konto, eine Dividende von $3^1/_2$ Prozent zu verteilen und 609 ℳ auf neue Rechnung vorzutragen. (Leipz. Neueste Nachr.)

Bibliotheksverkauf. — Aus dem Nachlasse des kürzlich verstorbenen Justizrats Wilhelm König in Berlin ist die umfangreiche, ca. 5000 Bände umfassende, hauptsächlich Seltenheiten aus der deutschen Literatur und kunstgeschichtliche Werke enthaltende Bibliothek in den Besitz des Antiquariats von Ernst Frensdorff in Berlin übergegangen. Der Teil der Bibliothek, der sich auf die nationalen Bewegungen der Deutschen bezieht, wird in Verbindung mit einer seit zwanzig Jahren betriebenen Sammlung demnächst katalogisiert erscheinen. Es soll zum erstenmal der Versuch gemacht werden, ein durch reichen Illustrationsschmuck ausgestattetes Verzeichnis herzustellen, um eine dauernde Erinnerung an die Tage der Trübsal und Freude des deutschen Vaterlandes zu bieten. Neben zahlreichen Unica, unbekannten Karikaturen auch deutscher Fürsten und Staatsmänner, unveröffentlichten Briefen und einer Jugendarbeit Theodor Körners sollen die Abbildungen viele unbekannte oder verschollene Darstellungen bringen.

Luxemburgische Landesbibliothek. — Die Großherzogliche Landesbibliothek in Luxemburg veröffentlicht soeben ihren dritten Katalog (2. Ergänzungsband zum Hauptkatalog) unter dem Titel:

Catalogue de la Bibliothèque Nationale de Luxembourg. Deuxième Supplément. Luxembourg, Imprimerie de la gare, Bourg-Bourger. 319 S. in-8°.

Dieser Katalog enthält die Erwerbungen und Geschenke von 1893 bis Herbst 1903, nämlich 4545 Werke in 11 155 Bänden. Im ganzen enthält die Landesbibliothek jetzt 75 597 Bände und 286 Manuskripte. Die Bibliothek war früher Athenäums- und Stadtbibliothek und war auf wechselnde Zuschüsse angewiesen, die z. B. von 1893 bis 1899 zwischen 3000 und 7000 Frcs. schwankten. Erst durch das Finanzgesetz von 1899 wurde der jährliche Staatszuschuß auf 7000 Frcs. festgesetzt und der Bibliothek zugleich der Titel Landesbibliothek (Bibliothèque Nationale) verliehen. Leiter der Bibliothek ist jedesmal ein Professor des Athenäums, in neuerer Zeit Prof. N. Müller, Prof. Schwickert und gegenwärtig Prof. Martin d'Huart. Bis zum Jahre 1902 wurden die Neuerwerbungen jedes Jahr im Programm des Gymnasiums veröffentlicht. Laut Ministerialbeschluß vom 10. Juli 1902 sollen in Zukunft die Zugänge, systematisch geordnet, besonders veröffentlicht werden. Zuvor sind jedoch in dem vorliegenden Katalog die Zugänge seit 1893 aufgenommen. In der Einteilung schließt er sich an die der frühern Kataloge an, die allerdings nicht gerade als vorbildlich gelten kann, da sie nicht genug ins Spezielle geht. Von jedem Werk sind verzeichnet: Name und Vorname des Verfassers, Titel, Zahl der Bände, Format, Ort und Jahr des Erscheinens und zum Schluß die Bibliotheknummer (fortlaufende Eingangsnummer). Die Bibliothek ist mit Werken aus allen Gebieten des Wissens ziemlich reichhaltig ausgestattet. Während früher die Geschichtswissenschaft besonders bevorzugt wurde, werden neuerdings alle Gebiete ziemlich gleichmäßig berücksichtigt. Die Mehrzahl besteht aus deutschen und französischen Werken; andre Sprachen sind nur gering vertreten. Jeder Landesbewohner ist zur Benutzung der Bibliothek berechtigt. Der Vorstand der Bibliothek ist den Benutzern der Bibliothek sehr entgegenkommend und verleiht z. B. im Gegensatz zu den deutschen Bibliotheken auch Belletristik außerhalb des Lesesaals. Die Bibliothek ist in den Räumen des Athenäums (früher Jesuitenkolleg) untergebracht, die ganz unzulänglich und keineswegs feuersicher sind, doch ist der Bau eines Museums, der zugleich die Bibliothek aufnehmen soll, in naher Zukunft in Aussicht genommen.

T. Kellen.

Das Manuskript von Miltons »Verlorenem Paradies«. — Der »Londoner Times« entnimmt die National-Zeitung die Mitteilung, daß der Verkauf des Manuskripts von Miltons »Verlorenem Paradies« nach Amerika nunmehr eine Tatsache sei. Man wußte, daß das Maunskript am 25. Januar im Auftrag eines bekannten amerikanischen Sammlers um 5000 Pfund angekauft worden war, und man glaubte im unbekannten Käufer John Pierpont Morgan suchen zu müssen. Die »Times« glaubt aber zu wissen, daß es nicht Morgan sei; sie kann nicht sagen, ob das Manuskript in eine öffentliche oder eine Privatbibliothek kommt, bedauert aber aufs tiefste, daß es jedenfalls für England verloren sei und daß die Verehrung für den Dichter in England nicht so groß gewesen, daß man durch freiwillige Beiträge das Manuskript für das British Museum hätte erwerben können.

Zentralbibliothek für die Blinden in Österreich. — Die Zentralbibliothek für die Blinden in Wien, Rotenturmstraße Nr. 19, gibt Bücher in Reliefschrift (System Braille) unentgeltlich an unbemittelte Leser ab und macht ihnen Werke der Literatur, sowie der Tonkunst zugänglich. Sie schafft den unbemittelten Blinden einen ehrenvollen Erwerb, indem sie viele Personen beschäftigt, die Bücher in Reliefschrift (als Manuskripte) herstellen. Die einzelnen Bibliotheken und Abgabestationen geben die beste Qualität von Schreibpapier für die Blinden unter den Selbstkosten ab. Auf Wunsch werden auch gegen eine geringe Gebühr Bücher ins Haus zugestellt. Sobald die Büchervorräte genügen, werden auch Büchersendungen in die Provinz organisiert, und zwar sollen zunächst an einzelne Institute und Volksbibliotheken Wander-

bibliotheken abgegeben werden, die nach Verlauf einiger Monate durch neue Sendungen ersetzt werden. Sollten genügende Mittel aufgebracht werden, so gedenkt die Zentralbibliothek auch eine Blindendruckerei einzurichten, die einer größern Zahl blinder Schriftsetzer und Drucker einen lohnenden Erwerb sichern würde. Im ersten Betriebsjahre wurden bereits 8000 Bände ausgeliehen. Infolge der angestrengten Tätigkeit des Manuskript-Departements war es möglich, den Bücherbestand bis zum Schluß des Jahres 1903 auf 1845 Bände zu bringen. An Musikalien besitzt die Bibliothek derzeit 401 Bände. Im Vorbereitungsjahre 1902 und im ersten Betriebsjahre 1903 wurden 9616 Kronen ausgegeben, und zwar 5133 Kronen für die Manuskriptbücher (Maschinen, Papier, Lohn für blinde Schreiber und Buchbinder) und 1823 Kronen für käufliche gebundene Blindenbücher, ferner 1680 Kronen für Depot, Bibliothekssaal, Beamte und Diener, sowie 443 Kronen für die Einrichtung. Im ganzen wurden für gedruckte und für neu hergestellte Manuskriptbücher 6956 Kronen verbraucht.

Statistisches zur polnischen Literatur. — Im Jahre 1903 sind in Warschau und in der Provinz (darunter ist jedenfalls das Generalgouvernement Warschau, also Russisch-Polen, zu verstehen) in polnischer Sprache 934 Bücher und Broschüren erschienen. Nach den Wissenschaften verteilt, kommen davon auf:

Theologie	7	Werke
Politische Ökonomie und Rechtswissenschaft	40	„
Geographie	22	„
Mathematik und Naturwissenschaften	26	„
Medizin, Pharmazie und Veterinärwesen	58	„
Philosophie, Kritik, Ästhetik und Ethik	38	„
Technik und Bauwesen	19	„
Handel und Gewerbe	12	„
Land-, Hauswirtschaft und Obstbau	22	„
Geschichte und Biographie	68	„
Literaturgeschichte und Sprachwissenschaft	40	„
Anthropologie, Archäologie und Ethnographie	5	„
Reisen	3	„
Belletristik	140	„
Gedichte	44	„
Dramen	65	„
Schöne Künste	21	„
Volksschriften	27	„
„ religiöse	86	„
Pädagogische und Jugendschriften	133	„
Kalender	58	„

Anfang 1904 erschienen in Russisch-Polen in polnischer Sprache 98 Zeitungen und Zeitschriften, davon 84 allein in der Stadt Warschau. — Von den Werken Maxim Gorkijs (in russischer Sprache) erschienen bis September 1903: von Band 1: 55 000; von Band 2: 57 000; von Band 3: 59 000; von Band 4: 60 000; von Band 5: 52 000 Exemplare; ferner von seinen Dramen »Die Kleinbürger«: 58 000 und »Auf dem Grunde« (»Nachtasyl«): 75 000 Exemplare, also innerhalb einiger Jahre 7 Bände in zusammen 416 000 Exemplaren.

(Nach Knishn. Wjestn.)

Besitzwechsel. — Die bekannte Firma Luzac & Co. in London WC., 46, Great Russell Stret, deren Gründer und Inhaber, Herr C. G. Luzac, am 13. August vergangnen Jahres verstorben ist (Börsenbl. 1903, Nr. 199, 200), ging bereits im Dezember 1903 durch Kauf an die Herren John Henry Rayner und Horace Barron Knight-Smith über, die das Geschäft unter der alten Firma weiterführen werden. Die neuen Besitzer haben bereits damals in einem Rundschreiben ausdrücklich bekannt gemacht, daß sie in keiner Weise für die Verbindlichkeiten des Vorbesitzers und seiner Firma haften. Da über den Nachlaß des Verstorbenen Konkurs eröffnet wurde, ist der endgültige Kaufabschluß erst in jüngster Zeit zustande gekommen. Wegen der Erfüllung der Forderungen an die alte Firma haben die neuen Besitzer, wie man uns mitteilt, von den Verwaltern der Masse, Herren Baker, Blaker und Hawes, London, 117, Cannon Street, noch keine Antwort erhalten, doch bestehe Hoffnung auf teilweise Deckung der Schulden.

Kniff eines Warenhauses. — In der »Papier-Zeitung« wird folgender Fall als Warnung mitgeteilt: Ein Verleger von Gebetbüchern gibt an Warenhäuser keine Gebetbücher ab, um seine Abnehmer, Papierhändler und Buchbinder, vor Schleuderkonkurrenz zu bewahren. Sein Reisender besuchte einen Herrn E. in Mainz und erhielt von diesem eine Bestellung auf Gebetbücher im Betrag von rund 350 ℳ. E. sagte dem Reisenden, er sei Großhändler, besuche kleinere Orte des Hessenlandes und kaufe nur gegen bar. Das Verlagshaus führte den Auftrag aus. Als der Reisende im Frühjahr wieder nach Mainz kam, stellte es sich heraus, daß Herr E. Angestellter eines dortigen Warenhauses war und die durch ihn gekauften Gebetbücher in den Besitz des Warenhauses übergegangen und in seinen Schaufenstern ausgestellt waren. Das Verlagshaus stellte nun Herrn E. zur Rede, und dieser erwiderte, er könne mit der von ihm gekauften Ware machen was er wolle. Er habe beabsichtigt, für seine Frau eine Papier- und Buchhandlung einzurichten und später für das Geschäft seiner Frau zu reisen. Verschiedener Umstände halber habe er aber diese Absicht aufgegeben und sei Beamter des Warenhauses geblieben. Dazu bemerkt die »Papier-Zeitung« ganz richtig: Unsers Erachtens hat der Reisende einen Fehler begangen, als er den Versicherungen des Herrn E., der keinen Laden besaß, Glauben schenkte. Er hätte schon im Herbst erfahren können, daß E. kein Großhändler, sondern Angestellter des Warenhauses war.

Die Kundenrabattfrage in Norwegen. — In der letzten Sitzung des norwegischen Verlegervereins wurde, »Norsk Bogh.-Tidende« zufolge, beschlossen, auf Veranlassung eines Schreibens des Kirchendepartements (Unterrichtsministeriums) eine Veränderung im Rabatt auf Bücher an Volksbibliotheken in der Weise eintreten zu lassen, daß die Verleger an Buchhändler statt 20% fortan 25% Rabatt auf solche für Volksbüchereien bestimmte Bücher gewähren, während dagegen die von der Expedition des Departements beanspruchten 5% künftig von den Sortimentern statt von den Verlegern zu tragen sind.

Weltausstellung in St. Louis. — Das Programm für die feierliche Eröffnung der Weltausstellung in St. Louis ist nunmehr in seinen Grundzügen festgestellt. Die »Westliche Post« meldet: Präsident Roosevelt wird leider nicht zu der Feier erscheinen können, sondern in Washington auf den elektrischen Knopf drücken, der mit Präsident Francis' Bureau in Verbindung stehen wird, und somit das Signal zur Eröffnung der Weltausstellung geben. Der Redeaktus auf der zu errichtenden Tribüne dürfte etwa zwei Stunden in Anspruch nehmen. Ein großes Konzert im Freien wird das Programm beenden. Sekretär Hay oder Sekretär Hitchcock werden den Präsidenten bei der Feier vertreten. — Die Weltausstellung bleibt Sonntags geschlossen, wie die Leitung der Ausstellung veröffentlicht, weil das Gesetz, durch das der Kongreß 5 000 000 $ für die Ausstellung beisteuerte, bestimmt, daß die Weltausstellung Sonntags geschlossen bleiben muß. Es werden deshalb Sonntags nur Personen, die dort angestellt sind, gegen Vorzeigung ihrer Pässe zugelassen werden. Kinder unter fünf Jahren haben an Wochentagen freien Eintritt, Kinder von fünf bis zwölf Jahren haben 25 Cents und Erwachsene 50 Cents zu entrichten. Die Saisonkarten für Kinder betragen 15 $, für Erwachsene 25 $. Die Tore sollen um 6 Uhr morgens für Angestellte und um 8 Uhr für Besucher geöffnet werden. Nach 11 Uhr nachts wird keine Person mehr Eintritt erlangen können, und alle auf dem Ausstellungsplatz weilenden Personen werden ersucht, sobald als möglich nach 11 Uhr den Heimweg anzutreten. Die Ausstellungspaläste werden um 9 Uhr vormittags eröffnet und mit Sonnenuntergang geschlossen.

Reklameplakat. — Eine ganz außergewöhnliche Druckleistung ist das Riesenplakat, das das »Werk Augsburg« der Vereinigten Maschinenfabrik Augsburg und Maschinenbau-Gesellschaft Nürnberg A.-G. gegenwärtig versendet. Dasselbe mißt 132:86 cm und ist von fünfzehn Formen in fünfunddreißig Farben auf einer Chromotypie-Maschine VIII des genannten Werks in der Buchdruckerei von Knorr & Hirth in München gedruckt; es enthält, außer der Schrift, zwölf Bilder aus der Münchner »Jugend«, zwei davon in Doppelformat dieses Blattes, unter denen sich auch die bekannten Lenbach-Porträts des Fürsten Bismarck und des Königs Ludwig II. befinden. Die zwölf Bilder sind vielartigster Natur in bezug auf ihre Farben, vom hellen Licht bis zum tiefen Dunkel, alle aber sind in tadelloser Korrektheit und Schönheit wiedergegeben und bilden ein glänzendes Zeugnis von der Leistungsfähigkeit der erwähnten Augsburger Maschinen, auf die die Fabrik, ja die ganze deutsche Druckmaschinen-Industrie stolz sein darf. Für Verleger illustrierter Werke dürfte das Blatt von ganz besonderem Interesse sein. Th. G.

Buchhandlungsgehilfenverein zu Leipzig. — Der Buchhandlungsgehilfenverein zu Leipzig hält am 15. April seine vierte ordentliche Hauptversammlung ab mit einer ganz außergewöhnlich wichtigen Tagesordnung. Neben der endgültigen Beschlußfassung über eine in Gemeinschaft mit den übrigen Brudervereinen am Ort geplante Gehilfen-Kantatefeier sind vor allem eine Reihe einschneidender Satzungsänderungen in Aussicht genommen, die eine Reform nach verschiedenen Richtungen hin bezwecken. Besondern Anklang dürfte der Antrag finden, den Mitgliederbeitrag einer angemessenen Einteilung zu unterwerfen. Während man von den 12 ℳ-Jahresbeitrag seither nur je

3 ℳ 50 ₰ den Hilfskassen zuwies, die übrigen 8 ℳ 50 ₰ aber für die Vereinskasse bestimmte, ist beabsichtigt, den äußerst segensreich wirkenden, aber auch von Jahr zu Jahr mehr in Anspruch genommenen Hilfskassen fortan 6 ℳ zuzuführen und hiergegen die kostspieligen Ausgaben für das Vereinsleben einigermaßen einzuschränken. Bei 370 Mitgliedern wird sich ja mit einem Beitrage von je 6 ℳ für Vereinsvergnügungen und sonstige Veranstaltungen und Bedürfnisse gewiß hinreichend auskommen lassen. Eine weitere Änderung in bezug auf das Kassenwesen ist noch insofern geplant, als man die Verwaltung der Krankenkasse von der der Vereinskasse, die bisher zusammen in einer Hand lag, fortan trennen und überdies für die Vereinskasse zur Entlastung des ersten noch einen zweiten Schatzmeisterposten einrichten will. Auch für die Wiederwahl zu Vorstandsämtern ist eine Neuregelung beabsichtigt, insofern, als nach dem Beispiel des Börsenvereins fortan kein Mitglied länger als sechs aufeinanderfolgende Jahre im Amte verbleiben soll.

Vom schwedischen Buchhandel. — In der in Stockholm vor kurzem abgehaltenen Generalversammlung des »Pensionsvereins der Buch- und Musikalienhändler« Schwedens wurde der Rechenschaftsbericht gutgeheißen und der Vorstand einstimmig wiedergewählt. Wie »Svensk Bokhandels-Tidning« mitteilt, betrug das Vermögen des Vereins zu Ausgang des Jahres 1903 zusammen 371 828 Kronen, das heißt 16 300 Kronen mehr als im Vorjahre. An Unterstützungen waren 1903 insgesamt 15 023 Kronen verteilt worden. Die Zahl der Mitglieder ist jetzt 323.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband. — Mit großem Bedauern wird die Gehilfenschaft des deutschen Buchhandels die Kunde aufnehmen, daß der verdiente und beliebte Vorsitzende im Vorstande des Verbandes, Herr Paul Hempel in Leipzig, sich durch schwere Krankheit gezwungen sieht, sein Ehrenamt an den bisherigen zweiten Vorsitzenden abzugeben. Wir verweisen im übrigen auf die Bekanntmachung im Amtlichen Teil dieser Nummer (S. 3207).

Neue Bücher, Kataloge ꝛc. für Buchhändler.

Neueste Erwerbungen: Deutsche Belletristik und Litteratur. Fremdsprachliche Belletristik und Litteratur. Geschichte. Kulturgeschichte. Geographie. Reisen. Helvetica u. Alpina. Kunst u. Architektur. Verschiedene grössere und seltenere Werke. 181. Antiquarischer Anzeiger (Februar 1904) der Basler Buch- und Antiquariatshandlung vormals Adolf Geering in Basel. 8°. 32 S. 857 Nrn.

Archiv für Buchgewerbe. Begründet von Alexander Waldow. Herausgegeben vom Deutschen Buchgewerbeverein in Leipzig. 41. Band. 1904, Heft 3. 4°. S. 89—128 mit 8 Beilagen.

Inhalt: Bekanntmachung. — Die Formen der Schrift II. — Die Reichsdruckerei auf der Weltausstellung in St. Louis. — Wie hoch ist die englische Schrifthöhe? — Die Tiegeldruckschnellpressen. — Die neue Orthographie in den Setzersälen. — Buchgewerbliche Rundschau. — Patentwesen, neue Erfindungen und Verbesserungen. — Aus den graphischen Vereinigungen. — Bücher- und Zeitschriftenschau; verschiedene Eingänge. — Die Beilagen und Satzproben.

Le Bouquineur. Revue bibliographique mensuelle des livres anciens et modernes. Paris, Librairie Dorbon aîné. 4. année, Nr. 25, Mars-Avril 1904. p. 597—668. Nr. 8712—9715.

Hinrichs' Halbjahrs-Katalog der im deutschen Buchhandel erschienenen Bücher, Zeitschriften, Landkarten etc. Mit Registern nach Stichworten und Wissenschaften, Voranzeigen von Neuigkeiten, Verlags- und Preisänderungen. 211. Fortsetzung. 1903, zweites Halbjahr. Herausgegeben und verlegt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung in Leipzig. 2 Teile (I. Teil: Verzeichnis der Titel. II. Teil: Register und Anhänge). 4°. 454 S. Verzeichnis der Titel und 178 S. Register. Leipzig 1904. Bar 7 ℳ 50 ₰, in 2 Bde. geb., Text in Halbfranz, Register in Leinwand n.n. 9 ℳ.

Der Halbjahrs-Katalog von Hinrichs ist das einzige deutsche Bücherverzeichnis, das alle Titel unverkürzt wiedergibt. Der vorliegende Band umfaßt die Literatur vom 1. Juli bis 31. Dezember 1903.

Medizin. Antiquariats-Katalog No. 61 von Lipsius & Tischer in Kiel. 8°. 48 S. 1684 Nrn.

Musikliteratur. Musikalien. Theater und Tanz. Autographen von Musikern und Bühnenkünstlern (zum Teil aus dem Nachlasse des Professore Vincenzo, Rosati, Romano, già Direttore d'Orchestra del Teatro Apollo e Maestro del Concerto dei Vigili). Antiquariats-Katalog No. 360 (Ergänzung des Kataloges No. 353) von List & Francke in Leipzig. 8°. 45 S. 1060 Nrn.

Répertoire Général des ouvrages et périodiques sur les sciences naturelles: Zoologie, Géologie, Anthropologie, Astronomie, Sciences physiques et chimiques. Classés par ordre systématique et alphabétique. Bouquinerie Générale (Année 1904) Nr. 99, 1re partie de la Librairie ancienne et moderne de Louis de Meuleneere, 21 Rue de Chêne à Bruxelles. Lex.-8°. 67 p. 2105 nrs.

Deutsche Buchhandelsblätter. Illustrierte Monatsschrift für den Buch-, Kunst- und Musikalienhandel, das Buchgewerbe und die graphischen Künste. Redaktion: Walter Heichen, Zschachwitz-Dresden. Verlag: Ohlenroth'sche Buchdruckerei in Erfurt. 4. Jahrgang 1904, Heft 6. 4°. S. 213—256 mit Illustrationen und dekorativen Beilagen.

Inhalt: Ulrico Hoepli, Mailand. — Immanuel Kant. — Die Kunst in der Schule. — Aus Buch- und Kunsthandel. — Schriftmusterseite von Emil Gursch, Berlin. — Ergebnisse des Aufenthaltes in Leipzig für die Entwickelung Goethes. — »Wandern und Reisen«. — Buchhändlerische Ansichtssendungen nach bürgerlichem und Handelsrecht. — »Spemanns Kunstkalender«. — Thüringer Tagebuch. — Aus dem Buchhandel. — Die Offizin Otto Elsner, Berlin. — Riesenplakate. — Die Liniiermaschine. — Das dekorative Beilagenmaterial des Heftes. — Graphischer Universal-Anzeiger.

Medicinae novitates. Medizinischer Anzeiger, hrsg. von Franz Pietzcker in Tübingen. XVIII. Jahrgang 1904, Nr. 4, April. Katalog 341. 8°. S. 89—112. 656 Nrn. nebst Anzeigen.

Franken und Thüringen. Werke zum grossen Teil aus der Bibliothek des † Herrn Landgerichtsdirektors C. Schnizlein in Ansbach. Antiqu.-Katalog No. 246 von Karl Theodor Völcker's Verlag und Antiquariat. 8°. 106 S. 2481 Nrn.

Williams & Norgate's (London 14, Henrietta Street, Covent Garden) International Book Circular No. 138. Notes on new and forthcoming publications and a classified list of new and second-hand books. Lex.-8°. 44 p. with a portrait of Herbert Spencer. 616 nrs.

Contents: Articles: Herbert Spencer; an appreciation of his work. By W. H. Hudson, late a private secretary of Herbert Spencer. — A list of Herbert Spencer's works still in print. Herbert Spencer's Autobiography. — Japan and Russia; a bibliography. — Classified Lists and Reviews.

The Library Journal. Official Organ of the American Library Association, chiefly devoted to Library Economy and Bibliography. (New York: Publication Office, 298 Broadway.) Vol. 29. No. 3, March, 1904.

Contents:
Carnegie Library Building, Gloversville, N. Y.
Editorials: Bulletins on Bookbuying of A. L. A. Committee. — Net Prices in Great Britain. — Report of the Librarian of Congress. — Losses of Wisconsin Free Library Commission.
Communications: Industrial Catalogs in the Providence Public Library. — To be given to Libraries. — A Correction — Current Children's Literature.
Special Collections in American Libraries: The S. P. Avery Collection of Prints and Art Books in the New York Public Library. Frank Weitenkampf.
Problems of a Reference Librarian. Ida L. Rosenberg.
Should a Librarian cultivate Hobbies of his Own? Frank B. Gay.
Reference Books, Reliable and Unreliable.
Libraries and the Booktrade.
Report of the Librarian of Congress.
Work of the Carnegie Institution.
Library Section of the Religious Education Association.
Bibliographical Instruction at the British Museum.
Destruction of Wisconsin Free Library Commission Records.
A Bibligraphical Curiosity. Sidney Lee.
Information on Woman Suffrage Literature desired.
Ontario Library Association.
The Gloversville (N. Y.) Free Library.
State Library Associations: California. — Connecticut. — District of Columbia. — Illinois. — Iowa. — New Hampshire. — Wisconsin.
Library Clubs: Long Island. — New York. — Pennsylvania. — Western Massachusetts.
Library Schools and Training Classes: Carnegie Library of Pittsburgh. — Chautauqua. — Indiana Summer School. — New York. — Simmons College.
Library Economy and History. — Gifts and Bequests. — Librarians. — Cataloging and Classification. — Bibliography. Indexes.

SLUB
Wir führen Wissen.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Universal-Edition.

Wien, den 1. April 1904.

P. P.

Nachdem unsere bisherige Generalvertretung für Deutschland, Holland und die deutsche Schweiz, die Firma

Hermann Seemann Nachfolger,
G. m. b H.

ihren Hauptsitz von Leipzig nach Berlin verlegt hat, übernehmen wir auf Grund freundschaftlicher Verständigung mit obiger Firma vom heutigen Tage ab die **Alleinauslieferung** unserer Ausgaben für die genannten Ländergebiete.*)

Wir bitten demnach, von jetzt ab alle solche Bestellungen auf

Universal-Edition

an unseren Kommissionär **Friedrich Hofmeister in Leipzig** zu adressieren.

Die diesjährige Ostermessabrechnung bitten wir noch mit der Firma Hermann Seemann Nachfolger, G. m. b. H., Berlin und Leipzig, vorzunehmen.

Universal-Edition-Actiengesellschaft.

*) Wird bestätigt: Hermann Seemann Nachfolger, G. m. b. H., Berlin und Leipzig.

Zur Beachtung!

Ich weise wiederholt darauf hin, dass ich am 17. März d. J. mein Geschäft von Leipzig nach

Jena, Jenergasse 6

verlegte und dass ich in Leipzig bei meinem Kommissionär Firma H. Haessel vollständiges Auslieferungslager für Barbestellungen halte. Eilige direkte Bestellungen und Kommissionssendungen werden ab Jena erledigt.

Eugen Diederichs Verlag
Jena, Jenergasse 6.

Änderung der Wohnung und Firma.

Der Unterzeichnete ist von Heidelberg nach **Karlsruhe** (B.) übergesiedelt und firmiert vom 1. April 1904 an nicht mehr:

G. Schwarz, Selbstverlag,

sondern:

G. Schwarz,
Verlag des Banner der Freiheit.

Mein Vertreter ist nach wie vor:
Herr Rob. Friese in Leipzig.

Karlsruhe (B.). **G. Schwarz.**

Rheine i. Westf., April 1904.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, dass ich mein seit 1848 bestehendes, von meinem Sohne unter der Firma

A. RIEKE Ww.

geführtes Geschäft dem Buchhändler Herrn Johannes Röttgers aus Köln käuflich übertragen habe, der dasselbe unter der bisherigen Firma weiterführen wird.

Alles in Rechnung 1903 Gelieferte wird von mir direkt resp. zur bevorstehenden Ostermesse reguliert. Die Disponenden und Sendungen 1904 hat Herr J. Röttgers, Ihre gütige Genehmigung voraussetzend, auf seine Rechnung übernommen.

Für das meiner Firma erwiesene Wohlwollen freundlichst dankend, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger übertragen zu wollen, den ich den Herren Verlegern hiermit bestens empfehle.

Herrn F. Volckmar in Leipzig danke ich verbindlichst für die prompte Wahrnehmung meiner Interessen.

Hochachtungsvoll

A. Rieke Ww.

P. P.

Dem verehrlichen Verlagsbuchhandel bringe ich im Anschluss an vorstehende Mitteilung zur Kenntnis, dass ich die Firma

A. RIEKE Ww.
Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung

nebst Haus und Grundstück käuflich erworben habe und unverändert weiterführe.

Mit Ihrer gütigen Einwilligung übernehme ich alle Sendungen 1904, sowie die diesjährigen Disponenden auf meine Rechnung. Dem Buch- und Kunsthandel bin ich bekannt durch meine zehnjährige Tätigkeit als Geschäftsführer der Verlagsanstalt Benziger & Co., A.-G. in Köln.

Ausgerüstet mit genügenden Kenntnissen, Erfahrungen und ausreichenden Geldmitteln, werde ich bestrebt sein, den soliden Charakter des Geschäftes zu wahren, die bestehenden Verbindungen zu erhalten und nach Möglichkeit zu erweitern und auszudehnen. Hierzu erbitte ich mir Ihre freundliche Unterstützung durch Offenhaltung des Konto. Die Verlagsanstalt Benziger & Co., A.-G., sowie Herr Verlagsbuchhändler Sigismund Theissing in Münster i W., in dessen Firma, Theissing'sche Buchhandlung, ich früher einige Jahre tätig gewesen bin, sind zur erwaigen Auskunft gern bereit.

Herr F. Volckmar in Leipzig, der bisherige Vertreter der Firma, wird für mich die Vertretung weiterführen.

Hochachtungsvoll und ergebenst

J. Röttgers,
Inhaber der Firma A. Rieke Ww.

Die **Buchhandlung „Eben-Ezer"** in Kropp, die bis zum 27. Februar d. J. Eigentum des Herrn F. Röpke in Kropp war, ist an diesem Datum in den Besitz der **Kropper Heil- und Wohltätigkeits-Anstalten** (G. m. b. H.) zu Kropp übergegangen und wird unter demselben Titel weitergeführt. Als Geschäftsführer ist Herr Friedr. Maisack bestellt. Wir bitten hiervon Kenntnis zu nehmen.

Buchhandlung „Eben-Ezer"
Kropp (Schleswig).

Verkaufsanträge.

Kleines, aber angesehenes u. hochrentables **Fachblatt** unter äusserst günstigen Bedingungen zu verkaufen. — Angebote unter 1155 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Gelegenheit zur Etablierung bietet sich jung., tücht. Buchhändler d. Erwerbg. einer thüring. Buchhandlung. Preis: 22 000 ℳ. Anzahlung: 15 000 ℳ. Hausgrundstück kann mit übernommen werden. Ernstl. Reflekt. erh. spez. Auskunft unter L. M. 699 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine angesehene und gut eingeführte Buch- und Kunsthandlung, verbunden mit Papier- und Schreibwarengesch. in einer Mittelstadt Norddeutschlands mit grosser Garnison, vielen Behörden u. Lehranstalten — Durchschnittsumsatz 33000 ℳ — soll, da Besitzerin sich davon zurückziehen will, verkauft werden. Die Handlung ist die erste am Platze und nach jeder Richtung hin sehr ausdehnungsfähig. Anzahlung 15000 ℳ. Refl. ert. näh. Ausk. u. 686.

Dresden 14. **Julius Bloem.**

Alte, angeseh. Buch- u. Kunsthandlg. ist, da Besitzer verstorben, für 9000 ℳ zu verkaufen. Das Gesch. befindet sich in lebh. Landeshauptstadt Mitteldeutschlands u. ist noch sehr zu heben. Näh. ert. auf Anfr. u. 701.

Dresden 14. **Julius Bloem.**

Kaufgesuche.

Zu kaufen gesucht wird eine grosse, nachweislich gut eingeführte Sortimentsbuchhandlung. Vermittlung verbeten.

Angebote unter R. L. 1148 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Rentable Buch- und Kunsthandlung grösseren Umfanges (event. auch mit Nebenbranchen) wird zu übernehmen gesucht. Entsprechender Reingewinn, der nachzuweisen wäre, ist Bedingung.

Gef. Anträge erbeten unter H. P. 1016 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ein gangbarer Buchverlag mittleren Umfanges, am liebsten einheitlicher Richtung, oder eine gut rentierende Zeitschrift wird bald zu kaufen gesucht.

Angebote bitte zu richten unter # 1017 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Eine größere Buch- und Kunsthandlung mit einem Jahresreingewinn von 6—8000 ℳ in schön belegener Stadt Mittel- oder Süddeutschlands wird von solventem Käufer gesucht.

Sehr gef. Angebote durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Nr. 12.

Teilhabergesuche.

Stiller Teilhaber

für emporblühendes Verlagsunternehmen (Zeitschrift) gesucht.

Herren, die in der Lage sind, sich mit 15—20 000 ℳ zu beteiligen, belieben Angebote unter # 1177 einzusenden an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Teilhaberanträge.

Strebsamer junger Buchhändler aus guter Familie wünscht sich mit kleinem, gut eingeführtem Verlag an einem größeren zu beteiligen. Für Herren, die sich entlasten wollen, besonders günstige Gelegenheit. Angebote erbeten unter 1149 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Beteiligung

bietet sich gebildetem jüngeren Herrn an Zeitschriften-Verlag, da der bisherige Teilhaber austreten will. Fachkenntnisse sind nicht erforderlich. Nötiges Kapital ca. 12—15000 ℳ. Anerbieten unter ++ 1176 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fertige Bücher.

Die Lehrbücher der Methode

Gaspey-Otto-Sauer

zur Erlernung modern. Sprachen sind in allen Ländern verbreitet. Beste Methode f. Schulen u. z. Selbstunterricht (hierfür Schlüssel). Von deutschen Ausgaben sind erschienen: arabisch, chines., dän., engl., franz., italien., neugriech., niederl., poln., portugies., russ., schwed., span., Suahili, türk., ungar. Preise 3 ℳ 60 ₰ bis 10 ℳ. Prospekte auch über d. Ausgaben f. Araber, Armenier, Engländer, Franzosen, Griechen, Italiener, Niederländer, Polen, Portugiesen, Rumänen, Russen, Spanier auf Verl. gratis. Bei Einführ. in Schulen Lehrerexempl. gratis. Alle Bücher solid gebunden.

Es liegt infolge der **günstigen Bedingungen** im Interesse jedes Sortiments, sich um die Einführung der Werke zu bemühen und dieselben stets auf Lager zu halten.

Julius Groos Verlag,
Heidelberg, Paris, London, Rom, St. Petersburg.

Immer auf Lager zu halten bitte ich

Hochsinger,

Gesundheitspflege des Kindes im Elternhause.

Zweite, gänzlich umgearbeitete Auflage.

Preis geheftet ℳ 3.60, geb. ℳ 4.60.

Für solche Eltern bestimmt, die ausser dem Willen auch die Mittel haben, etwas Vernünftiges für das Wohl ihrer Kinder zu tun.

Wien und Leipzig.

Franz Deuticke.

In jedem Hause abonniert man jetzt die

Moden-Zeitung fürs Deutsche Haus

Preis des Heftes **15 Pf.** **vierzehntäglich.** (95 Pf. vierteljährlich)

Abwechselnd erscheint ein Heft, enthaltend **Mode für Erwachsene** und ein Heft, enthaltend **Mode für Kinder mit Handarbeiten.**

Lösung der Rabattfrage auf dem Gebiete der Modenzeitungen.

45% Rabatt von 50 Exemplaren Kontinuation ab.

Berlin-Leipzig. **W. Vobach & Co.**

Höchst aktuell!

angesichts der Zulassung der Jesuiten und des neuesten Auftretens römischer Bischöfe.

Ⓩ Soeben erscheint von **Gottfried Schwarz:**

Der Bischof. 100stes Heft des Banner der Freiheit. **20 ₰ ord.**

Bar: 40%. Partiepreis: 3 Stück 30 ₰. 10 Stück 80 ₰. 20 Stück 1 ℳ 20 ₰.

Ferner erschien:

In 3. Aufl.: **Papst Leo XIII.** vor dem Richterstuhl Christi. **50 ₰ ord.**

In 2. Aufl.: **Der Fetischdienst der Kirche.** **30 ₰ ord.**

Wegen dieser 2 Schriften war der Verfasser angeklagt.

In 2. Aufl.: **Die Sünde des Sakraments.** **30 ₰ ord.**

Der Papst Pius X. **30 ₰ ord.**

A cond. 25%, bar 40% u. 7/6.

Je 1 Explr. dieser 5 Schriften zusammen 1 ℳ ord., bar 25%.

Karlsruhe (B.).

Verlag des Banner der Freiheit (G. Schwarz).

Vertreter: Rob. Friese in Leipzig.

Ⓩ In meinem Verlage erschien soeben:

Babel und Bibel

Randglossen zu den beiden Vorträgen Friedrich Delitzschs

von

Dr. **Jakob Horovitz.**

1 ℳ ord., 75 ₰ no., 70 ₰ bar.

Die Broschüre des Frankfurter Gelehrten ist darum von ganz besonderem Interesse für weiteste Kreise, weil sie auch Delitzschs neueste Publikation, den Rückblick und Ausblick, in den Kreis ihrer kritischen Betrachtungen zieht.

Ferner erschien soeben:

Das Gebet im Judentum

von

Dr. **Felix Perles.**

— 50 ₰ ord., 35 ₰ no. bar. —

Frankfurt a/M.

J. Kauffmann, Verlag.

Kultur-Verlag. Leipzig. (Leipzig, Auslieferung Carl Cnobloch. (Wien, Auslieferung C. W. Stern, I, Franzensring.

Soeben erschien: April 1904.

Geza Mattachich.

Aus den letzten Jahren.

Memoiren.

16.—25000.

Preis ℳ 3.50 ord., ℳ 2.45 no. bar und 11/10.

Firmen, die sich für das leicht absatzfähige Buch (auf das wir speziell **Bahnhofbuchhandlungen** aufmerksam machen) besonders verwenden wollen, bitten wir, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen.

Die Verlagshandlung.

* * * * **Paul Neff Verlag (Carl Büchle) Stuttgart.** * * * *

Durch die Empfehlung von **Olivers Humoristischen Englischen Unterrichtsbriefen** erwirbt sich unbedingt **ein jeder Sortimenter** den Dank seines Kunden.

20 Briefe in Leinenmappe
20 Mk.

50% und **7|6.** **50%** und **7|6.**

Verlag von Ferdinand Hirt in Breslau.

Soeben gelangte zur Ausgabe:

Bericht
über die neuere Literatur zur deutschen Landeskunde.

Im Auftrage der Zentralkommission für wissenschaftliche Landeskunde von Deutschland herausgegeben von

Professor Dr. Alfred Kirchhoff, Geheimem Regierungsrat in Halle a. S. und **Professor Dr. Fritz Regel,** an der Universität in Würzburg.

Band II. **Die Literatur der Jahre 1900 und 1901 umfassend.**

Gr. 8°. VIII u. 413 S.

Geheftet 12 ℳ ord. mit 25% Rabatt und 13/12.

Dieser Bericht gibt einen systematischen Überblick über die einschlägige Literatur der beiden Jahre 1900 und 1901 einschliesslich der in Zeitschriften und anderen periodischen Erscheinungen abgedruckten Abhandlungen. Eine knappe und sachliche Inhaltsangabe dieser Veröffentlichungen aus der Feder sachkundiger Beurteiler vermittelt dem Forscher wie dem Lehrer der Erdkunde die Fortschritte der geographischen Wissenschaft in bezug auf die deutsche Landeskunde. — **Das Buch ist unentbehrlich für jede Bibliothek und jeden Geographen von Beruf.** Ich bitte zu verlangen.

= Der 1. Band erschien bei Alfred Schall in Berlin. Allen Abnehmern des 1. Bandes bitten wir auch diesen neuen Bericht vorzulegen. =

Ⓩ **Russland**

als Vormacht gegen das

Mongolentum.

Zeitgemässe Betrachtungen
von
Baron von Falkenegg.

50 ₰ ord., 38 ₰ no., 30 ₰ bar. 7/6.

= 1 Probe-Exemplar 25 ₰ bar. =

Berlin NW. 7.

Boll u. Pickardt,
Verlagsbuchhandlung.

Egon Fleischel & Co.
in **Berlin W.**

Ⓩ In unserm Kommissionsverlag erschien:

Die Unterschiede des Reugeldes
(sg. Wandelpön)
und der Vertragsstrafe im gemeinen Recht und neuen Reichsrecht

Inaugural-Dissertation
von
Franz Ledermann,
Verlagsbuchhändler.

1 ℳ 50 ₰ ord., 1 ℳ 10 ₰ bar.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 8. April 1904.

Egon Fleischel & Co.

Soeben wurde versandt:

Luthers Leben

von

Adolf Hausrath

Erster Band.

Lex.-8°. XV und 573 Seiten.

Geh. 9 ℳ, geb. 11 ℳ.

(Der zweite [Schluß-]Band wird im Herbst erscheinen.)

Herr Dr. Rud. Pfleiderer in Ulm schreibt uns unterm 4. d. Mts.: „Mit dem Hausrath-Luther haben Sie den Vogel abgeschossen. Er wird, in der vollendeten Darstellungskunst des Verfassers eine fesselnde, flüssige Lektüre bildend, das **Lutherleben des Gebildeten** werden, das man lesen mag in einem Zuge."

Berlin.

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung.

Verlag von

Ernst Reinhardt in **München.**

Ⓩ Soeben erschien:

Totentänze

Novellen und Skizzen

von **Armand de Taky**

8°. 100 Seiten.

Preis ℳ **1.50** ord., ℳ **1.15** no., ℳ **1.**— bar und **11/10.**

Die fein empfundenen Skizzen werden bei jedem Freunde ernster Belletristik Beifall finden.

Ⓩ Zu erneuter Verwendung empfehle ich:

Die Gesellschaft Plumm.

Eine Satire in 2 Bildern

von **Fritz Salzer.**

64 S. Preis ℳ 1.50 ord., ℳ 1.15 no., ℳ 1.— bar u. 11/10.

= Fürs Schaufenster! =

Ⓩ Die

Moral der Jesuiten

dargestellt

von einem frommen Katholiken

Blaise Pascal.

Ins Deutsche übertragen

von

Joh. Georg Dreydorff.

Zweite Auflage

(1893).

1 ℳ ord., 75 ₰ no., 70 ₰ bar u. 7/6 Explre.

Wollen Sie von diesem Schriftchen gef. 2 oder 3 Exemplare ins Schaufenster legen. Ihre Bemühung wird sich jetzt sicher lohnen!

Bestellzettel anbei!

Leipzig. **H. Haessel Verlag.**

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ Im unterzeichneten Kommissionsverlage erscheint in diesen Tagen:

Endzweck des Menschheits-Daseins.

Beiträge zur Lösung der Welträtsel.

Von

Ludwig Otto.

Preis broschiert 1 ℳ ord., 75 ₰ netto.

Der Titel ergibt den Inhalt der Broschüre, der ausklingt in dem Satz: „Erfüllung der Sehnsucht nach dem Unendlichen, auch der Sehnsucht, mit welcher die Liebe über die Grenzen dieses Lebens hinausreicht, findet der Mensch in dem ewig gesunden und erfrischenden Reiche des Schönen, dessen Glanz auch die Gipfel der religiösen Schöpfungen menschlicher Einbildungskraft umleuchtet, und dessen Lebensodem die Sympathie, die „**Liebe**" bildet."

Ich bitte zu verlangen.

Berlin, 10. April 1904.

Leonhard Simion Nf.
Verlag.

Leo S. Olschki's Verlag, Florenz.

Ⓩ In etwa vier Wochen wird zur Ausgabe gelangen das längst mit Ungeduld erwartete

Dictionnaire géographique et historique

de l'imprimerie italienne

dès son origine jusqu'à ces jours

compilé par le

prof. **Gius. Fumagalli**

ein prächtiger Band von 600 S. Lex.-8°., mit 219 Illustrationen.

Preis 40 Fr. ord., für 25 ℳ no. bar.

Um die Nützlichkeit des mit grösstem Fleisse und tiefster Sachkenntnis bearbeiteten Bandes zu erhöhen, ist derselbe in französischer Sprache verfasst worden. Das Werk, das im Formate des Manuel Brunets gedruckt ist, bildet zu diesem einen wertvollen Supplementband, da das von Deschamps kompilierte geographische Lexikon von Irrtümern, besonders bei den auf Italien bezüglichen Artikeln, geradezu wimmelt.

Fumagallis Dictionnaire wird, dank seiner Vollständigkeit nnd mustergültigen Genauigkeit, ein unentbehrliches Nachschlagebuch für alle Bibliotheken, Bibliophilen und Antiquare sein und zweifellos in ganz kurzer Zeit ganz vergriffen werden, so dass es angezeigt sein dürfte, den Bedarf schon vor seinem Erscheinen vormerken zu lassen.

Tauchnitz Edition.

Ⓩ **Nächste Woche:**

Vol. 3728.

MADE OF MONEY

A new Novel.

BY

DOROTHEA GERARD
(MADAME LONGARD DE LONGGARDE)
AUTHOR OF
"LADY BABY," "HOLY MATRIMONY,"
ETC. ETC.

in 1 vol.

Leipzig, den 11. April 1904.

Bernhard Tauchnitz.

Verlag von Justus Perthes in Gotha.

In einigen Tagen erscheint:

Geographen-Kalender

Ⓩ

Zweiter Jahrgang 1904/1905

in Verbindung mit

Dr. **Wilh. Blankenburg,** Prof. **Paul Langhans,** Prof. **Paul Lehmann** u. **Hugo Wichmann**

herausgegeben von

Dr. Hermann Haack.

Za. 500 Seiten Text und 16 Karten in Farbendruck. Mit dem Bildnis von **Sir Clements Markham** in Heliogravüre.

Preis gebunden 4 Mark ord., 3 Mark netto, gegen bar 13/12 Expl.

(Der erste Jahrgang ist noch in geringer Anzahl vorrätig, Preis geb. 3 Mark ord., 2.25 Mark netto.)

Inhaltsangabe:

I. **Kalendarium** von Prof. Paul Lehmann.
II. **Die Weltbegebenheiten des Jahres 1903** von Prof. Paul Langhans.
III. **Die Geographischen Forschungsreisen des Jahres 1903** von Hugo Wichmann.
IV. **Die Geographische Literatur des Jahres 1903** von Dr. Wilh. Blankenburg.
V. **Die Toten des Jahres 1903** vom Herausgeber.
VI. **Statistische Mitteilungen über alle Länder der Erde** siehe 1. Jahrgang.
VII. **Geographisches Adressbuch,** zusammengestellt vom Herausgeber und H. Wichmann.
A. Geographen und Gelehrte verwandter Wissenschaften siehe 1. Jahrgang.
B. Lehrstühle, Gesellschaften und wissenschaftliche Anstalten der Erdkunde und verwandter Wissenschaften (über 3000).
C. Geographische u. verwandte Zeitschriften (gegen 2000).
Anhang 1: Adressenverzeichnis einiger Verlagsanstalten, welche die **geographische Literatur** besonders pflegen.
Anhang 2: Portotarif für Briefe, Postkarten, Drucksachen und Geldsendungen im Inland- und Auslandverkehr der wichtigsten Länder der Erde, bearbeitet vom Kaiserl. Postrat **Sieblist.**
VIII. **Anzeigen.**
IX. **Kartenbeilagen,** bearb. von Prof. Paul Langhans.

Der Geographen-Kalender ist ein Werk von internationaler Verbreitung. Neben seinen Jahresberichten, welche die geographischen Geschehnisse der Erde und die geographische Literatur der Kulturvölker in die Betrachtung ziehen, verdankt er diese in erster Linie dem **Geographischen Adressbuch,** das zu immer grösserer Vollständigkeit und Zuverlässigkeit emporzuheben keine Mühen, keine Kosten gescheut wurden. Umfasste es im Vorjahr an die 5000 Adressen von Gelehrten der Geographie in des Sinnes weitester Fassung, in welchem Winkel der Welt sie auch ihren Wohnsitz haben mochten, so bringt es in diesem Jahre genaue und eingehende Mitteilungen über 3000 Anstalten und Gesellschaften und gegen 2000 Zeitschriften. Dabei wird neben der Geographie ein weiter Kreis von Hilfswissenschaften herangezogen: der Astronom findet alle Sternwarten der Erde, der Geolog und Topograph die Landesaufnahmen und Surveys aller Kulturstaaten, der Meteorolog seine Observatorien und der Ethnograph seine Sammlungen. Über Missionsanstalten, statistische Ämter gibt das Adressbuch ebenso Auskunft wie über naturwissenschaftliche und koloniale Museen. Alle Akademien, alle Universitäten, Colleges und Hochschulen, an denen die Geographie oder eine ihrer Hilfsfächer Pflege findet, sind mit der gleichen Gewissenhaftigkeit verzeichnet wie die Gesellschaften und Vereinigungen, welche die Förderung der Erdkenntnis nach irgend einer Richtung hin sich als Ziel gesteckt haben

Ich bitte nach Massgabe Ihres vorjährigen Absatzes zu verlangen. Zur Gewinnung neuer Abnehmer stelle ich gern Exemplare in Kommission zur Vertügung.

Gotha, 11. April 1904.

Hochachtungsvoll

Justus Perthes.

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Z Zur Versendung gelangt:

Die Chemie der Zuckerarten

Von

Prof. Dr. Edmund O. von Lippmann

Direktor der Zuckerraffinerie Halle zu Halle a. S.

Dritte völlig umgearbeitete Auflage

der vom Vereine für die Rübenzucker-Industrie des Deutschen Reiches

mit dem ersten Preise gekrönten Schrift:

Die Zuckerarten und ihre Derivate.

Gr. 8°. In zwei Halbbänden. Geheftet 30 ℳ ord., 22 ℳ 50 ₰ netto,
geb. in Halbfranz 34 ℳ ord., 25 ℳ 50 ₰ netto u. 6 + 1 Freiexemplar exkl. Einband.

Angesichts der erstaunlichen Fortschritte der Zuckerchemie, die in den letzten zehn Jahren annähernd ebensoviel Material ergeben haben wie in den vorangegangenen hundert, muss es als eine Riesenleistung bezeichnet werden, dass der Verfasser die die Kräfte eines Einzelnen fast übersteigende gewaltige Arbeit einer umfassenden und durchgreifenden Neugestaltung seines rühmlichst bekannten Werkes „Die Chemie der Zuckerarten" allein unternommen hat. Die ungeheure Stoffmenge, bei deren Bewältigung trotz möglichster Kürze Genauigkeit und Vollständigkeit des Inhaltes, Klarheit der Darstellung, Übersichtlichkeit des Quellennachweises und Sorgfältigkeit der Registrierung angestrebt werden mussten, machte eine Erweiterung des Umfanges dieser neuen Ausgabe auf nahezu das Doppelte der früheren und eine Teilung des Werkes in zwei Halbbände unumgänglich notwendig.

Der Verfasser, der die umfassenden Kenntnisse eines ausgezeichneten Gelehrten mit denjenigen eines erfolgreichen Praktikers verbindet, zwei Eigenschaften, die man so überaus selten in einer Person vereinigt findet, bietet in diesem nach Umfang und Inhalt völlig neuen Werke eine dem heutigen Stande der Wissenschaft entsprechende Zusammenstellung unseres Gesamtwissens über das Verhalten der Zuckerarten in chemischer, physikalischer, physiologischer und sonstiger Hinsicht, sowie über deren Bedeutung für die **organische**, die **allgemeine**, die **analytische**, die **physikalische**, die **physiologische**, die **pathologische** und die speziell **medizinische Chemie**, die **Nahrungsmittelchemie, Gährungschemie** und **Enzymologie**, die **Bakteriologie, Tier- und Pflanzenphysiologie**, die **Agrikulturchemie** und **Krystallographie**, sowie die **Technologie der Zucker- und Gährungsindustrien**, der **Stärkefabrikation**, der **Weinbereitung**, der **Milchwirtschaft** u. s. f.

Edmund O. von Lippmann's „Chemie der Zuckerarten" ist bereits in ihren früheren Auflagen als das vollständigste und gründlichste Werk bekannt, das je über Zuckerchemie geschrieben ist, — als ein Standardwerk, das zu den klassischen Büchern der chemischen Literatur gehört, als ein Nachschlagebuch und Quellenwerk ersten Ranges, das den strengsten Anforderungen an Wissenschaftlichkeit, kritische Behandlung und Vollständigkeit in vollstem Masse gerecht wird, das als Lehrbuch wie als Compendium sowohl dem **Theoretiker** und **Fachgelehrten** als auch dem **Praktiker** unschätzbare Dienste zu leisten geeignet ist und in der vorliegenden neuen Ausgabe zweifellos in noch höherem Masse als bisher die weitere Entwickelung der Zuckerchemie fördern wird.

Wir bitten um tätige Verwendung.

Braunschweig, Anfang April 1904. **Friedr. Vieweg & Sohn.**

SLUB
Wir führen Wissen.

Verlagsbuchhandlung „Styria" in Graz.

Ⓩ Wir versandten soeben nachstehendes Zirkular: Graz, April 1904.

P. P.

Zum Versand liegen nachstehende Neuheiten bereit:

Die heiligen Evangelien nach Markus und nach Lukas.

Übersetzt und erklärt von Dr. **J. S. Gutjahr,** f.-b. Konsistorialrat und Theologie-Professor in Graz.

Mit kirchlicher Approbation. 8 Bogen in gr. 8°. Mit 10 Bildern auf Kunstdruckpapier. Preis broschiert K 2.— = ℳ 1.80.
In Rechnung 25%, bar 33⅓% Rabatt und 13/12.

Der gregorianische Gesang. Studie über die Echtheit seiner Tradition.

Festschrift zum dreizehnhundertjährigen Jubiläum des heil. Gregor des Großen. Von P. **Cölestin Vivell,** O.S.B. aus der Beuroner Kongregation.

13 Bogen in 8°. Preis K 4.— = ℳ 3.60. — In Rechnung 25%, gegen bar 33⅓% Rabatt und 13/12.

Der Name P. Vivells ist auf diesem Gebiete so bekannt, daß er als der berufenste Verfasser dieser Festschrift bezeichnet werden kann. Nachdem unmittelbar vor dem Gregorius-Jubiläum Papst Pius X. die Frage der Kirchenmusik-Reform endgültig entschieden hat, dürfte die vorliegende erste zusammenfassende Begründung der gregorischen Tradition Aufsehen erregen.

Lasset uns beten!

Katholisches Gebetbuch. Von Dr. **Alois Schlör,** weil. Spiritual des f.-b. Priesterhauses zu Graz.

Herausgegeben von einem Priester der Diözese Seckau. Mit f.-b. Approbation u. Titelbild. 1904. VI und 411 S. in 16°. In Leinwand mit Rotschnitt 80 h = 70 ₰, in Leder mit Goldschnitt K 1.50 = ℳ 1.20. — In Rechnung 25%, bar 33⅓% Rabatt und 13/12.

Besuchungen des allerheiligsten Altarssakraments

und Begrüßung der seligsten Jungfrau Maria.
Vom heil. Alfons Maria von Ligori.

Nebst den gewöhnlichen Gebeten. Herausgegeben von **Dr. Anton Michelitsch.** 1904. 288 S. 16°. Mit f.-b. Approbation u. einem Stahlstich. In Leinwand geb. mit Rotschnitt K. 1.20 = ℳ 1.—. — In Rechnung 25%, bar 33⅓% Rabatt und 13/12.

Die wahre Kirche Jesu Christi

in ihrer Wesenheit und ihren Beziehungen zur Menschheit.
Von Fürstbischof Johannes Zwerger.

Zweite, nach des hochwürdigsten Verfassers Tode durchgesehene Auflage, besorgt von Univ.-Prof. **Dr. Anton Michelitsch.**
VIII und 312 S. in kl. 8°. Preis K. 2.80 = ℳ 2.40. — In Rechnung 25%, gegen bar 33⅓% Rabatt und 13/12.

Der Symbolismus des Herzens

und seine natürliche Grundlage.
Von **Rud. Handmann,** S. J.
1904. 80 S. in 16°. Preis 1 K = 85 ₰ ord.
In Rechnung 25%, bar 33⅓% Rabatt und 13/12.

Herz Jesu-Predigten.

Von **Al. Katheininger,** Pfarrer.
Mit f.-b. Approbation.
1904. 50 S. in kl. 8°. Preis 70 h = 60 ₰.
In Rechnung 25%, bar 33⅓% Rabatt und 13 12.

Die Kreuzritter.

Historischer Roman von **Heinrich Sienkiewicz.**

Volksausgabe. Mit einer Einleitung von Dr. **Joh. Nanftl** und einer geschichtlichen Einführung. 1904. XXIV u. 568 S. in 12°. Mit 6 Bildern. Preis nur K 1.80 = ℳ 1.80, gebunden in Leinwand mit Rotschnitt nur K 2.50 = ℳ 2.50.
In Rechnung 33⅓%, bar 40% und 11/10.

Bildet den Band 12, bezw. die Lieferung 40—48 unserer Volksbücherei, die wir neuerdings ihrem Interesse empfehlen. Wir bieten hier die billigste Ausgabe des bekannten Sienkiewiczschen Romans bei sehr guter Ausstattung und so sorgfältiger Redigierung, wie sie selbst in den großen teuren Ausgaben nicht zu finden ist. Wo Sie den Band vorlegen, werden Sie der Volksbücherei Freunde werben. Zugleich empfehlen wir Ihrem Interesse das Unternehmen selbst, nämlich die

— Volksbücherei. —

Gebundene Bandausgabe. Preis des Bandes 90 h = 90 ₰ bis K 2.50 = ℳ 2.50. — In Rechnung 33⅓%, bar 40% (Einband netto) und 11/10.

Es liegen aus derselben bereits 12 Bände vor, die eine Reihe vorzüglicher Namen in sich vereinigen: Achleitner, Spindler, Freithal, Stifter, Hoffmann, Kleist, Meßner, Grillparzer, Wisemann, Rosegger, Koerber, Fleuriot, Ebersberg, Gerstäcker, Sienkiewicz. Wir bitten, die billige und ansehnliche Sammlung stets auf Lager zu halten und zu ergänzen. Besonders Schul- und Volksbibliotheken wollen Sie auf das Unternehmen aufmerksam machen.

Ungarns staatliche Matrikelämter

samt zugeteilten Ortschaften mit ihren ungarischen, deutschen, slawischen und rumänischen Benennungen, nach Komitaten und alphabetisch geordnet.
Vom Dr. **Ferdinand Riegler,** Stadtkaplan in Graz.

VIII und 352 S. 8°. In Ganzleinen geb. K 5.— = ℳ 4.20. — In Rechnung 25%, gegen bar 33⅓% Rabatt und 13/12.
Besonders für die Standesämter größerer Städte von Interesse.

Die pseudo-augustinischen Soliloquien in der Übersetzung des Bischofs Johannes von Neumarkt.

Herausgegeben von Dr. **Anton Sattler.**

XIV u. 102 S. in Lex.-8°. Preis K 3.— = ℳ 2.40 ord. In Rechnung 25%, bar 33⅓% Rabatt.

Wir bitten um gefällige Bedarfsangabe auf beigefügtem Bestellzettel und zeichnen hochachtungsvoll

Verlagsbuchhandlung „Styria" in Graz.

Z

P. P.

Wir erlauben uns Ihnen mitzuteilen, daß die **201. Auflage** von

Ekkehard

Eine Geschichte aus dem 10. Jahrhundert

von

J. V. von Scheffel.

Oktav. Geb. mit Marmorschnitt ℳ 6.— ord., ℳ 4.50 netto u. bar,
Geb. mit Goldschnitt ℳ 6.20 ord., ℳ 4.65 bar,

Freiexemplare 11/10

wieder in bisheriger Ausstattung im Laufe dieses Monats gleichzeitig mit der 200. Auflage (Jubiläumsausgabe) zur Ausgabe gelangt.

Bei Bestellungen, die nicht ausdrücklich die Bezeichnung „200. Auflage" oder „Jubiläumsausgabe" tragen, liefern wir die 201. Auflage.

Stuttgart, den 6. April 1904.

Hochachtungsvoll

Adolf Bonz & Comp.

E. Pierson's Verlag in Dresden.

Sehr absatzfähige Neuigkeiten.

Z In Kürze erscheinen:

Das rote Schloss

Roman

von

I. Balcke-von Enckevort.

Preis 2 ℳ 50 ₰, gebunden 3 ℳ 50 ₰.

Balcke-von Enckevort, die bereits durch ihre Novellen und Skizzen, sowie durch ihren Roman »Probleme« bekannt geworden, übergibt hiermit ihren neuesten Roman der Oeffentlichkeit. Es ist ein sehr unterhaltender, spannender Roman, reich an Verwicklungen und trefflicher Detailmalerei. Was bereits ihrem früheren Roman »Probleme« nachgerühmt wurde, »feinsinnige Durchführung des Themas, vortreffliche Charakterschilderung und spannende Art des Erzählens«, das gilt auch von dem neu vorliegenden Roman, und wir können das interessante Buch zur Lektüre wohl empfehlen.

Gefesselte Liebe

Roman

von

Albert Schulz.

Preis 2 ℳ 50 ₰, gebunden 3 ℳ 50 ₰.

„Gefesselte Liebe" ist ein in hohem Grade spannender, fesselnder Roman, der Verfasser ist ein gewandter, geistreicher Erzähler und guter Stilist, sein Werk wird jeder Leser mit grosser Befriedigung aus der Hand legen, und es verdient die wärmste Empfehlung.

Wer hat recht?
Realismus oder Spiritismus?

Roman

von

Albrecht Friedrich.

— Preis 2 ℳ, gebunden 3 ℳ. —

Der Autor schildert in diesem interessanten, fesselnden Roman, wie eine Traumerscheinung bestimmend — im fördernden und hemmenden Sinne — auf einen talentvollen Künstler, den Bildhauer Max von Pichler, einwirkt. In entscheidenden Phasen seines Lebens tritt regelmässig das Traumbild vor ihn hin, eine weibliche Gestalt, die er nie im Leben gesehen. Er hält diese nächtliche Vision in Marmor fest; als seine „Kunstgöttin" erregt die Statue grosses Aufsehen in der Kunstausstellung und wird mit dem ersten Preis ausgezeichnet. Nach zwanzig Jahren lernt er Felicie Stefenson — das vollendete Ebenbild seiner „Kunstgöttin" — kennen und heiratet sie; Felicie ward am Tage geboren, als Max von Pichler zum erstenmale die nächtliche Erscheinung sah. Es ist ein sehr flott und spannend geschriebener Roman, der auch ausserhalb der spiritistischen Kreise gelesen werden dürfte.

☛ **Leihbibliotheken und Bücher-Lesezirkeln sind diese starken, leicht teilbaren Bände sehr lohnende Erwerbungen!** ☚

Unverlangt versenden wir nicht!

Rabatt:

In Rechnung **30%**, bar **bei Vorausbestellung 50% und 7/6.**

Bar-Auslieferung in Berlin
bei Herrn Max Spielmeyer.

Dresden. **E. Pierson's Verlag.**

Nur hier angezeigt!

Z

Demnächst erscheint in meinem Verlage:

Kurzes Lehrbuch

der

Desinfection

als Nachschlagebuch

für **Desinfectoren, Aerzte, Medizinal-** und **Verwaltungsbeamte**

unter

Zugrundelegung der Einrichtungen der Desinfectionsanstalt der Stadt Coeln

zusammengestellt

von

Dr. med. **E. Czaplewski**

Direktor
des Bakteriologischen Laboratoriums
der Stadt Coeln.

12°. 112 Seiten karton.

Preis 2 ℳ 40 ₰,

in Kommission mit 25%, bar mit 33⅓%.

Das Kurze Lehrbuch der Desinfection ist praktischen Bedürfnissen entsprungen und aus der Praxis heraus für die Praxis geschrieben.

Die Cölner Desinfektionsanstalt führte zuerst die Formaldehyd-Desinfektion mit allseitig anerkanntem Erfolg ein, machte infolge der relativen Billigkeit ihres Betriebs Schule, so daß eine große Zahl Städte und Gemeinden die Formaldehyd-Desinfektion nach Cölner Muster eingeführt hat und noch einführen wird, zumal durch Verfügung des Herrn Regierungspräsidenten eine amtliche, stark besuchte Desinfektorenschule in Cöln unter Leitung des Verfassers eingerichtet worden ist.

Auch da, wo andere Verfahren eingeführt sind, wird das Lehrbuch mit Vorteil Verwendung finden. Dem Buche ist eine Einleitung über Infektion und Infektionskrankheiten vorangestellt.

Das Lehrbuch ist aber nicht allein für **Desinfektoren** bestimmt, sondern auch zur Orientierung für **Medizinalbeamte, Ärzte, städtische Verwaltungen** und **Laien.**

Sie werden also auch bei allen **Bürgermeistereien**, größeren **Betrieben** 2c. Absatz finden.

Die vielen Definitionen, die in fast allen anderen Lehrbüchern umgangen oder ausgelassen sind, werden den Absatz bei **Laien** erleichtern.

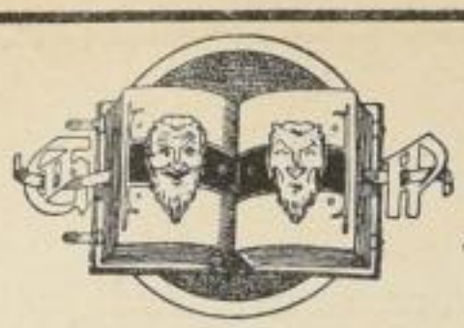
Ich bitte höflichst um tätigste Verwendung und Ansichtsversendung an die oben Genannten.

Ihren Bedarf belieben Sie mir auf beiliegendem Zettel anzugeben, da ich unverlangt keine Sendungen mache.

Mit vorzüglichster Hochachtung

Bonn, den 8. April 1904.

Martin Hager.



Verlag von Greiner & Pfeiffer in Stuttgart.

Ⓩ

Nachdem die erste, bei Georg Reimer in Berlin erschienene Auflage

innerhalb 8 Wochen nach Erscheinen vergriffen

war, wird gegen Ende dieses Monats in zweiter Auflage in unserm Verlage erscheinen:

Kriegsbriefe

aus den Jahren 1870—1871

von

Hans von Kretschman

weil. General der Infanterie

herausgegeben von

Lily Braun, geb. v. Kretschman

Mit einem Bildnis in Photogravüre

Preis 5 Mark, gebunden 6 Mark

„**Dieses Buch „Kriegsbriefe" ist eines der interessantesten auf dem Gebiete der Memoirenliteratur, das ich seit langer Zeit las.** Gerade aus der Subjektivität des Berichterstatters springen auch die wunderbar lebendigen Farben der Bilder . . . so prachtvoll getroffen, daß man nur mit inniger Teilnahme, die sich manchmal zu echt menschlicher Erhebung steigert, den Berichten von Tag zu Tag folgt." Frankfurter Zeitung.

Um das Werk weitesten Kreisen zugänglich zu machen, haben wir den Preis für diese neue Auflage bedeutend ermäßigt, dagegen weist die Ausstattung augenfällige Verbesserungen auf.

In den nächsten Wochen wird eine umfangreiche Propaganda Sie in Ihren Bemühungen um den Absatz des Buches wesentlich unterstützen.

Bitte verlangen Sie umgehend!

Hochachtungsvoll

Stuttgart, den 6. April 1904.

Greiner & Pfeiffer.

Hans Schultze Verlagsbuchhandlung,
Dresden A. I.

In Kürze erscheint:

Ⓩ

Der Lehrplan der Fortbildungsschule zu Döbeln

Als Anhang zur „Fortbildungsschulkunde“ herausgegeben

von

Dr. Max Mehner,

Direktor der städtischen Fortbildungsschule zu Döbeln.

11/10 Exempl. Preis: broschiert Mk. 2.40 ord., Mk. 1.80 no., Mk. 1.65 bar
in Lwd. gebunden Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 no., Mk. 2.10 bar 11/10 Exempl.

2 Probeexemplare bar mit 40%.

Von den zahlreichen Käufern der „Fortbildungsschulkunde desselben Verfassers“ wird das Erscheinen dieses spizialisierenden Teiles mit grösstem Interesse erwartet, wie die Fortbildungsschulkunde wird auch der „Lehrplan“ ein unentbehrliches Hilfsmittel werden.

Ihre fernere geneigte Verwendung erbitten wir für die vor kurzem erschienenen Werke:

Fortbildungsschulkunde.

Handbuch für Fortbildungsschullehrer.

Zum Gebrauche bei der Organisation von Fortbildungsschulen und bei der Unterrichtserteilung

bearbeitet von

Dr. Max Mehner.

brosch. Mk. 3.— ord., gebd. Mk. 4.— ord.
à cond. mit 25%, bar mit 30% u. 11/10 Expl.

Von dem Werke, welches von Autoritäten als das beste auf diesem Gebiete bezeichnet wurde, setzte eine Anzahl Firmen Partien bis zu 44/40 Expl. ab.

Die neue deutsche Rechtschreibung in drei Lektionen.

Eine Anleitung für jedermann, sich in kurzer Zeit mit der neuen deutschen Rechtschreibung bekannt und vertraut zu machen.

Nach dem neuen amtlichen Regelbuche bearbeitet von

Hermann Nitzsche, Oberlehrer.

40 Pf. ord., 30 Pf. no., 27 Pf. bar u. 11/10 Expl.;
von 20 Expl. an mit 50%.

Das brauchbare Büchlein ist allseits seiner praktischen Anlage wegen gern aufgenommen worden und verdient beste Empfehlung.

Wandern und Reisen.

Illustrierte Zeitschrift für Touristik, Landes- u. Volkskunde, Kunst und Sport.

II. Jahrgang, 1904.

Ⓩ Am 14. April wird ausgegeben:

Sonderheft Weser. (Doppelheft 8/9.)

Mit 50 Abbildungen.

Preis 1 ℳ ord., 66 ₰ netto.

Freiexemplare 11/10.

Inhalt:

Vom Weserstrom. Gedicht. Von Bernhard Flemes. Mit Einfassungszeichnung.
Bremen. Eine Skizze aus alten und neuen Tagen. Von Bernhardine Schulze-Smidt. Mit 4 Abb.
Weserfahrt von Hameln nach Carlshafen. Von Bernhard Flemes. Mit 11 Abb.
Bauernland. Von L. v. Strauß und Torney. Mit 1 Abb.
Ek häre se truppeln. Von Friedrich Henze.
Von Minden nach Hameln. Von Oswald Reissert. Mit 3 Abb.
Ballwutz Debbenmeyer. Humoreske in Kasseler Mundart. Von Paul Heidelbach.
Die Wiege der Weser. Von Friedrich Henze. Mit 3 Abb.
Eine Sennefahrt. Von Hermann Löns. Mit 3 Abb.
Vor de Aarnt. 2 Gedichte in der Mundart aus der Umgegend von Hameln. Von Bernhard Flemes.
Durchs Steinbachtal über den Süntel zur Schaumburg. Von B. F. Mit 2 Abb.
Die wiedergefundene „Teutoburg" u. die Örtlichkeit der Varusschlacht. Von Hans Müller-Brauel.
Die Ithklippen. Von Oswald Reissert. Mit 2 Abb.
Das Wesertal bei Höxter. Von Adolf Reuter. Mit 3 Abb.
Aus dem Studentenleben Alt-Göttingens. Von F. A. Kerrl. Mit 3 Abb.
Wilhelmshöhe. Von Paul Heidelbach. Mit 2 Abb.
Hannover. Ein Prachttor zum Weserbergland. Von Adolf Kiepert. Mit 4 Abb.
Natur und Naturgeschichtliches auf den friesischen Inseln. Von Otto Lehmann. Mit 5 Abb.
Eisenbahn- und Dampfschiffverkehr. Von Postrat Bruns und Eisenbahnbetriebssekretär C. Flister. Mit 1 Abb
Aus den Vereinen. — Hochtouristik. Von Prof. Dr. R. von Lendenfeld. — Tourist und Arzt. Von Kaiserl. Marinestabsarzt Dr. Lange. — Automobil und Fahrrad. Von Wolfg. Vogel. Mit 2 Abb. — Von Bädern und Ruhepunkten. — Bücher, Karten und Bilder. Mit 1 Abb. — Briefkasten.

A cond. kann ich nur in sehr beschränktem Maße, bei sicherer Aussicht auf Absatz, liefern.

Firmen im Weser-Gebiet, Oldenburg, Hannover, Westfalen, Hessen, Bremen) mache ich auf dieses außerordentlich reichhaltige Sonderheft, nach dem, infolge einer ausgedehnten Propaganda, starke Nachfrage sein wird, besonders aufmerksam.

Düsseldorf, 9. April 1904.

L. Schwann.

Verlag von Carl Scholtze (W. Junghans) in Leipzig.

Ⓩ In meinem Verlage werden in Kürze erscheinen:

Weichen- und Gleisberechnungen

Formeln, Tabellen und Beispiele

zum Gebrauch in der Praxis bearbeitet von

P. Timpenfeld

Ingenieur.

Mit 60 Figuren im Text.

Preis eleg. brosch. ℳ **3.—** ord., ℳ **2.25** netto, ℳ **2.10** bar und **11/10** Exemplare.
Preis geb. ℳ **3.50** ord., ℳ **2.50** bar. Einband vom Freiexplr. **40** ₰.

Käufer: **Eisenbahnwerkstätten, Eisenbahnbaubureaus, Eisenbahndirektionen, Eisenbahningenieure, technische Schulen.**

Schlachthöfe, Viehmärkte, Markthallen

Vorlagen für Architekten, städtische Verwaltungen, Ingenieure und Studierende

herausgegeben von

Hans Issel

Architekt.

32 Tafeln nebst beschreibendem Text.

Kart. ℳ **6.—** ord., ℳ **4.50** netto, ℳ **4.—** bar und **7/6** Exemplare.

Käufer: **Direktionen von Schlachthöfen und Markthallen, Verwaltungsbehörden, Architekten, Bauschulen, Maurermeister, Ingenieure, Tierärzte, Studierende des Baufaches,** sowie die Abnehmer der **„Architektonischen Hochbaumusterhefte"** und vom **„Baumeister auf dem Lande".**

Ich bitte um zahlreiche Bestellungen und zeichne

hochachtungsvoll

Leipzig. **Carl Scholtze (W. Junghans)**

Verlag für Architektur, Technik und Kunstgewerbe.

Ⓩ Von Frau Professor

Maria Janitschek

erscheinen am 12. April

in 2. Auflage:

Mimikry

Ein Stück modernes Leben

Aus Aphroditens Garten:

Bd. 1. **Maiblumen.** Bd. 2. **Feuerlilie.**

Preis **pro Band:** brosch. Mk. 2.50 ord., Mk. 1.90 no., Mk. 1.70 bar | Freiex. 7/6,
eleg. geb. Mk. 3.50 ord., Mk. 2.40 bar | auch gemischt.

Verlangzettel anbei!

Berlin und Leipzig, 6. April 1904. **Hermann Seemann Nachfolger G. m. b. H.**

J. Neumann

Verlagsbuchhandlung für Landwirtschaft, Fischerei, Gartenbau, Forst- und Jagdwesen.

Verlag vom Hausschatz des Wissens.

— **Neudamm.** —

Z In Kürze erscheint:

Die Kiefer.

Ihre Erziehung, Beschützung und Verwertung

aus der Praxis der Revierverwaltung betrachtet

von

Godbersen,

Königl. Preußischem Forstmeister.

Brosch. 5 ℳ ord., 3 ℳ 75 ₰ no.; geb. 6 ℳ ord., 4 ℳ 50 ₰ no.

Frei-Exemplare 11/10.

Das Werk ist hervorgegangen aus dem Bedürfnis, den **Besitzern mittlerer** oder **kleinerer Forstreviere** ein Handbuch zu bieten, das die **Bewirtschaftung des Kiefernwaldes** in **kurzer** und **leichtfaßlicher** Weise darstellt. In dem Buche ist nicht nur der **forstlichen Belehrung** in gründlichster Form Rechnung getragen, sondern auch für die **Verwertung des Kiefernwaldes** Anleitung gegeben. Aus diesem Grunde ist die **Godbersensche** Arbeit von größtem Interesse für jeden **Waldbesitzer und Privatforstbeamten,** besonders Norddeutschlands, der beabsichtigt, aus, wenn auch nur kleinen **Kiefernwaldbeständen** den **höchsten Nutzen** zu ziehen, ferner für **Holzhändler** und **Techniker,** die sich mit der **Verwertung** und **Verarbeitung von Kiefernholz** beschäftigen. Der Interessentenkreis ist ein sehr großer, und eine **bedeutende Gangbarkeit** des Buches dürfte außer Frage stehen, namentlich da es sicher auch von **Forstbeamten** des **Staats- und Gemeindedienstes,** die Kiefernreviere verwalten, gekauft wird.

Ich liefere **gebundene Exemplare reichlich, geheftete** dagegen **nur vereinzelt in Kommission,** da das Buch in der Hauptsache gebunden in den Handel gegeben wird.

Verlangzettel befindet sich an gewohnter Stelle.

Hochachtungsvoll

Neudamm, Anfang April 1904. **J. Neumann.**

Z **Fortsetzung!!**

In ca. 14 Tagen erscheint:

Stegmann,

Meisterwerke der Kunst und des Kunstgewerbes

vom Mittelalter bis zur Zeit des Rococo.

— **100 Tafeln mit Erläuterungen.** —

L. 2 u. 3.

Subskriptionspreis à 4 ℳ.

Ich bitte gef., wenn nicht bereits geschehen, Fortsetzung zu bestellen.

In Kommission kann ich die 2. Lieferung nur ausnahmsweise senden. L. 3 offeriere ohne Ausnahme nur bar.

Lübeck, April 1904.

Bernhard Nöhring.

Nur einmal und nur hier angezeigt!

Ⓩ

Franz Pietzcker in Tübingen

— Buchhandlung für Medizin und Naturwissenschaften. —

Zur Versendung liegt bereit:

Geschichte

der

Geburtshülfe der Neuzeit.

Zugleich als dritter Band des

„Versuchs einer Geschichte der Geburtshülfe“

von **Eduard von Siebold**

von

Professor Dr. **Rudolf Dohrn,**

Geh. Medizinalrath,

früher Direktor der Univ.-Frauenklinik in Königsberg i/Pr.

II. (Schluss-) Abtheilung

(Siebold-Dohrn III. Band 2. Abtheilung)

Zeitraum 1860—1880.

Preis 7 ℳ. Eleg. Lwdbd. 8 ℳ. Liebh.-Hfrz. 9 ℳ 60 ₰.

Abteilung I u. II in 1 Liebh.-Hfrz. 16 ℳ 80 ₰.

Ich bitte um gefällige Angabe Ihres Bedarfs. Die I. Abteilung gelangte im September vorigen Jahres zur Versendung. Das Werk, das die Fortsetzung des berühmten Sieboldschen Buches bildet, ist von der Fachpresse glänzend beurteilt worden. So sagte u. a. Herr Geheimrat Dr. F. v. Winckel in München am Schlusse einer längeren Besprechung der I. Abteilung in der „Monatsschrift für Geburtshülfe u. Gynaekologie“ Bd. XIX. 1.: „Alle Kollegen, die Dohrns Buch gelesen haben, werden mir darin beistimmen, dass wir alle Ursache haben, ihm für diese seine Gabe herzlich zu danken und mit lebhafter Spannung dem II. Teil derselben entgegenzusehen.“

Von Bibliotheken und Gynäkologen kann das Werk nicht entbehrt werden, aber auch unter den Ärzten werden Sie Absatz erzielen, ich bitte deshalb um umfassende Versendung dieser 2. Abteilung. Bestellzettel befindet sich in der Beilage.

Nach den eingelaufenen Bestellungen wurden folgende Novitäten meines Verlags versandt:

Blochmann, F., Prof. Dr., Ist die Schutzpockenimpfung mit allen notwendigen Kautelen umgeben? Erörtert an einem mit Verlust des einen Auges verbundenen Falle von Vaccineübertragung mit 2 Tafeln. 2 ℳ 40 ₰.

Hopf, L., Dr., Die Heilgötter und Heilstätten des Alterthums. Eine archaeologisch-medizinische Studie. 2 ℳ 40 ₰

Mayer, Ad., Apotheker, Flora von Tübingen und Umgebung. 2 ℳ 80 ₰; eleg. Leinwdbd. 3 ℳ 40 ₰.

Pfaff, W., Dr., Die Alkoholfrage vom ärztlichen Standpunkt. 80 ₰.

Tübingen, 8. April 1904. **Franz Pietzcker.**

Fortsetzung der Künftig erscheinenden Bücher siehe nächste Seite.

Angebotene Bücher.

Radlerei.
40 Kunsttafeln.

Herausgegeben
vom Wiener Radfahr-Club „Künstlerhaus“.
Text von C. Rabis u. C. Seidl.
4°. In hocheleg. Sport-Prachteinband.
Statt 10 ℳ für 2 ℳ.
J. Deubler in Wien II, Praterstr. 9.

W. Wörmbcke in Düsseldorf:
Bühne u. Welt. Jg. I; II, 2; III; IV, 1.
Schnaase, Gesch. d. bild. Künste. I—III.
Kunst f. Alle. Jg. I—XII. Geb.
Die Kunst. Jg. 1902. Geb.
Ztschr. f. bild. Kunst 1896—98.
Theater-Almanach 1896—1904.
Neumayr, Erdgeschichte. 1887. Geb.
Kerner, Pflanzenleben. 1888. Geb.
Luegers Lexikon. Bd. 1—3.

O. Häring in Berlin:
Die Rest-Auflagen mehrerer bedeutender wissenschaftlicher Werke.

Breinersdorf, Alt-Bücherei in Köln:
Heines Werke. 21 Bde. Br. (Hoffmann & Campe.) 1861. Tadellos.
— do. 6 Bde. O.-L. (Benziger.) Sehr gut erhalten. Illustriert.
— Buch der Lieder. 2. Aufl. Geb.
Röding, Wörterbuch der Marine. Mit 115 Kupfertafeln. 4 Bde. Hlr. Tadellos.
Held, Staat u. Gesellsch. 1861—65. Br. Tadellos.
Protokolle d. internat. Münzkonferenz in Paris. (Berlin, Heymann.) 1882. Geb. Wie neu.
Wiebeking, Wasserbaukunst. 1811—17. Mit sämtl. Kupfern. (Brücken, Stadtplänen, Karten usw.) 4 Bde. Text u. 2 Bde. Tafeln. Schönes, reines Exemplar in modernen Hlbldrbdn.
Weil, 1001 Nacht. Illustriert. (Bonn.) 2 Bde. O.-L. Wie neu. 10.—
Mühlbach, ausgewählte Werke. Illustr. (Berlin, Janke.) 1868. 15 Bde. Hlbldr. Fast neu.
Lipperheide, Smyrna-Arbeit u. Webearbeit. 2 Bde. Folio. O.-L. Wie neu.
Löbell, Jahresber. d. Milit.-Wes. 1895 u. 1896. 2 Bde. O.-L. Wie neu. 7.—
Niemeyer, ärztl. Sprechstunden. Bd. 1—8. O.-L. Tadellos. 9.—
Albert, Lehrb. d. Chirurgie. 3. Aufl. 4 Bde. Tadellos. 6.—
Zeitschrift für anal. Chemie. Bd. 1—40 u. Register. Bd. 1—30. 42 Hlbldrbde. m. T. Koll. Bd. 1 fleckig, sonst sehr guterhalt. Alles Originaldrucke. 110.—
350 Lieferungen Langenscheidt, röm. u. griech. Klassiker. (Die meisten Liefgn. sind in mehrfacher Anzahl.)
En bloc. 25.—
(Gebote über Leipzig, sowie solche ohne Preis sind zwecklos.)

B. Hartmann in Elberfeld:
Muther, Gesch. d. Malerei im 19. Jahrhundert. In 3 roten Orig.Hlbfrzbdn. Tadelloses, ausgezeichnetes Exemplar.
Lübke u. Lützow, Denkm. d. Kunst. Klassiker-Ausg. 5. Aufl. 1884. Orig.-Halbfrzbd. Wie neu.
Malerei, Die, auf d. Münch. Jubiläums-Ausstellg. 1888. Origldrbd. Gut erh.
Lützow, Kunstschätze Italiens. Erste Ausgabe. Verlag Engelhorn. Orig.-Bd. Neu.
Graphische Künste (Wien), Jg. 1882. 1883. 1884. Origbde. Einbände nicht ganz frisch.
Liezen-Mayer, Faust. Grosse Ausgabe. Orig.-Lederband. Schönes Exemplar.
Hottenroth, Trachten d. Völker. Ausgabe m. farb. Tafeln. 2 Orig.-Hlbfrz. (Gebraucht.)
Allers, unser Bismarck. Grosse Ausg. Origbd. (Gebraucht.)
Gebote direkt erbeten.

Eugen Franck's Buchh. in Oppeln:
Matthias, Bürgerl. Recht. 1. Aufl. Geh.
Koch, Landrecht. 5. Aufl. Geb.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

Z Demnächst erscheint:

Das Volksschullesebuch

Ein Beitrag zur Lösung der Lesebuchfrage in Bayern

Von

Dr. Hanns Friedrich.

☛ Wir bitten zu verlangen.

Frankenthal. **Louis Göbring & Co.**

Angebotene Bücher ferner:

Arno Peschke in Glauchau:
Oberreit, General-Major, topogr. Atlas d. Königr. Sachsen auf Befehl wld. S. M. des Königs Fr. Aug. aus der grossen topogr. Landesaufnahme reducirt und bearbeitet bei der Kgl. Militär-Plan-Kammer 4,42 m breit, 2,63 m hoch. Stecher: Bach, Krille, Knöbel, Köhler, Trendelenburg, Hofmann, Reyher, Hajek, Fischer, Hase, Keyl.

Altnordische **Helden-Sagen.** Volsunga. u. Ragnars-Sage nebst d. Gesch. v. Nornagest. Übers. v. Fr. H. v. d. Hagen. 3. Aufl. Lpz. 1897. (438 Seit.) Lnbd. 1 ℳ no.
Wien II, Praterstr. 9.
Josef Deubler.

Gottl. Schmidt in Remscheid:
16 Ploetz, Übungsbuch B. Geb.
14 Ploetz-Kares, franz. Sprachlehre. Geb.
11 — Elementarbuch B. Geb.
4 Hopf-P., Muff, Lesebuch für Quinta. 1903. Geb.
2 — — do. f. Quarta. 1903. Geb.
Gebote direkt.

F. Volckmar in Leipzig:
30 Spennrath, Chemie. 3. Aufl. 1900.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Speyer & Peters in Berlin NW. 7:
*Berichte d. dtschn. chem. Gesellschaft.
*Bulletin de la Société Chim.
Chem. Centralblatt.
*Chemiker-Zeitung.
*Journal f. prakt. Chemie.
*Journal of the chem. Soc.
*Liebigs Annalen.
*Malys Jahresbericht.
*Monatshefte f. Chemie.
*Zeitschrift f. analyt. Chemie.
*— f. physikal. Chemie.

J. Eckard Mueller in Halle a/S.:
*Dilthey, Einleit. in d. Geisteswiss.
*Lueger, Lexikon d. ges. Technik.
*Paracelsus' Werke.
*Landsberg, Gesch. d. Rechtswiss. (Naturrecht.)
*Stifter, Nachsommer; — Witiko.
*Forschungen z. dtschn. Gesch. 6—8.
*Brennglas, Berlin. Volksleben. I.
*Houwald, Buch f. Kinder. Alte Ausg.
*Jahrb. d. Vereins f. wiss. Pädag. Bd. 6.
*Garlepp, Salzgraf v. Halle.
*Schultze, G. E., Kritik d. theor. Philos.
*Zeitz, Kriegserinnerungen.

Hermann Behrendt in Bonn:
*Rönne, Staatsrecht.
*Crome, System des B. G.-B.
*Fritsch, Frauenkrankheiten.
*Mugica, Dialectos castellanos. 1892.
*Beiträge z. Aesthetik, hrsg. v. Lipps. A. einz.

E. Kantorowicz in Berlin W. 9:
*Kürschners National-Litteratur. Kplt. Gebunden. Bei preiswerter Notiz erfolgt sofort. Bestellung einiger Explre.!

J. G. Calve'sche k. u. k. Hofbuchh. in Prag:
Mahl-Schedl, Kirchenrecht.
Peschel, Gesch. d. Erdkunde. 2. Aufl.
Günther, Hermeneutica bibl. generalis. 3. ed.
Viollet-le-Duc, Dictionnaire raisonné de l'architecture franç. 10 vols.

Siegfried Michaelsen Nachf., Kopenhagen:
Dinglers polyt. Journal. Bd. 293 u. f.
Deiters, Beethovens Leben. III apart.

Adolf Tieffenbach in Charlottenburg:
*1 Meyers kleines Konv.-Lexikon. 3 Bde. Geb. Letzte Aufl. Gut erhalten.
Angebote direkt erbeten.

Max Finkbein's Buchh. in Wernigerode:
Brunckow, Wohnplätze d. dtschn. Reichs.

Speyer & Kærner in Freiburg i. Br.:
*Gumplowicz, Rassenkampf. Brosch.
*Berichte d. dt. chem. Gesellsch. I—XI.
*Dilthey, Einf. i. d. Geisteswiss. Brosch.

Paul Sollors in Reichenberg i/Böhmen:
*Töpfer, Orgelbau, mit Atlas.
*Gutzkow, Ritter vom Geiste.

Otto & Funk in Meiningen:
Kautzsch, Altes Testament.
Wellhausen, isr. u. jüd. Geschichte.

Herold'sche Buchh. in Hamburg:
*1 Anzengruber, Sternsteinhof.
*1 — Schandfleck.
*1 Boy-Ed, aus einer Wiege.
*1 Dahn, ein Kampf um Rom.
*1 Franzos, ein Kampf ums Recht.
*3 Hartleben, Rosenmontag.
*1 Mann, Buddenbrooks.
*1 Storms Werke.
*1 Ellendt, Katalog für Schülerbibliothek.
Angebote direkt erbeten.

M. Jacobi's Nachf. (Schurp & Schumacher) in Aachen:
*Seyffert, Lex. d. klass. Alterthumskunde.
*Lübker, Reallex. d. klass. Alterthumskunde.
*Minckwitz, mytholog. Wörterbuch.
*Vollmer, mytholog. Wörterbuch.
*Roscher, Wörterbuch d. griech. u. röm. Mythologie.
Gef. Angebote direkt.

A. Buchholz in München, Ludwigstr. 7:
*Feller, Catal. Bibl. Paul. Lips. 1686.
*Lasson, Meister Eckhardt.
Stöckl, Gesch. der Philos. im M.-A.
*Bolzano, Paradoxe d. Unendlichen.
*Heinze, M., Stoicorum etc. B. 1861.
Homer, v. Voss. Vor 1800.
Neumayer, Anleit z. wissensch. Beobacht.
Schäffer, Insektenbelustigungen.
*Nohl, neuer mus. Skizzenbuch.
*Das Recht 1900. 1901.
Kürschners Lit.-Kalender 1903.

A. Asher & Co. in Berlin W.:
*Palaeographical Society. Kplt.
*Archiv f. österr. Geschichte. Bd. 23—26.
*Acta Concilii Constant. I. 1896.
*Baluze, Vitae paparum Avenion. 1693.
*Brück, Gesch. d. kathol Kirche in Deutschland. I. II.
*Collectio bullarum Pii VI. Lond. 1821.
*Doenniger, Acta Henrici VII. t. I. II. 1839.
*Hübler, Konstanzer Reformation. 1867.
*Huillard-Bréholles, Hist. dipl. Friderici II. 12 Bände.
*Koehler, Entwickl. d. Kriegswesens. 4 Bde.
*Lindner, Urkundenwesen Karls IV. 1882.
*Makower, Verfass. d. Kirche v. England. 1894.
*Martens, Recueil des traités. Kplt. u. einz.
*Pflugk-Harttung, Specimina chartarum pontif.
*Rochau, Geschichte Frankreichs.
*Thommen, Schriftproben. 1888.
*Valentinelli, Biblioth. mes. ad D. Marci Venet. 6 vol.
*Zangenmeister u. Wattenbach, Exempla cod. lat., nebst Suppl. 1876—79.
*Watterich, Vitae pontificum. I. II. 1862.
*Wetzer u. Welte, Kirchenlexikon. 2. Aufl.
*Würdtwein, nova subsidia diplomat. 14 tomi. 1781—92.

Jacques Rosenthal, München, Karlstr. 10:
*Ramo, Cosmographia. Frkft. 1597.

Heinrich J. Naumann in Leipzig:
Kneschke u. Hiller, homilet. Hilfsbuch.

B. H. Blackwell, 50 and 51 Broad Street in Oxford:
Polybius, ed. Dübner. Didot. Ed. II.
Doxographi graeci, ed. Diels.
Jamblichus, Theologumena arith., ed. Ast. 1817.
Vacherot, l'école d'Alexandrie.
Longi Pastoralia. 4°. Paris 1754.
— do. 8°. Lipsiae 1777.
Petronius, Satyricon. Colon. 1695.
Juvenal, ed. Maittaire. 12°. 1716.
Ovid, ed. Maittaire. 12°. 1715.
Anacreon Paris, Estienne. 1560.
Pindar Paris, Estienne. 1554.
Claudius, ed. Burmann.
Theocritus, Bion et Moschus, ed. Ahrens.
Dio Cassius, ed. Bekker.
Philo Judaeus, Opera omnia, ed. Richter.
Justini opera, ed. Otto.
Ludewig, Clavis Virgiliana.
Velleius Paterculus, ed. Ruhnken et Frotscher.
Mommsen, zwei Schlachten bei Bednacum.
Plutarchi vitae, ed. Didot.
Rossberg, Lucubrationes Propertianae.
Rhein. Museum. Neue Folge. Bd. 41.
Zabarella, Comment. in Aristot. Ethica.
— do. in Arist. Logica.
Euripides, ed. Weil.
Feuerlein, Disput. de authentia etc. libr. Arist. metaphys. 1720.
Erasmi opera. Basil. 1540.
Occam, Summa totius logicae.
Hagenmeyer, Gesta Francorum.
Carmina quinque illust. Poetarum. 1753, 91.
Novum Testam. gr., rec. Tischendorf. Ed. VIII.
Mosheim, de Beghardis et Beguinabus.
Grotii defensio fidei cathol. de satisfactione Christi.
Ziegler, lat. Bibelübers. d. Hieronymus. 1879.
Zuckermandl, Tosefta u. d. Talmud.
Fausboll, Sitta Ni patah, Pali-Text.
Takasusus, Pali Chrestomathy.
Schillers Wallenstein in griech. Versübers.
Werder, Vorlesgn. üb. Schillers Wallenstein.
Fogel, Lexicon philos. Hamburg 1689.
Riehl, Kriticismus.
Hoffmann, Orakelwesen.
Atlas intern. des nuages, p. Hildebrandson.
Michaud, Bibliothèque des Croisades.
Montaigne, Essais. Texte de 1580, ed. Dezeimeris. 1870.
Brugel, le schisme dans l'Ardèche.
Zeller, Histoire d'Allemagne. T. V.
Saragusa, Il regno Guglielmo I i. Sicilia. 1885.
Amari, Storia dei Musulmani in Sicilia. Vol. III.
Da Porto Lettere storiche.
Laxdala, Njaals, Grettis Sagas in O.-Text.
Edda, Prosa. Orig.-Text.
Aldus. Alle griech. u. lat. Klassiker in kl. 8°. u. 12°. bis 1530.
Guil. Amesius (William Ames). 1676—1633. Ich suche stets alle Schriften dieses Geistlichen und haben preiswerte Angebote sofort Erfolg.
Petrus Hispanus, Summulae logic.
Liebenam, Laufbahn d. Proconsul. 1886.

M. & H. Schaper in Hannover:
*Ludwig von Bayern, Gedichte. 1829-39.
*Arnim, Ariels Offenbarung.
*— Schaubühne.
*Briefw. zw. Schiller u. Goethe. 1828—29.
*Immermann, Verkleidungen. 1828.
*Yriarte, liter. Fabeln. 1788.
*Jean Paul, Clavis Fichtiana.
*Alexis, Zauberer Virgilius.
*Fouqué, Schön Isra.
*Besser, Schriften. 1732.
*Lamprecht, deutsche Geschichte.
*Puisaye, Mémoires. 1803—06.
*Der Fremde am Hofe Sonymos. (Pamphlet 1812.)
*Nibelungenlied, von Lassberg.
*Ebhardt-Böckler, Kirchenges. f. Hannover. Kplt. u. einzeln.
*Hermann, Verkehr d. Christen m. Gott.
*Huck, Synopsis.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin:
*Samarow, zwei Kaiserkronen.
*— Kreuz und Schwert.
*Grünhagen, Gesch. Schlesiens.
*Mayer, astrol. Handb. 1891.
*1001 Nacht. Pforzheimer Ausg.
*Musäus, Volksmärchen, ill. v. Richter.
*Hegel, Werke. Kplt. u. einzeln.
*Schlegel, Aug. Wilhelm, Werke. Kplt.
*Gregorovius, Corsica.
*Arndt, Geist der Zeit.
*Taine, engl. Litteratur.

P. A. Santz in Altena i. W.:
*Sven Hedin, d. Asiens Wüsten. 2 Bde. Geb.
*— im Herzen von Asien. 2 Bde. Geb.
*— Reise nach Tibet. 2 Bde. Geb.
*Landor, auf verbotenen Wegen. Geb.
*Hackländer. Geb.
Nur tadellose Exemplare.

Friedrich Pustet in Regensburg:
*Breiteneicher, Sakramente. 2 Bde. (Regbg.)
*Prediger u. Katechet. Jg. 50 u. 51.
*Chrysologus. Bd. 3. 29. 30. 40.
Angebote direkt erbeten!

J. Hess in Ellwangen:
*Zeitschrift f. Krystallographie.
*Fritsch, Fauna d. Gaskohle u. Kalkst. d. Perform. Böhmens.
*Meyer, zur Fauna d. Vorwelt.
*Quenstadt, Petrefactenkunde Dtschlds.
*Zeitschrift f. anorgan. Chemie.
*Realencyclop. d. Pharmacie.

Adelbert Votsch in München:
*Oberländer, Lehrprinz; — Dressur.
*Kürschners Schriftstellerlexikon.
*Le Rire. Versch. ält. Jahrgge.
*Du Prel. Alles.
*H. Peter Sturtz.
*Beckers Handb. d. Med.-Gesetzgebg.
*Thiem, Unfall-Erkrankgn.
*Rubner, — Flügge, — Hueppe, Hygiene.

Herm. Bahr's Buchh. in Berlin W. 8:
Endemann, z. Gesch. d. Lotterie.
Jurist. Wochenschrift. Einz. u. kplt.
Bolze, Praxis d. Reichsgerichts.
Rehbein u. Reincke, Landrecht.
Zeitschr. f. Bergrecht 1899 u. f. u. kplt.

W. Junk in Berlin NW. 5:
*Heinemann, Schmetterlinge Deutschlands. (Auch einz.)
*Journal f. Ornithologie, von Cabanis. Bd. 26—56 u. 2 Reg.-Bde. (Auch einz.)
*Berlin. Entomol. Zeitschrift 1881-1903. (Auch einz.)
Biolog. Centralblatt. Bd. 14 bis Schluss.
*Böhm u. Oppel, Taschenbuch mikrosk. Technik.
*Bremser, Icones Helminthum.
Burckhardt, Thermometer d. 18. Jahrh.
Entomolog. Magazine, by Newman.
Erichson, Naturgesch.: Insekten. I.
Esper, Pflanzenthiere. Kplt. od. einz. Tle.
Fabricius, Systema entomol. 1775.
Fabricius, Systema Rhyngotorum.
Fischer de W., Orthoptères de Russie.
Forbes, Reisen in den Alpen.
Forbes, Reisen in Norwegen.
Hartmann, Kleinschmetterlinge.
Hendel, paläarkt. Sciomyziden.
Hertwig, Entwickl. d. Seeigels.
Hoffer, Hummeln Steiermarks.
Huber, neue Beobacht. an Bienen.
Kirby, synon Catal. of Lepidoptera.
Lederer, europ. Spanner.
Leonhardt, Buch d. Geologie.
Limpricht, Lebermoose v. Schlesien.
Loew, europ. Bohrfliegen.
Mittheil. d. deutsch. dendrolog. Gesellsch.
Möbius, Nester gesell. Wespen.
Newton, mathem. Prinzipien.
Pallas, Illustr. Plantarum.
Preyer, Beweg. d. Seesterne.
Provancher, Faune Hyménoptérol.
*Revue d'entomologie. I u. Folge.
Sauvigny, Dorades (Poissons) de la Chine.
Schletterer, Gattg. Cerceris.
Volger, Buch der Erde.
— Entwickl. d. Mineralien.
Wachtl, Weisstannen-Triebwickler.
Wandollek, cykloraphe Dipteren.
Wiedemann, zoolog. Magazin.

Gsellius'sche Buchh. in Berlin W. 8:
*Weber, Depositen- u. Spekulationsbanken. 1902.
*Conant, amerik. Geld- u. Bankwesen.
*Berl. Jahrbuch f. Handel u. Industrie. 1903.
*Wirth, Gesch. d. Handelskrisen. 4. A. 1890.
Münch. volkswirtsch. Studien. Nr. 20. 1897.
*Wagner, Geld- u. Kredittheorie d. Peelschen Bankakte. 1862.
*Lenger, der Wechsel. 1895.
*Weill, Solidarität der Geldmärkte. 1903.
*Wedding, Grdr. d. Eisenhüttenkde. 4. A. 1901.

Fr. Strobel in Jena:
*Tappeiner, Arzneimittellehre.
*Herder, Werke. (Hempel.)
*Ingenieurtaschenbuch »Hütte«. I.

G. Roth in Offenburg i. B.:
*Seitz, Terminologie f. Zahnärzte.
*Kerners Pflanzenreich.

Hübner & Matz in Königsberg i/Pr.:
Hinrichs' Bücherverzeichnis 1857—1903.
Schlagwortverz. 1883—87, 93—97.

Ferd. Harrach Nachf. in Bad Kreuznach:
*Bismarck, Briefe a. s. Braut u. Gattin.
*Kohl, Bismarckbriefe.
*Busch, Graf Bismarck u. s. Leute.
*Eckerlin, Heinrich von Treitschke.
*Finke, Bilder v. Constanzer Conzil.
*Klee, die alten Deutschen u. d. Urzeit bis zur Völkerwanderung.
*Lindner, der Krieg gegen Frankreich.
*Noeldechen, bei der Schwertprobe.
*Petersdorff, Königin Luise.
*Pfister, A., Lebenserinnerungen.
*Riehl, Naturgeschichte d. Volkes.
*Rückert, Chr., mit dem Tornister.
*Tanera, Deutschlands Kämpfe in Ostasien.
*Andree, wirkl. u. wahrh. Robinsonaden.
*Haeckel, indische Reisebriefe.
*Lohmeyer, J., auf weiter Fahrt.
*Nansen, Eskimoleben.
*Renner, durch Bosnien u. Herzegowina.
*Rinne, Kasana.
*Krieg u. Sieg 1870/71, hrsg. v. Pflugk-Harttung.
*Rinne, zwischen Filipinos.
*Spring, Selbsterlebtes.
*Anzengruber, Werke. 10. Bd.
*Avenarius, Hausbuch d. dt. Lyrik.
*Geibel, Brunhild.
*Bielschowsky, Goethe.
*Gudrun, übers. v. Freytag.
*Minnesinger, Ausw., übers. v. F. E. Weber.
*Nibelungenlied, übers. v. Freytag.
*Rückert, Werke. 3. Bd.
*Storm, Gedichte.
*Wieland, ausgew. Werke, v. Bölsche.
*Beyer, oriental. Sagen.
*Klee, Hausmärchen.
*Leander, Träumereien.
*Poestion, isländische Märchen.
*Barack, Rheinschnoke.
*Stoltze, Gedichte.
*— Erzählungen.
*Abt, ein Weib aus d. Volke.
*Anzengruber, Werke.
*Arndt, Märchen.
*Bechtolsheimer, zwischen Rhein.
*Beyer, von Leuten, die.
*Bürklin, d. Lahrer Hinkende. 3 Bde.
*Bachem, Novellensammlung.
*Caspari, Christ u. Jude.
*Dincklage, Emslandbilder.
*— Geschichte d. Emslande.
*Dose, Frau Treue.
*— der Trommler.
*Dumas, d. 3 Musketiere.
*Döring, d. Ranopen.
*Doyle, Micah Clarke.
*Familien-Bücherschatz.
*Follenius, Dorothea.
*— Burggeheimnis.
*— allzeit wahrhaftig.
*— die Elf.
*Fron, Weltgericht.
*Gaudy, Werke.
*Glaubrecht, d. Heimatlosen.
*Hansjakob, Schneeballen.
*— Leutnant von Hasle.

Ferd. Harrach Nachf. in Bad Kreuznach ferner:
*Hartner, Versuche u. Erfolge.
*Horn, rheinische Dorfgeschichten.
*Jensen, aus den Tagen der Hansa. 3 Bde.
*Joachim, die Brüder.
*— Lonny.
*Junghans, Lore Fay.
*Kleist, Werke.
*Lang, Maulbronner Geschichtenbuch.
*— neue Erzählungen.
*Liliencron, unter flatternden Fahnen.
*Manzoni, die Verlobten.
*Meyr, Erzählungen aus dem Ries.
*Müller, Münchhausen i. Vogelsberg.
*— Stadtschultheiss v. Frankfurt.
*Otto, fliegender Holländer.
*Pantenius, die v. Kelles.
*Roquette, Welt u. Haus. 2 Bde.
*Rothenburg, Es wird wieder gut.
*— Hochzeitsreise.
*Seidel, silb. Verlobung.
*Stockmann, geheime Magie.
*Schäfer, Hexe von Lingenheim.
*Schmid, H. v., ges. Schriften.
*Schwab, deutsche Volksbücher.
*Stein, A., aus meiner Bildermappe.
*Stöber, Erzählungen.
*Tanera, durch ein Jahrhundert.
*— in der Bocchetta.
*— Freiwillige d. Iltis.
*— Rauchreiter.
*— Aus d. friedl. Krieg.
*Tolstoi, Volkserzählungen.
*Weitbrecht, Geschichtenbuch.
*— Geschichten eines Verstorbenen.
*Werner, Peter v. Danzig.
*— Admiral Karpfanger.
*Kaltschmidt, deutsches Wörterbuch.
*Boos, Geschichten d. rhein. Städtekultur.
*Hagelstange, süddtschs. Bauernleben im Mittelalter.
*Kohl, Wegweiser durch Bismarcks Gedanken . . .
*Yorck v. Wartenburg, äussere Erscheinung in Wort u. Bild.
*Nummenkaff, Altnürnberg.
*Bischoff, Hansjacob d. Schwarzwälder.
*Jacob, unsere Erde.
*Langhaus, altdeutscher Atlas.
*Deecke, Italien.
*Jäger, Wanderungen in Russland.
*Breitenstein, 21 Jahre in Indien
*— Java. 1900.
*Fukuda, gesellsch. u. wirtsch. Entwickl. in Japan.
*Anderson, d. 1. Entdeckung v. Amerika.
*Navarrette, v., d. Reise Columbus 1492—1504.
*Braun, Auf u. ab in Südafrika.
*Becker, Weltgeschichte. I—IV. 1901.
*Weigand, d. nationalen Bestrebungen d. Balkan-Völker.
*Clemen, Kunstdenkmäler d. Rheinprovinz.
*Cramer, rheinische Ortsnamen.
*Dronke, d. Eifel.
*Simrock, mal. u. romant. Rheinland.

Ferd. Harrach Nachf. in Bad Kreuznach ferner:
*Bruckner, d. Rhein.
*Trog, Rheinlands Wunderhorn.
*Gaudy, Vorfahren d. Säugetiere in Europa.
*Hartmann, Schiffsmaschinendienst.
*Hock, Technologie der Schlosserei.
*Jhering, mechanische Technologie.
*Schneegans, Kallia Kypris.
*Hansjacob, Bauernblut.
*Rostand, L'Aiglon.
*Mann, Buddenbrooks.
*Auf weiter Fahrt, hrsg. v. Lohmeyer.
*Droste-Hülshoff, Anna Morian.
*Ebner-Eschenbach, Schriften. I—VIII.
*Bülow, Herr im Hause.
*Dingelstedt, Schule d. Welt.
*Ebner-Eschenbach, Freiherr v. Gemperlein.
*Hausrath, Albigenserin.
*Hopfen, Künstlergeschichten.
*Jensen, Karin v. Schweden.
*Schücking, Filigran.
*— Ritterbürtigen.
*Trautmann, Wettermacher v. Frankfurt.
*Storm, eine Malerarbeit.
*Vacano, Brod der Engel.
*Wichert, Bekenntnisse e. armen Seele.
*Greif, Gedichte.
*Seiler, Gust. Freytag. Ill.
*Kingsley, tragikomische Historie.
*Wilbrand, Zauberer Cypriamus.
Angebote direkt erbeten.

Oscar Rothacker in Berlin N. 24:
*Archiv f. Psychiatrie. Kplt. u. einz.
*Zeitschr. f. Nervenheilkde. Kplt. u. einz.
*Neurolog. Centralblatt. Kplt. u. einz.
*Zeitschr. f. Augenheilkde. Kplt. u. einz.
*Bruns, Beiträge. Bd. 1—19.
Kelly, operative gynecology. 2 vols.
Ray Lankester, Treatise of zoology.
Baginsky, Serumtherapie d. Diphtherie.
Schmidt u. Strasburger, Faeces.
Delage et H., Zoologie concrète.
Leuckart, Parasiten d. Menschen.
Weyl, Handbuch d. Hygiene.
Orth, patholog. Anatomie. Auch Teile.
Kölliker, Handb. d. Gewebelehre.
Oppel, vergleich. Anatomie.
Flügge, Mikroorganismen.
Lassar-Cohn, Arbeitsmethoden.
Lubarsch-Ostertag, Ergebnisse. Alle Bde.
Poirier, Anatomie humaine.
Testut, Anatomie humaine.
Richet, Dictionnaire de physiologie.
Schäfer, Textbook of physiology.
Fremy, Encyclopédie chimique.
Wurtz, Dictionnaire de chimie.
Sachs-V., franz. Wörterbuch. Grosse Ausg.
Fresenius, qual. u. quant. Analyse.
Knapp, System d. Rechtsphilosophie.
Cieskowski, d'améliorer le sort etc.

Fr. Paul Lorenz in Freiburg i. Br.:
*Reiseführer v. 1800 bis heute in allen Sprachen.

Otto Klemm in Leipzig, Seeburgstr.:
1 Ysendyck, Documents de l'art dans les Pays-Bas.

SLUB
Wir führen Wissen.

B. Seeber in Florenz:
*Durand, Index generum phanerogamarum usque ad a. 1888.
*Reumont, Geschichte d. Toscana.
*Meinong, Untersuchg. z. Wert-Theorie.
*Kerner, Justinus, Reiseschatten.
*Wiese u. Pèrcopo, italien. Litt.-Gesch.
*Bilderschatz, Klass. Bd. 5. 6.
*Witkowski, Prodromus grammat. papyror. graecor.

E. Morgenstern's Bh. in Breslau I:
*Ebers, Kaiser; — Gred; — Schmiedefeuer u. a. Tadellose Ex.
*Götze, dtschs. Recht. 2 Bde. Origbd. Neu.
*Lietz, Emlohstobba.
*Meyer, Untergang d. Erde.
*Schenkel, Charakterbild Jesu.
*Schilling, Steinkohlengasbeleuchtg. Kplt.

Friedrich Meyer's Bh. in Leipzig:
*Bibl. d. angels. Poesie. Kplt.
*— d. angels. Prosa. Kplt.
*Bucolicor. gr., ed. Ahrens. 2 vol.
*Apollon. Rhod., ed. Merkel.
*Rhode, Roman. 2. Aufl.
*Covat, l. poésie Alexandrine.
*Theokrit, ed. Wordsworth. 1877.
*Legrand, Étude s. Théocrite.
*Gercke, gr. Lit.-Gesch. 2. Aufl.
*Terenz, Andria, v. Klotz.
*— do., v. Spengel. 2. Aufl.
*Terenz, ed. Fabia. 1895.
*Meissner, d. Cantica d. Terenz.
*Conradt, d. Compos. d. Comöd. d. Terenz.
*Klotz, altröm. Metrik.
*Leo, Plautin. Forschgn.
*— d. Plautin. Cantica.
*Röm. Comöd., übers. v. Bardt.
*Riemann, Syntaxe lat. 4. ed.

B. G. Teubner in Leipzig:
Conjectures académiques sur l'Iliade d'Homère, p. François Hédelin, abbé d'Aubignac. Paris 1715.

J. C. Hinrichs' Sort. in Leipzig:
Macaulay, Gesch. Englands.
Beiträge z. Anatomie u. Embryol. 1882.
Rollet, Muskelfasern. 2 Bde.
Panum, Missbildungen v. Eiern.
Severzow, Fauna Turkestans.
Brücke, vergl. Anatomie.
Rawlinson, Cuneif. Inscript. IV.
Palmer, Wüstenwanderung.
Nägelsbach, hom. Theologie. 3. Aufl.

Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.:
*Waitz, Verfassungsgesch. Letzte Aufl.
*Benecke, System d. Assekuranz- u. Bodmereiwesens, hrsg. v. Stolle.
*Pohls, Seeassekuranzrecht.
*Tecklenburg, Seeversicherungswesen.
*Werke u. Zeitschriften über Versich.-Wesen in allen Sprachen.
*Arbeiterversorgung 1884 u. folg.
*Finanzarchiv. Kplte. Reihe.

H. Carlson's Buchh. in Cottbus:
*Aristophanes, Equites, von Ribbeck. (Berlin 1867.)
— Wespen u. Frieden, von J. Richter. (Berlin 1858—60.)

Ed. Bote & G. Bock in Posen O. 1:
1 Deutscher Theater-Almanach 1904.
1 Soldatenhort. Ältere Jahrgge.
1 Gamaston, Lamparcie życie.

Stark'sche Buchh. in Karlsbad:
Pater Paul Pirling, Beziehung Russlands zu Rom.

Hermann Mayer in Stuttgart:
*Laube, d. deutsche Krieg.
*Franz, Shakespeare-Grammatik.
*Ostwald, anorgan. Chemie. 16 M.
*Lisco, Neues Testament. (Mehrfach.)
*Meyer, Sprachführer: Engl., ital., franz. u. spanisch.
*Robertson, 12 Predigten. (Rauhes Haus.)
*— Predigten. (Löffler.)

Carl Brandes in Hannover:
Fritsch, Frauenkrankheiten.

F. H. Schimpff in Triest:
*Semon, im austral. Busch. 1896.
*Porträt Leon. Foscolos (venez. General). Kupferstich.
*Alte Hamburger Chronik. Gute Ausg.

S. Steiner in Pressburg:
*Kiessling-Pfalz, meth. Handb. d. Naturgeschichte.
*Abbildung freimaurerischer Medaillen u. Münzen. 1. Bd.
*Sahli, klinische Untersuchungsmethoden.
Donin, L., Charwochenbuch. Nur Ausg. 1855.

I. Taussig in Prag:
*Beilstein, Handbuch der Chemie.
*Marlitt, Geheimnis d. alten Mamsell.

F. Volckmar in Leipzig:
Allgemeine deutsche Biographie.

Friedrich Ebbecke in Posen:
Preussische Jahrbücher. Bd. 101.
Massow, Polennot.
Stumpfe, Ansiedlung.

R. Schmithals Nachf. in Kreuznach:
*Busch-Album; — humor. Hausschatz. Geb.

Reisnersche Buchh. in Liegnitz:
*Thucydides, v. Classen. Bd. 5—7.

Otto Paul in Bonn:
*Brockhaus' klein. Konv.-Lexikon.
*Meyers klein. Konv.-Lexikon.
*Toldt, Anatomie.
*Sahli, klin. Untersuch.-Meth.
*Fuchs, Augenheilkunde.
*Brockhaus' Konv.-Lex. (neuest.). Bd. 8-16.
*Schlüter, Sammlg. v. Gesetz. f. Katasterbeamte.
*Gerke, Triangul. d. Stadt M.-Gladbach.

A. Donath in Genua:
*La Nature (Masson) 1885—95 inkl.
*Stein der Weisen 1889—95 inkl.
*Guter Kamerad 1887—95 inkl.
Auch einzelne Bände bitte anzubieten; nur Angebote durch direkte Postkarte können dienen.

Wolfgang Bach in Weimar:
*Plutarch, m. Anmerk. v. Kaltwasser. 10 Tle.
*Herodotos, v. Abicht. Kplt. Geb.

Wilh. Jahraus in Karlsruhe i/B.:
*Winkler, Elasticität u. Festigkeit.

O. Wermann's Buchh. in Altenburg:
*Ruthardt, Geschichte.

E. Bruhns in Riga:
Merkel, Vorzeit Livlands.
Krauth-Meyer, Schlosserbuch.
— — Zimmermannsbuch.
— — Bauschreinerbuch.
Hofmann, Handb. d. Papierfabrikation.
Andrees Handatlas u. andere.
Fliegende Blätter. Versch. Jahrgge.
Kraemer, d. 19. Jahrhundert.
Brehms Tierleben. Kl. Ausg.
Droysen, histor. Handatlas.
Anthon, Handwörterb. d. chem.-pharm. etc. Nomenclaturen.
Laussenau u. Oelnitz, Bilder u. Schilderungen a. d. Zarenreich.
Kraemer, Karikatur. Lfg. 5. 13-17 inkl.
Meyers Konv.-Lex. Kl. Ausg. 5. u. 6. A.
Busch-Album.
Geschichte d. Costüme. Tl. 2.
Grün, Kulturgesch. d. 17. Jahrh.
Schmardas Reise um d. Erde 1853—57.
Für alle Welt 1903.
Wrangel, Buch vom Pferde.
Revue des deux mondes u. a. frz. Journale.
Bölsche, Liebesleben.

Leo S. Olschki's Ant. in Florenz:
*Crespin, Hist. des Martyres persécutés etc. Gen. 1554.
*Ptolemaeus, Geogr. Romae. 1490. Ven. 1511 u. a. Ausg. d. 15. u. 16. Jahrh.
*Moskau. Alles auf Moskau Bezügl. bis z. Jahre 1700 in allen Sprachen.
*Americana vestustissima. — Alle Ausg. des Columbusbriefes.
*Tolosani, Compendio d. Sphera. Fir. 1514.

A. Twietmeyer in Leipzig:
Pestalozzi, Werke, v. Seyffarth. Liegnitz.
Münter, Sinnbilder. 1825.
Collini, mon séjour aupr. de Voltaire.
Pölitz, Kants Vorl. üb. Metaphysik u. üb. philos Religionslehre.
Mellin, Wörterb. üb. Kant. 6 Tle.

Gustav Bergau in Königsberg i/Pr.:
*1 Schulze-Smidt, in Moor u. Marsch. Geb.

B. Wepf & Co. in Basel:
Hafner, schweiz. Oblig.-Recht. 1. Aufl.
Bölsche, d. Liebesleben in d. Natur.
Holbein, Madonna v. Darmstadt, gestochen v. Chr. v. Mechel um 1780—91.

Paul Lehmann in Berlin W. 56:
Berolzheimer, Entgeltung im Strafrecht.
Schippel, Zuckerprod. u. Prämien.
Mühlenbruch, Lehrb. d. Pandektenrechts.
Sintenis, prakt. gem. Civilrecht.
Weber, Lehre v. d. natürl. Verbindlichk.
Neubauer, ehel. Güterrecht in Dtschld.
Motive z. Entw. e. B. G.-B.
Zusammenstellg. d. gutachtl. Äussergn. z. Entw. e. B. G.-B.
Jhering, Entw. d. röm. Rechts.
Kjerulff, Theorie d. Civilrechts.
Gareis, Verträge z. Gunsten Dritter.
Luden, Lehre v. d. Servituten.

Hermann Seippel in Hamburg:
1 Oncken, Weltgeschichte. Kplt. in Originalbd. geb.
Nur völlig gut erhaltene Exemplare können dienen.

Dr. H. Lüneburg's Sort. in München:
*Bardeleben u. Haeckel, Atlas d. topogr. Anatomie.
*Lehmanns med. Atlanten. Alle Bde.
*Anatomie, v. Brösike; — Gegenbaur; — Henle; — Langer-Toldt; — Rüdinger; — Spalteholtz; — Toldt.
*Bumm, Grundr. d. Geburtshilfe.
*Cohn, Zahnheilkunde.
*Frauenkrankh., v. Fritsch; — Winckel.
*Fuchs, Augenheilkunde.
*Klin. Terminol., v. Guttmann; — Roth.
*Hofmann, Lehrb. d. gerichtl. Medizin.
*Kraepelin, Psychiatrie.
*Physiologie, v. Landois; — Munk.
*Chirurgie, v. Leser; — Tillmanns.
*Lesser, Haut- u. Geschlechtskrankh.
*Leube, spez. Diagnose.
*Mering, Lehrb. d. inn. Medizin.
*Prausnitz, Grundzüge d. Hygiene.
*Pathol. Anat., v. Schmaus; — Ziegler.
*Stöhr, Histologie.
*Strümpell, Pathol. u. Therapie.
*Tappeiner, Arzneimittellehre.
*Damann, Gesundheitspfl. d. Hausthiere.
*Dieckerhoff, gerichtl. Tierarzneikunde.
*Ellenberger u. B., Anat. d. Pferdes.
*Franck, tierärztl. Geburtshilfe.
*Friedberger u. Fr., spez. Pathologie u. Therapie.
*Kitt, pathol. Anat.; — Bakterienkunde.
*Martin, Anat. d. Hausthiere. 2 Bde.
*Möllers Chirurgie.
*Ostertag, Fleischbeschau.
*Laska, sphär. Trigonometrie.

Sallmayer'sche Buchh. (H. & J. Schellbach) in Wien:
Drei Skizzen zur Buchhaltung.
Die Berechtigung der einfachen Buchhaltung. 1868.
Der Einfluss der neuen Justizgesetze auf die Buchhaltung.
Der Traktat des Lucas Paccioli v. 1494 über den Wechsel.
Die ältesten Banken u. d. Ursprung des Wechsels. Supplement hierzu.
Scherber, Kompendium d. Buchhaltung. Wien 1873.

Eugen Franck's Buchh. in Oppeln:
*Jahrb. d. Entsch. d. Kammergerichts. 20—26.
Weltall u. Menschheit. IV.
Preuss. Verwaltungsblatt. Jahrg. I.
Entscheidgn. in Strafsachen. 15.

Schulbuchhandlung in Dresden-A.:
Kürschner, Handbuch d. Presse.
Krauss, Frauenschönheit.
— Anmut d. Frauenleibes.

J. A. Stein's Buchh. in Nürnberg:
*Penck, Vergletscherung der deutschen Alpen. (Barth.)
Das Recht 1900—1903.
Juristische Wochenschrift 1903.

C. C. Müller'sche Bh. in Holzminden:
*1 Meyers grosses Konv.-Lex. 5. Aufl. Nur komplette Expl. Geb. (M. Suppl. = 21 Bde.)
Angebote sofort direkt erbeten.

Heinrich Hugendubel in München:
*Schneider, Krieg d. Triple-Allianz.
*Herzog, Reisen in Amerika.
*Meyers Reisebücher: Alpen. Oestl. Teil. 1878 od. 1880.
*Hegel, sämtl. Werke. Auch einz.
*Schopenhauer. Alles von ihm u. über ihn.
*Fischer, K., Gesch. d. Philosophie. Auch einz.
*Prantl, Logik. 4 Bde.
*Lipps, Grundthatsachen d. Seelenlebens.
*Zeller, Philosophie d. Griechen.
*Platos Werke, dtsch. v. Müller u. Steinhart.
*Flechsig, Gehirn u. Seele.
*Mommsen, röm. Geschichte.
*Klass. Bilderschatz. Bd. 1—5 u. kplt.
*Simplicissimus. Alle Bde.

G. B. Leopold's Univ.-Bh. in Rostock:
*Springer, Handb. d. Kunstgesch. 4 Bde.
*Burckhardt, Cicerone. 4 Bde.

S. A. Krzyżanowski in Krakau:
Antiquarisch:
*1 Meyers grosses Konv.-Lexikon. 6. A. Kplt. Geb.
Angebote erbitte direkt.

Alfred Lorentz in Leipzig:
Gesenius, hebr. Wörterb. 12. A.
Hamburger, Realencyclop. d. Judentums.
Beneke, psychol. Skizzen. 1825—27.
Centralbl. f. d. ges. Unterrichts-Verw. in Preussen 1900—03.
Mauthner, Kritik d. Sprache.
Taschenb. d. Liebe u. Freundsch. 1818,36,41.
Daudet, Romane. Dtsch. v. Brand, Rosé u. a. 1892.
Weil, 1001 Nacht. 1872. I. II od. kplt.
Genealog. Hdb. bürgerl. Familien. Bd. 1-11.
Moltke, Briefe. 2 Bde. (Dtsche. V.-A.)
Müntz, Renaiss. en Italie et en France. 1885.
Schroetter, Gesch. d. 7. Rhein. Inf.-Reg. Nr. 69.
Wachsmuth, Entw. e. Theorie d. Gesch. 1820.
Petronius, Satyricon, v. Bücheler. Ed. min.
Desjardin, Droit maritime. I. 1878.
Burdach, Blicke ins Leben. 1842.
Mach, Mechanik in ihr. Entw. 3. A.
Naumann, Naturgesch. d. Vögel. I. XI. XII. Origbd.
Zeitschr. d. Alpenvereins. Ohne 1882, 1884—1903.
Desgl. Mitteilgn. Ohne II—VIII, X.
Brain, Journal of Neurology. 1878—92.
Stilling, Bau d. klein. Gehirns. 1871—78.
Kladderadatsch 1889—97.

A. Stuber's Sort. (R. Lorentz) in Würzburg:
*Kurz, Gesch. d. dt. Nationalliteratur.
*Sehrwald, deutsche Dichter u. Denker.

Theodor Ackermann in München:
*Dalen-Ll.-Lang., Englisch. Kplt.
*Kolb, Alpenpflanzen.
*Doflein, v. d. Antillen z. fernen Westen.

Johannes Schuth in Coblenz:
*Weiss, Weltgesch. Letzte vollst. Ausg.
*Romane von Freiherrn von Schlicht.
*Hochbau-Lexikon, von Schoenermarck-Stüber.

J. Thomas in Mödling, Hauptstr. 33:
Hinrichs. 1901 u. Folge.
Prochaskas Monatsbde. X, 1.
Bibl. d. U. 1884. I. 1891. XIII. 1889. V.

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Histoire de l'art du Japon.
Byzant. Zellen-Emails-Samml. von Swenigorodskoi.
Oriental. Teppiche, hrsg. v. Oesterr. Handels-Museum.
Studio: Summer No. 1900.
Corpus script. ecclesiast. latin. Vollst. u. einz. Bde.
Die griech. christl. Schriftsteller, hrsg. v. d. Berliner Akademie.
Monumenta ling. palaeoslovenicae. I.
Kaluzniacki, Actus apost. palaeoslov.
Mitteil. d. Gesellsch f. Naturk. Ostasiens. Reihe u. einz. Hefte.
Rhetores graeci, ed. Walz.
Wolf u. Meyer, Naturgesch. d. Vögel Dtschl.
Wolf u. Frauenholz, Abbildgn. der in Franken brütenden Vögel.
Kürkler, Maschinenschmierung.
Lichtenberger, Philosophie Nietzsches.
Hettner, Gesch. d. deutschen Litteratur.
Schmidt, Urheimat der Indogermanen.
Psalterium aureum in St. Gallen, v. Rahn.
Duden, Etymol. d. neuhochd. Sprache.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
*Illustrat. z. Nibelungenlied.
*Illustr. Ausg. d. Nibelungenliedes.
*Fechner, Gerechtigkeitsbegriff bei Aristoteles.

Holze & Pahl in Dresden:
Baedeker, Vereinigte Staaten. Deutsch u. englisch.

Schaub in Düsseldorf:
Müller, Aeg., Siegburg u. d. Siegkreis.
Thibaut, Dictionnaire.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Ant. in Leipzig:
*Pez, Thesaurus anecdot. noviss.
*Bähr, Gesch. d. röm. Litteratur.
*Bunsen, Hippolytus a. his age.
*Harnack, christl. Gemeindegottesdienst im apostol. Zeitalter.
*— christlicher Gemeindegottesdienst im apostol. u. altkathol. Zeitalter.
*Hilgenfeld, Ketzergesch. d. Urchristent.
*— Kanon u. Kritik d. Neuen Testam.
*Keim, Celsus' wahres Wort.
*— Rom u. d. Christentum.
*Kestner, Agape.
*Mai, Spicileg. Romanum.
*Pitra, Spicileg. Solesmense.
*Probst, Sakramente u. Sakramentalien.
*Ritschl, Entstehg d. altkathol. Kirche.

Alexander Köhler in Dresden:
*1 Stössner, Elem. d. Geographie. 2/3.
*1 Vollst. Jahrg. d. Modernen Kunst.
*1 — do. Nation.
* — do. Nord u. Süd.
* — do. Simplicissimus.
*Gewerbehalle. Letzte Jahrgge.
*1 Freytag, Bilder. Kplt.
Angebote direkt erbeten.

P. Kaatzer's Buchh. in Aachen:
*1 Sachs, Botanik.
Angebote direkt.

Hugo Güther in Erfurt:
*Rabenhorst, Kryptogamenflora v. Sachsen. I.
Rothschilds Taschenbuch f. Kaufleute.

SLUB
Wir führen Wissen.

R. Maeder in Leipzig:
Mörike, Gedichte.
Avenarius, Stimmen u. Bilder.
— Wandern u. Werden.
Shakespeares Werke. (Bibl. Inst.) 10 Bde.
Brockhausen, Pflanzenwelt Niedersachsens. (1865.)
Pan. Einzelne Hefte.
Schillers Werke. (Bibl. Inst.) 8 Bde.
Meyer, C. F., Gedichte.
Scheffel, Trompeter.
Uhlands Werke. (Bibl. Inst.) 2 Bde.
Wolff, Recht d. Hagestolze.
— Raubgraf.
Hackländer, Künstlerroman.

Hugo Streisand in Berlin W. 50:
Bücher mit Widmungen von Klassikern, hervorragenden Literaten, Künstlern, Komponisten, Politikern, Staatsmännern, Philosophen, Reformatoren aller Wissenschaftsgebiete etc.

Hermann Wildt in Stuttgart:
Hartmann-Knoke, die Pumpen.

Reinhold Bauer in Schmölln S.-A.:
*Kimmich, die Zeichenkunst. 2 Bde.

Centralbuchh. (Th. Nielsen) in Hamburg:
*Buch der Erfindgn. 10 Bde. Neueste Aufl.
*Haym, romant. Schule. (Ev. anastat. Nachdr.)
*Kieffer, Synopsis der Zoocecidien.
*Duruy-Hertzberg, röm. Gesch.
*Hahnemann, die chron. Krankheiten.
*Verne, 20 000 Meil. unt. Meer. Prachtausg.
*Neumann, Rembrandt.
*Daubenspeck, bergrechtl. Entscheidgn. Sowie alles and. üb. Berggesetz u. -Recht.

Schulthess & Co. in Zürich:
1 Brunner, deutsche Rechtgeschichte. Bd. 1. 1887.

Verlag „Allgemeine Sport-Zeitung" (Victor Silberer) in Wien:
Alles über Luftschiffahrt und Fliegen (Flugtechnik) in italienischer, russischer, schwedischer, spanischer, ungarischer Sprache.

Max Harrwitz in Berlin W. 35:
West-Indien, Jamaica. (Alles.)
*Bibliothek d. ältest. Literaturdenkm.
Goldoni. (Alles von ihm u. üb. ihn.)

Wilhelm Braumüller & Sohn in Wien:
Verhdlgn. d. dtschn. Juristentages. 24.—26. Tag.

A. Asher & Co. in Berlin W.:
*Wallmanns Versichergs.-Zeitschr. Kplt.
*Fillis, Grundsätze d. Dressur.
*Frond, Actes et hist. du concile oecumén. de Rome. T. VIII.
*Muther, Geschichte d. Malerei.
*Jahrbuch d. kunsthist. Sammlgn. d. Allerhöchsten Kaiserhauses. Einzelne Bde.

Franz Malota in Wien IV, Hauptstr. 22:
*Kreuszel, Lehrb. d. darstell. Geometrie.
*Peschka, kotirte Ebenen.
*Zittel, Palaeontologie. 1. Aufl.
*Steinmann-Döderlein, Palaeontologie.
*Kayser, Lehrb. d. Geologie. 2. Aufl.
*Neues Universum. Bd. 15. 16. 20.

Carl Grill, k. u. k. Hofbh. in Budapest:
1 Die Kunst. Jahrg. 1—3. Kplt. Geb. (Bruckmann).

G. & R. Karafiat in Brünn:
1 Lauenstein, Mechanik. 5 ℳ ord.

Hannemann's Buchh. in Berlin SW. 12:
*Hegel, Religionsphilosophie. 1840.
*Reichsadressbuch 1904.
*Rodenberg, Insel d. Heiligen.
*Tümpel, Geradflügler Mitteleuropas.
*Sering, die landwirtschaftl. Konkurrenz Nordamerikas.

M. Heimbrecht in Berlin W. 57:
*Zahn, Einleitung in d. neue Testament. 2 Bde. Geb.
*Krummacher, Osterbuch, — Pfingstbuch, — Christen-Wallfahrt.

Gustav Fock G. m. b. H. in Leipzig:
(A) Gartenlaube 1854—60. 70. 71.
(A) Daheimkalender 1888.
(A) Frei zum Dienst.
(A) Achleitner, am schwäb. Meere.
(A) May, der Oelprinz.
(A) Das neue Universum. Bd. 21.
(A) Der gute Kamerad. Bd. 13. 14. 15.
(A) Aus Kürschners Nat.-Lit.: Lessing. Recensionen; — Reich d. Witzes; — Tieck, Novellen; — gestief. Kater; — Kleist, zerbroch. Krug; — Käthchen v. Heilbronn; — Schiller, Turandot.
(A) Gerdes, Elektrochemiker.
(L) Dragendorff, Analyse d. Pflanzen.
(L) Schönthan, die elegante Welt.
(L) Arzneimittel, welche i. Arzneib. 3. A. nicht enth. sind.
(L) Ostwald, Vorlesg. über Naturphilos.
(L) Reich, Criminalität.
(L) Oppenheim, Objekte d. Verbrechens.
(R) Leutz, Erziehg. u. Unterricht.
(R) Marie, Krankh. d. Rückenmarks.
(R) Gwinner, Leben Schopenhauers.
(R) Kneipp, Pflanzenatlas. Ausg. II.
(R) Wörle, Gesch.-Kalender.
(W) Eger, Enteignungsrecht.
(W) Diezel, Erfahr. a. d. Geb. d. Niederjagd.
(W) Dieterich a. d. Winckell, Hdb. f. Jäger.
(W) Hartig, Lehrb. f. Jäger.
(W) Borst, Geschwulstlehre.
(W) Michaelis, ital. Wrtrb. 2 Bde.

Theodor Rother in Leipzig:
*Chrestomathia patristica. II.
*Hunnius, Glaubenslehre.
*Hasse, Kirchengeschichte.
*Augustini, Enchiridion.
*Schürer, Gesch. d. Judentums.
*Georges, deutsch-lat. Wörterbuch.

Halm & Goldmann in Wien I.:
*1 Graesse, Handb. d. Numismatik.
*Gutzkow, dramat. Werke. Bd. 1.
*Vonderlinn, Projektionslehre. Kplt. u. e.
*Karmarsch-Fischer, Handb. der mechan. Technol. Lfg. 1-8 od. Bd. 1-2. 6. Aufl.
*Sanders, Sprachschatz.

Siegismund & Volkening in Leipzig:
Retzlaff, O., griechische Exercitien.

Focke'sche Buchhandlg. in Chemnitz:
1 Damm, Klavierschule. Geb.

Alex. Koch in Darmstadt:
*1 Hinrichs' Halbjahrskat. 1903. I/II. Geb.
Angebote direkt erbeten!

Otto Meissner, Buch-, Kunst- u. Landk.-Handlung in Hamburg:
1 Kunstwart. XVI. Jahrg. Heft 6.

G. B. Leopold's Univ.-Bh. in Rostock:
Georges kleines lat.-dtschs. u. dtsch.-lat. Handwörterbuch.

Barth'sche Buchhandlung in Aachen:
*„Briefe eines Vielgereisten" von einem in Kopenhagen accreditierten Diplomaten, in den dreissiger Jahren 1800 erschienen.

Friedrich Kilian's Nachf. in Budapest IV., Vaczi-utca I.:
1 Denkmalpflege. 1 Jahrg. Kplt.

F. B. Auffarth in Frankfurt a/M.:
Ernst, Flachsmann als Erzieher.
Zola, Wahrheit.
Scheffel, Trompeter.
Delitzsch, Babel u. Bibel.

A. Huschke Nachf. in Weimar:
*1 Shakespeares dram. Werke, v. Oechelhäuser. Bd. 1. 2. 3. 4. 7. (Richard III., Wie es Euch gefällt, Hamlet, Heinrich VI., König Lear.)

J. Ricker'sche Univ.-Buchh. in Giessen:
Wir kaufen stets:
Zeitschriften, einzelne Werke u. ganze Bibliotheken a. d. Gesamtgebiete der Philosophie.
Für Nachweis verkäuflicher Bibliotheken zahlen wir angemessene Provision.

Kataloge.

Demnächst gelangt zur allgem. Versendung:

Katalog 151

Philosophie

Psychol., Ethik, Ästhetik, Religionsphilos.

Über 2000 Nrn. stark.

Versand gratis in jeder gewünschten Anzahl an diejenigen Firmen, die hierfür Interessenten haben. Rabatt 15%.

Dresden. **v. Zahn & Jaensch,** Antiquariat.

Auktion!

Vom 25.—29. April versteigern wir mehrere Büchersammlungen aus allen Literaturgebieten und Musikalien für Gesang, Pianoforte und andere Instrumente. — Kataloge stehen gratis zu Diensten. — Kaufaufträge besorgen wir pünktlichst.

List & Francke in Leipzig.

Prospekte f. Publik. üb. wicht. Neuigk. (bes. Bau- u. Ing.-Wiss., aber auch alles andere!) in gröss. Anz. stets sof. dir frko., ebenfalls Antiqu.-Kat. u. Angeb. in 15 u. mehrfach Anz. erbittet die

Fincke'sche Buchh. in **Hildesheim.**

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Nur ganz hervorragend tücht. Antiquar wird zu baldigem Antritt für ein grösseres wissenschaftliches Antiquariat bei hohem Gehalt gesucht. Angebote unter ⌗ 1172 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

SLUB
Wir führen Wissen.

Für Leipzig!

Tüchtiger Verlagsgehilfe, der über sehr gewandte Feder verfügt und die englische und französische Sprache in Wort und Schrift beherrscht, gesucht. Bei besonderen Leistungen wird hohes Gehalt gewährt. Nur Angebote von Herren im Alter von 30—45 Jahren, die an durchaus selbständiges Arbeiten gewöhnt sind, unter Angabe von Gehaltsansprüchen unter # 1159 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wir suchen für unsere Filiale in Berneck, Kurort im Fichtelgebirge, für die Saison vom 15. April bis 30. September einen jüngeren Herrn, der an selbständige Tätigkeit gewöhnt ist.

Angebote erbittet direkt unter Beifügung von Zeugnissen und der Photographie

Bayreuth. **Grau'sche Buchhandlung.**

Volontär für Rom. **Bedeutendes internationales Sortiment sucht baldigst unter günstigen Bedingungen gut vorgebildeten Volontär. Beste Gelegenheit zur Vervollkommnung in modernen Sprachen und Literaturen. Ausführl. Angebote an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter Ed # 1160.**

Gesucht zum 1. Juli ein

Gehilfe.

Angebote mit Photographie, Zeugnisabschriften, Angabe der Gehaltsansprüche und event. Empfehlung des Herrn Chefs erbeten.

Gustav Elkan Inh. Franck & Riffert in Harburg a. E.

Für ein lebhaftes Sortiment in einer Universitätsstadt der Schweiz wird ein tüchtiger, jüngerer Gehilfe gesucht. Der Eintritt sollte möglichst bald erfolgen. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie nimmt der Unterzeichnete unter der Chiffre M. entgegen.

Herm. Hambrecht in Olten.

Jüng. Gehilfe, d. eben die Lehre verlassen haben kann, zum 1. Mai ev. später für mein Sortiment mit Nebenbranchen gesucht. Flotte Handschrift Bedingung, Stenographie erwünscht. Sehr instruktive Stellung. Anfangsgehalt bei freier Station monatlich 25 ℳ.

Angebote mit Bild erbeten.

Herzberg (Elster).

F. Opitz Nachf.

Schweiz. In einem wissenschaftlichen Sortiment der Schweiz findet ein junger Holländer oder Skandinavier, der sich mit der deutschen Vertriebsweise bekannt zu machen und sich sprachlich zu vervollkommnen wünscht, instruktiven Volontärposten. Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie unter B. S. 1169 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sofort gesucht:

ein junger, zuverlässig arbeitender Gehilfe wegen Erkrankung des bisherigen, zunächst nur aushilfsweise auf 6 Wochen.

Altona, Elbe, 8. April 1904.

Schlüter'sche **Buchhandlung**
Inhaber: Wilh. Halle.

Vertrauens- resp. Lebensstellung.

In unserem Sortiment ist baldigst die erste Stelle zu besetzen. Wir suchen für dieselbe einen durchaus zuverlässigen, an selbständiges und rasches Arbeiten gewöhnten, repräsentationsfähigen Herrn mit höherer Schulbildung und Sprachkenntnissen, dem an dauernder, event. Lebensstellung gelegen ist. Nur best empfohlene, erfahrene Herren, die grösseren Ansprüchen zu genügen im stande sind, wollen sich unter Beifügung von Zeugnisabschriften, sowie Angabe von Referenzen und Gehaltsansprüchen melden.

Freiberg i/Sachsen.

Craz & Gerlach
Joh. Stettner.

Zum 1. Juni wird für größeres Sortiment ein verläßlich und flott arbeitender Gehilfe (möglichst militärfrei) für Journalexpedition, mit Kenntnis der doppelten Buchhaltung, gesucht. Anfangsgehalt 120 K. Anerbieten unt. F. Sch. # 1117 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zum 1. Juli, wenn möglich früher, sucht eine grössere Verlagsbuchhandlung im mittleren Deutschland einen tüchtigen, jüngeren 2. Expedienten mit schöner Handschrift, dem an längerem Bleiben gelegen ist. Einige Sprachkenntnisse (nicht perfekt) erforderlich. Herren, die eben die Lehre verlassen haben, wollen sich nicht melden. Gef. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften unter A. O. # 1173 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbeten.

Zum sofortigen Antritt wird für eine Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Papierwarenhandlung, ein jüngerer Gehilfe gesucht. Gef. Angebote unter N. 1171 an die Geschäftsstelle des Börsenv. erbeten.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 ₰ pro Zeile.

Akademiker, 2 J. in grossem Sortiment, 1¼ J. im Kontor eines Engros-Geschäfts tätig gewesen, Stenograph, mit guten Zeugnissen, sucht Stellung im Verlage bei bescheidenen Ansprüchen, event. zunächst als Volontär. Gef. Angebote unter # 1163 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Fräulein,

seit drei Jahren im Antiquariat und Sortiment tätig, mit schöner Handschrift, Gabelsberger Stenographie, 21 Jahre alt, sucht Stellung.

Suchende befindet sich zurzeit in ungekündigter Stellung. Empfehlungen ihres derzeitigen Herrn Chefs stehen ihr zur Seite. Angebote durch Herrn Franz Wagner in Leipzig unter „Sch." erbeten.

Holländer, 25 Jahre alt, sprachenkundig, 7 Jahre beim Fach, seit einigen Jahren im Auslande beim Export, Import u. Sortiment, sucht, gestützt auf beste Empfehlungen, dauernde Stellung. Gef. Angebote werden unter G. E. an Herrn L. A. Kittler in Leipzig erbeten.

Akademisch-gebildeter Schriftsteller, Dr. phil. (Literatur- u. Kunstgeschichte, Psychologie, Philosophie), repräsentable Persönlichkeit (Reserveoffizier), energisch, organisatorisch befähigt, mehrere Jahre Herausgeber kritischen Organs, Mitarbeiter an hervorragenden Zeitschriften, sprachenkundig, **sucht Stellung** bei einem vornehmen wissenschaftlichen oder belletristischen Verlag. Angebote mit Gehaltsbedingungen unter **Nr. 3850** an Haasenstein & Vogler A.-G. in Frankfurt a/M.

Für einen meiner früheren, in allen Sortiments- und Verlagsarbeiten bewanderten Gehilfen, den ich als willig und zuverlässig bestens empfehlen kann, suche ich hier am Platze Stellung. Angebote erbitte unter E. F. 185.

Leipzig. **F. Volckmar.**

Für Süddeutschland oder Österreich.

Der Leiter unserer Wiener Verlagsfiliale, die infolge von Geschäftsveränderung seit Anfang dieses Jahres zu bestehen aufgehört hat, sucht für sofort oder später passende Stellung

im **Verlag, Sortiment**
oder **Redaktionsbureau.**

Betreffender, Anfang 30er, ledig, **gelernter Sortimenter,** die letzten Jahre im Verlage an leitender Stelle tätig, ist gewandter Stilist, mit allen im Buchhandel vorkommenden Arbeiten vertraut, verfügt über reiche Erfahrungen und besitzt Dispositionsgabe, grosses Anpassungsvermögen und kann sich bezüglich Befähigung und Vertrauenswürdigkeit durch vorzügliche Zeugnisse und Referenzen ausweisen.

Kaution kann geleistet werden.

Wir selbst können diesen Herrn auf Grund unserer Erfahrungen als treue, umsichtige und zuverlässige Kraft nur bestens empfehlen.

Gef. Angebote erbitten

München, Linprunnstr. 54.

Jos. Roth'sche Verlagshandlung.

Suche für eine junge Dame mit sehr guten Schulkenntnissen (Sprachen u. Stenographie), die den Buchhandel in meinem Sortiment ordnungsgemäß und mit Erfolg erlernt hat, Stellung im Verlag oder Sortiment. (Leipzig bevorzugt.) Ich kann dieselbe nur bestens empfehlen. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

G. Gensel in Grimma.

Tüchtiger

Reisebuchhändler,

verh., evangel., Mitte Dreißiger, mit besten Zeugnissen und Empfehlungen, sucht zu **sofort oder später** gute, selbständige Stellung als

Geschäftsführer, Organisator, Oberreisender 2c.

Suchender ist aus guter Familie, streng solid, hat Realgymnasialbildung und ist militärfrei. Gef. Angebote erbeten unter ⌗ 1174 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Ich suche für einen jungen Schweizer, der im Sortiment seine Lehre beendet hat, mir als tüchtiger Mitarbeiter empfohlen wird und der über gute Sprachkenntnisse verfügt, einen instruktiven Posten in einem schweizer oder süddeutschen Sortimentsgeschäft. Suchender könnte die neue Stelle jetzt, event. auch später antreten. Angebote erbitte unter Ch. Nr. 205.

Leipzig. **F. Volckmar.**

Kunsthändler

in fester Position als Reisender sucht sich zum 1. Juli d. J. zu verändern. Derselbe ist in allen Zweigen des Kunsthandels, technisch in der Herstellung von Heliogravüre und Kupferdruck, vollkommen firm, repräsentationsfähige Erscheinung, gewandtes und sicheres Auftreten im Verkehr mit dem Publikum und besitzt die Eigenschaften eines guten Verkäufers.

Es wird nur auf dauernde Stellung als Reisender oder Tätigkeit in erstem Hause reflektiert.

Gef. Angebote unter A. C. 100 postlagernd Berlin, Postamt 12.

Für Berlin.

Buch- u. Kunsthändler sucht **aushilfsweise** Beschäftigung (April—Juni), eventuell nur für Vormittags.

Gef. Angebote unter E. A. 1140 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Frankreich od. England. Akad. geb. Buchh. sucht Volontärposten m. Vergütung zum 1. Juli. Gef. Angebote unter F. W. 1175 an d. Geschäftsst. d. B.-V. erb.

Vermischte Anzeigen.

Reisende,

die alle Sortimenter und Antiquare Deutschlands, Österreichs, der Schweiz etc. besuchen, können sich guten Nebenverdienst erwerben durch Mitnahme eines sehr gangbaren Artikels. Muster gering. Anfragen erbeten unter Z. 1170 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Restauflagen

oder Posten Remittenden von besserer **Geschenkliteratur, Jugendschriften,** möglichst Reihen, **populär-wissenschaftlichen Werken** 2c., zum Vertrieb unter der Hand, gegen Kasse zu kaufen gesucht.

Leipzig. **R. Dallmeier.**

Kunstanstalt Trowitzsch & Sohn
in Frankfurt a. Oder.

Anfertigung von Lichtdrucken in allen Größen.

Spezialität:

Künstlerische Farbenlichtdrucke für Kunstverleger.

Anfertigung von Kunstbeilagen für wissenschaftl. 2c. Werke, von Tafeln für den Anschauungsunterricht usw., usw. in feinster chromolithographischer Ausführung.

Erste Preise: Chicago 1893, Paris 1895 u. 1900. | Muster u. Kostenanschläge bereitwilligst. | St. Louis 1904: Abteilung C, Gruppe 15

ALBERT FRISCH – BERLIN, W.

HOFKUNSTANSTALT * LÜTZOWSTRASSE 66

EMPFIEHLT SICH ZUR HERSTELLUNG VON CLICHÉS UND ILLUSTRATIONEN ALLER ART AUF DEM GEBIETE DER MODERNEN GRAPHISCHEN KUNST

LICHTDRUCK · FARBENLICHTDRUCK
AUTOTYPIE-CLICHÉS · STRICHÄTZUNGEN
SPEZIALITÄT: DREIFARBEN-LICHTDRUCK
DREIFARBEN-CLICHÉS UND BUCHDRUCK

MUSTER UND KOSTEN-ANSCHLÄGE BITTE ZU VERLANGEN.

Römmler & Jonas, Dresden
G. m. b. H.

Kunstanstalt
für
Lichtdruck und Chemigraphie.

* * * * * * Anfertigung von **Lichtdrucken** aller Art: * * * * * * *
Kunstblätter — Illustrationen f. wissenschaftl., technische, architektonische, kunstgewerbliche und belletristische Werke — Städteansichten u. Albums, Ansichtskarten.

Herstellung von **Buchdruck-Klischees** in Strich und Halbton, in Kupfer- und Zinkätzung für Ein-, Drei- und Vierfarben-**Autotypie.** Photo-Lithographie.
Muster und Preise stehen auf Wunsch zu Diensten.

Verleger für **aktuellen humoristischen Militär-Roman,** in **Offizierskreisen** spielend, von erfolgreichem Autor gesucht.

Angebote unter **M. N. 8358** an **Rudolf Mosse, Dresden.**

Paul Eberhardt,

vorm. Ed. Strauch's Kommissions-, Sortiments- und Kolportagegeschäft in Leipzig.
gegründet 1875,
empfiehlt sich zur Uebernahme von Kommissionen.

Für Provinzialzeitungen sucht

billige Galvanos

jeden Genres und erbittet gefl. Angebote

Mailand. Klischee-Agentur **Alfieri & Lacroix.**

Zur Mitnahme für Reisende, die vornehme Privatkundschaft besuchen (Studenten, Lehrer, Lehrerinnen, Pastoren, Offiziere etc.), haben wir mehrere vorzügl. eingeführte Verlagswerke und ein sehr aussichtsvolles neues Unternehmen. Angebote mit Bedingungen baldmöglichst erbeten unter ⌗ 1157 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

SLUB
Wir führen Wissen.

F. A. Brockhaus' Sort. u. Antiq.
in Leipzig, Paris, London

empfiehlt sich zu schneller Besorgung **französischer, englischer,** sowie sonstiger ausländischer Literatur, Bücher sowohl als Zeitschriften

Bestellungen auf **französische** Literatur werden direkt nach **Paris** (17 rue Bonaparte) erbeten, von wo tägliche Postsendungen nach Leipzig und allen Hauptplätzen erfolgen.

Bestellungen auf **englische** Literatur zum Bezuge von dem bedeutenden Leipziger Lager oder **über** Leipzig werden nach **Leipzig** (16 Querstrasse) erbeten, die übrigen nach **London** (E. C., 48 Old Baily), von wo Dienstag, Donnerstag, Freitag Ballen nach Berlin, Bremen, Frankfurt a. M., Hamburg, Kopenhagen, Leipzig, Stuttgart und tägliche Postsendungen nach Wien, Budapest erfolgen.

Bestellungen auf alle **andern** Literaturen zum Bezug vom Lager oder den betr. Ländern werden nach **Leipzig** (16 Querstrasse) erbeten.

Französisches Musiksortiment
liefern schnellstens und billigst,
franko Leipzig
Schott Frères, Brüssel
Otto Junne, Leipzig,
Depôt d. Ausgaben **A. Durand & Fils, A. Guilmaut etc.**

Börsenblattbezug für Stellesuchende.

Laut § 7 der „Bestimmungen über die Verwaltung des Börsenblattes" können Gehilfen den die Stellenangebote enthaltenden Bogen des Börsenblattes **zu 1 ℳ für je 4 Wochen portofrei unter Band** beziehen.

Stellesuchende Gehilfen machen wir wiederholt hierauf aufmerksam mit dem Bemerken, daß eine kürzere Bezugszeit als 4 Wochen nicht zugestanden werden kann; dahingegen kann der Bezug des Bogens an jedem Tage begonnen werden und endet am gleichvielten Tage des nächsten Monats. Der Betrag ist vorher franko an die Geschäftsstelle des Börsenvereins einzusenden.

Misch & Thron
Brüssel
Belgische Kommission
Jeden Dienstag u. Freitag Postpakete nach Leipzig.

Makulatur roh, brosch. u. geb., kaufen jeden Posten u. Garantie zu höchsten Barpreisen **F. J. Schirmer & Co.** in Leipzig, Salomonstr. 8.

Colorfranstalt
Julius Eule, Leipzig-Reudnitz.

Welche größere Verlagsbuchhandlung richtet einem strebsamen Kaufmann, gegen **gute Bürgschaft** in einer Kreisstadt von 20000 Einwohnern eine **Sortimentsbuchhandlung** ein?

Jeweilige Abrechnung wie gewünscht, am liebsten ¼ jährlich.

Das Geschäft ist ohne Zweifel sehr ausdehnungsfähig, da nur 3 Buchhandlungen am Platze.

Suchender ist in der Geschäftswelt gut eingeführt und beliebt.

Gef. Angebote an Rudolf Mosse in Berlin SW. unt. **J. J. 9837.**

J. G. Schelter & Giesecke
Kunstanstalt · Leipzig
Hochätzungen ein- und mehrfarbig
in vornehmster Ausführung
Originalgetreue Dreifarbenätzungen
Vervielfältigung von Druckstöcken jeder Art

Nordin & Josephson in Stockholm
liefern schnell und billigst
Schwedisches Sortiment.

Inhaltsverzeichnis.

U = Umschlag.

Bekanntmachung. Hauptversammlung des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig. S. 3205. — Bekanntmachung der Amtlichen Stelle für den deutschen Buch-, Kunst- und Musikverlag (Breitkopf & Härtel) in New-York. 11 E. 16th St. S. 3206. — Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband. Bekanntmachung. S. 2307. — Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 3208. — Verzeichnis künftig erscheinender Bücher. S. 3210. — Auslegung von Verträgen, die die Übernahme von Verlagsbeständen mit oder ohne Verlagsrecht betreffen. S. 3211. — Kleine Mitteilungen. S. 3212. — Anzeigeblatt. S. 3215—3226.

Ackermann, Th., in Mü. 3232.
Alfieri & L. 3235.
Angerer & G. U 3.
Asher & Co. 3228. 3233.
Auffarth 3233.
Bach in Weimar 3231.
Baer & Co. 3231.
Bahr's Bh. in Brln. 3229.
Barth'sche Bh. in Aachen 3233.
Bauer in Schmölln 3233.
Behrendt in Bonn 3228.
Bergau 3231.
Blackwell 3229.
Bloem 3215 (2).
Boll u. P. 3217.
Bonz & Comp. 3222.
Bote & B. 3231.
Brandes in Hannov. 3231.
Braumüller & S. 3233.
Breinersdorf 3227.
Brockhaus' Sort. 3232 (2). 3236.
Bruhns in Riga 3231.
Buchh. „Eben-Ezer" 3215.
Buchholz in Mü. 3228.
Calve'sche Hofbh. 3228.
Carlson's Bh. 3231.
Centralbuchh. in Ha. 3233.
Craz & G. 3234.
Dallmeier 3235.
Deubler in Wien 3227. 3228.
Deuticke in Wien 3216.
Diederichs Verl. in Jena 3215.
Donath 3231.
Ebbecke in Pos. 3231.
Eberhardt in Le. 3235.
Elkan 3234.
Eule in Le.-R. 3236.
Fincke in Hdsh. 3233.
Finkbein 3228.
Fleischel & Co. 3217.
Fock G. m. b. H. 3233.
Focke'sche Bh. in Chemn. 3233.
Franck in Oppeln 3227. 3232.
Freund in Brln. U 4.
Frisch in Brln 3235.
Gensel in Grimma 3234.
Geschäftsst. d. B.-V. 3236.
Göhring & Co. 3228.
Grau'sche Bh. 3234.
Greiner & Pf. 3223.
Grill Hofbh. 3233.
Groos, J., in Hdlbg. 3216.
Grote'sche Vrlbh. in Brln. 3218.
Gsellius'sche Bh. 3229 (2).
Güther in Erf. 3232.
Haasenstein & V. A.-G. in Frkf. a. M. 3234.
Haessel Verl. 3218.
Hager in Bonn 3222.
Halm & G. 3233.
Hambrecht 3234
Hannemann's Bh. in Brln. 3233.
Häring in Brln. 3227.
Harrach Nchf. 3230.
Harrwitz, M., 3233.
Hartmann in Elbf. 3227.
Heimbrecht 3233.
Herold'sche Bh. in Ha. 3228.
Heß in Ellw. 3229.
Hiersemann 3232.
Hinrichs' Sort. in Le. 3231.
Hirt, F., in Brsl. 3217.
Holze & B. 3232.
Hübel & D. U 2.
Hübner & M. 3229.
Hugendubel 3232.
Huschke Nchf 3233.
Jacobi's Nchf. in Nach. n 3228.
Jahraus 3231.
Junk in Brln. 3229.
Junne 3236.
Kaatzer's Bh. 3232.
Kantorowicz 3228.
Karafiat, G. & R., 3233.
Kauffmann in Frkf. a. M. 3216.
Kilian's Nchf. 3233.
Kittler in Le. 3234.
Klemm, O., in Le. 3230.
Koch in Darmst. 3233.
Köhler in Dr. 3232.
Krzyzanowski 3232.
Kultur-Verl. in Le. 3217.
Lehmann, P., in Brln. 3231.
Leopold in Rost. 3232. 3233.
List & Fr 3233.
Lorentz in Le. 3232.
Lorenz in Freib. 3230.
Lüneburg Sort. 3232.
Maeder in Le. 3233.
Mager in Donauw. U 3.
Malota 3233.
Mayer, H., in Stu. 3231.
Meißner in Ha. 3233.
Meyer's, Fr., Bh. in Le. 3231.
Michaelsen Nchf. 3228.
Mitscher & Thr. 3236.
Morgenstern 3231.
Mosse in Brln. 3236.
Mosse in Dr. 3235.
Mueller in Halle 3228.
Müller in Holzm. 3232.
Naumann, H. J., in Le. 3228.
Neff Verl. 3217.
Neumann in Neud. 3226.
Röhring in Lüb. 3226.
Nordin & J. 3236.
Olschki's Ant. 3231.
Olschki's Verl. 3218.
Opitz Nchf. 3234.
Otto & Funk 3228.
Paul in Bonn 3231.
Perthes, J., in Gotha 3219.
Peschke in Glauch. 3228.
Pierson's Verl. 3222.
Pietzcker in Tüb. 3227.
Pustet in Reg. 3229.
Reinhardt in Mü. 3218.
Reisnersche Bh. in Liegn. 3231.
Ricker in Gieß. 3233.
Rieke Wwe. 3215.
Römmler & J. 3235.
Rosenthal, J., in Mü. 3228.
Roth in Mü. 3234.
Roth in Off. 3229.
Rothacker 3230.
Rother in Le. 3233.
Röttgers in Rheine 3215.
Sallmayersche Bh. 3232.
Sanz 3229.
Schaper, M. & H., 3229.
Schaub 3232.
Schelter & G 3236.
Schimpff 3231.
Schirmer & Co. in Le. 3236.
Schlüter in Alt. 3234
Schmidt, Gebr., in Remsch. 3228.
Schmithals Nchf. 3231.
Scholze in Le. 3225.
Schott frères 3236.
Schulbuchh. in Dr. 3232.
Schultheß & Co. 3233.
Schultze in Dr. 3224.
Schuth in Cobl. 3232.
Schwann 3225.
Schwarz in Karlsr. 3215.
Seeber in Florenz 3231.
Seemann, H., Nchf. 3226 U 3.
Seippel 3231.
Siegismund & Volkening 3233.
Simion Nf. 3218.
Sollors 3228.
Speyer & K. 3228.
Speyer & P. 3228.
Stark in Karlsr. 3231.
Stein in Nü. 3232.
Steiner in Preßb. 3231.
Streisand, H., 3233.
Strobel 3229.
Stuber's Sort. in Würzb. 3232.
Tauchnitz, B., 3218.
Taussig, J., 3231.
Teubner in Le. 3231.
Thomas in Mödl. 3232.
Tieffenbach 3228.
Trowitzsch & S. in Frkf. a. M. 3235.
Twietmeyer, A., in Le. 3231.
Universal-Edition A.-G. 3215.
Verl. „Allg. Sport-Ztg." 3233.
Verl. d. Banner d. Freiheit 3216.
Verl. d. „Frauen-Rundschau" U 1.
Verlag-buchh. „Styria" 3221.
Vieweg & S. 3220.
Vobach & Co. 3216.
Volckmar 3228. 3231. 3234. 3235.
Votsch 3229.
Wagner in Le. 3234.
Wepf & Co. 3231.
Wermann in Alt. 3231.
Wildt, H., in Stu. 3233.
Wörmbcke 3227.
v. Zahn & J. 3233.

Verantwortlicher Redakteur i. V.: Richard Albertt. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.

Eduard Mager in Donauwörth.

Unter dem Gesamttitel

„Mager's Bibliothek der Praxis"

erscheint in meinem Verlage eine neue Broschüren-Sammlung.

Ladenpreis jedes Bändchens je nach Umfang: 30 Pfg., 40 Pfg. oder 50 Pfg.

Als erstes Bändchen wird soeben ausgegeben:

Tennis. Ein Vademecum für Tennisspieler und solche, die es werden wollen

von

Alfred Ehrmann.

Mit 16 Illustrationen und einem Aufnahmeformular für Tennis-Klubs.

Vollständiges Lehrbuch des Tennisspieles,

64 Seiten, elegant in rotem Umschlag geheftet.

Preis nur 40 Pfg. ord., 28 Pfg. no., 24 Pfg. bar.

50 Expl. à 23 Pfg., 100 Expl. à 22 Pfg bar.

2 Probeexemplare bar mit 50% Rabatt.

In **„Mager's Bibliothek der Praxis"** werden in zwangloser Folge die verschiedensten Gebiete des täglichen Lebens, Haus- und Landwirtschaft, Gesundheitspflege, Sport und Spiel etc. etc. Bearbeitung finden und sollen die Bändchen schnell aufeinander folgen.

Als 2. Band wird in Kürze erscheinen:

Der Körper des Menschen.

Ein **vielfarbiges**, aufklappbares Modell des menschlichen Körpers mit zirka 16 Seiten erläuterndem Texte, bearbeitet von Dr. **B.**

Mit mehreren Textbildern. — Hochformat: 14×20 cm.

Preis: 50 Pfg. ord., 35 Pfg. no., 30 Pfg. bar.

50 Expl. à 20 Pfg., 100 Expl. à 28 Pfg. bar. **2 Probeexpl. mit 50% bar.**

» Weitere Bändchen sind in Vorbereitung! «

Ich bin bestrebt, die Sammlung derart auszubauen, **dass es jedem Sortimente möglich ist, bei jedem seiner Kunden wenigstens ein Bändchen** der „Bibliothek der Praxis" abzusetzen, so dass man sagen kann:

„Mager's Bibliothek der Praxis" kauft jedermann.

NB. **Den Firmen, die sich besonders verwenden wollen,** komme ich weitest entgegen!

Empfehle mein Unternehmen Ihrer freundlichen Unterstützung.

Hochachtungsvoll

Donauwörth, im April 1904.

Eduard Mager, Verlagshandlung.

0

Ein wahrheitsgetreuer Corpsstudenten-Roman

von einem Heidelberger Guestphalen

Am 12. April d. J. erscheint in **2. Auflage**

Jung-Heidelberg

Aus dem Leben eines Corpsstudenten

von

Wilhelm Uhde

Preis brosch. Mk. 2,50 ord., Mk. 1,90 no., Mk 1.70 bar

geb. Mk. 3,75 ord., Mk. 2,50 bar. Freiexempl. 7/6.

Jeder Corpsstudent und alte Herr eines Corps, sowie zahlreiche Mitglieder anderer farbentragender Verbindungen sind, wie die Erfahrung bei der rasch abgesetzten 1. Auflage gezeigt hat, auf das Vorlegen des effektvoll in den Farben des betreffenden Heidelberger Corps ausgestatteten Buches hin sofortige Käufer. Besonders die Herren Kollegen in Universitätsstädten bitte ich um energische Verwendung.

BERLIN u. LEIPZIG, 2. April 1904.

Hermann Seemann Nachfolger

G. m. b. H.

0

Druckschrift: Catgerer Wien. Colophon 14634.

C. Angerer & Göschl

k. u. k. photo-chemigraphische Hof-Kunstanstalt

Wien, XVI/1.

Buch- und Prägedruck-Clichés in Zink, Kupfer, Messing und Stahl. Neues patentirtes Autotypie-Verfahren. Künstlerisch ausgeführte Drei- und Vierfarbendrucke. Photolithographische Fettdrucke. Erzeugung von Zeichenmaterialien, Patent Korn- und Schabpapieren, Kreide und Tusche.

0

Nur einmal hier angezeigt!

Höchst amüsante Novität!

Ⓩ

In meinem Verlage erscheint:

Emma

das geheimnißvolle Hausmädchen

oder

Der Sieg der Tugend über die Schönheit.

Parodistischer Kolportage-Roman von **Julius Stinde.**

15 Bogen gr. 8°, mit entsprechenden Illustrationen und originellem Umschlag.
Geheftet 3 Mark, gebunden 4 Mark.

Ein humoristisch-satirisches Werk allerersten Ranges!

Es entstand als charakteristische Beigabe zu den glänzenden Gesindebällen, die als Demonstration gegen den sogenannten Gesindeparagraphen der Theatergesetze von den Bühnenangehörigen Berlins arrangiert wurden und **fand mit jeder neuen Lieferung enthusiastischen Beifall,** konnte jedoch wegen des langsamen Erscheinens der Hefte im Buchhandel nicht genügend vertrieben werden.

Jetzt liegt, als eine der **originellsten Schöpfungen** auf dem Gebiete der **humoristischen Literatur,** das

erweiterte fertige Buch*)

vor, das keinerlei Vorbild hat, da bisher Niemand auf den Gedanken kam, **unter der meisterhaft durchgeführten Parodie eines Kolportage-Romans** mit unwiderstehlichster Komik **die Torheiten der Menschen** und die **Narrheiten** des öffentlichen und nichtöffentlichen Lebens der **Politik, Kunst, Wissenschaft, Moral und Unmoral ironisch zu beleuchten.**

Das **durch und durch geistvolle Werk** wendet sich ausschließlich an Leser von **literarischem Geschmack,** die sowohl Freude an der Echtheit der Maske haben, wie an den Entdeckungen, die ihr Scharfsinn zwischen den Zeilen macht: mit einem Worte **Verständnis** für **Charakteristik, Witz, Humor und Ironie** haben, die ausgetretene Wege schmähen.

Die **Heiterkeit** und der **Jubel,** mit dem die **Einzelhefte** aufgenommen wurden und die **unablässigen Nachfragen nach Fortsetzungen** versprechen einen **großen Erfolg** des **ergänzten Werkes,** für den ebenfalls der **Name des Verfassers** bürgt, dessen **souveräner Humor** in

Emma

sich auf das köstlichste entfaltet.

Es kann Ihnen an

leichtem und massenhaftem Absatz

daher nicht fehlen und bitte, rechtzeitig zu bestellen.

Die Bezugsbedingungen habe ich für Sie so günstig als wie möglich festgesetzt.
Unverlangt versende ich nicht. à cond. nur bei gleichzeitig fester Bestellung.

Ich zeichne

Hochachtungsvoll

Berlin.

Carl Freund.

*) **Vorrede für Verständige und sehr Verständige.**

Der Kolportage- oder Hintertreppen-Roman wendet sich an die Unverständigen, seine Parodie, wie sie in „Emma" vorliegt, wendet sich an die Verständigen.

Diese wissen, daß das Wesen der Parodie darin besteht, einer erhabenen Dichtung, bei möglichster Wahrung der Form und des Tones, einen niedrigen Gegenstand unterzuschieben; sie wissen ferner, daß Kolportage-Romane unfreiwillige Parodien sind, die jedoch von ihren Erzeugern sowohl, wie von ihren Lesern sehr ernst genommen werden. Mit Spannung wird jede neue Lieferung erwartet, mit Andacht gelesen und mit hingebender Einfalt findet das Unglaubwürdigste unerschütterlichen Glauben.

Sehr Verständige werden beweisen, daß die Parodie einer Parodie ein Widerspruch in sich selber und daher unmöglich sei; Verständige aber sehen ein, daß, wenn umgekehrt ein erhabener Gegenstand in niederer Form zum Ausdruck gelangt, ebenfalls die Komik des Mißverhältnisses in Wirksamkeit tritt. Aus der Parodie entsteht dann durch sachgemäße Uebertreibung des Charakteristischen die literarische Karikatur.

Verständige können nun „Emma" als Parodie, Karikatur, Satire usw. auffassen, je nach dem Kapitel, das sie gerade lesen, oder wie sie mögen; am besten tun sie, sich an lustigen Stellen zu ergötzen, Alles zu glauben, was der Abonnent eines echten Kolportage-Romans glauben würde und wo Sinn verborgen scheint, ihn herauszuholen.

Sehr Verständige merken das Maskenspiel sofort und streichen die Stellen an, wo der Autor aus der Rolle fällt Ich bitte sie jedoch eindringlich, ihm solches zu entschuldigen, denn es zeichnet nicht mehr der J. Steinkopf, sondern

ihr ganz ergebenster

Julius Stinde.

Verantwortlicher Redakteur i. V.: Richard Alberti. — Verlag: Der Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.
Druck: Ramm & Seemann. Sämtlich in Leipzig, Deutsches Buchhändlerhaus, Hospitalstraße.